

Für Freunde italienischer Motorräder

MOTITALIA

Berichte ■ Tips ■ Technik ■ Adressen ■ Veranstaltungen ■ Szene ■ Termine



Moto Guzzi Convert - Automatikmotorrad

Fahrbericht: Ducati Monster 2021

Ein Dutzend Singles in Mitteldeutschland

Termine, Kleinanzeigen, Sport, ...

STEIN DINSE



Kraftstoff im Blut.
Italien im Herzen.


GILLES

Sportliches ZUBEHÖR
für *dein* MOTORRAD



- » hochwertiges Zubehör
- » ansprechendes Design
- » optimierte Funktionen

Shop now!



www.stein-dinse.biz/gilto

Ducati

Zubehör

Moto Guzzi

Brembo

Dellorto

Aprilia

www.stein-dinse.com

Waller See 11 • 38179 Schwülper bei Braunschweig

+49 531 123300-0

 info@stein-dinse.com



Impressum

MOTALIA

Verlag Felix Hasselbrink
Raiffeisenstraße 16
36275 Kirchheim-Frielingen
E-Mail: motalia@motalia.de
Tel.: 06628-8687
Fax: 06628-915397

Herausgeber und Anzeigenleitung:
Felix Hasselbrink

Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Felix Hasselbrink, Susanne Hasselbrink,
Benjamin Meyer, Johannes Bauer, Jens
Schulz

Gültige Anzeigenpreisliste:
Nr. 2018, bitte anfordern

Erscheinungsweise:
MOTALIA erscheint jeden Monat außer
Februar und August zum Monatsanfang.

Redaktionsschluss:
jeweils der 10te des Vormonats

Druck:
Printec Offset, 34123 Kassel

Bankverbindung:
Commerzbank Bad Hersfeld
BLZ: 532 400 48
Konto: 100205400
IBAN: DE22 5324 0048 0100 2054 00
BIC: COBADEFFXXX

Bezugspreise:
Inland:
Einzelheft: 2,20 Euro
Jahresabo, je 1 Heft: 22,00 Euro
Jahresabo, je 5 Hefte: 80,00 Euro
Jahresabo, je 10 Hefte: 133,00 Euro
Auslandsabo, je 1 Heft: 32,00 Euro
Auslandsabo, je 10 Hefte: 222,00 Euro

Namentlich gekennzeichnete Artikel und
Leserbriefe geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.
Veranstaltungshinweise, technische Tips
etc. ohne Gewähr.

Für unverlangt eingesandte Texte und
Bilder übernehmen wir keine Haftung.
Höhere Gewalt entbindet den Verlag von
der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche kön-
nen in solchem Fall nicht anerkannt wer-
den. Nachdruck einzelner Artikel oder Aus-
züge sind nur mit schriftlicher Genehmi-
gung gestattet.

Hallo Italofreunde und -freundinnen!

Die allgemeine Lage normalisiert sich so langsam. Kleine Treffen mit einem geregelten Ablauf sind vielerorts wieder möglich, wie zum Beispiel die Einzylinder-Ausfahrt, über die wir in dieser Ausgabe berichten.

So ist es auch in den meisten Bundesländern wieder gestattet, sich zu Stammtischen und ähnlichem zusammenzufinden. Daher haben wir nach längerer Pause in diesem Heft wieder die Rubrik „Regelmäßige Treffs“ veröffentlicht. Sicherlich hat es in den letzten Monaten einige Änderungen gegeben. Also sicherheitshalber vor dem Losfahren informieren, ob der Treff wirklich stattfindet. Etwaige Änderungen bitte uns mitteilen, damit wir das für die nächste Ausgabe ändern können.

Während kleine Treffen stattfinden können, schwächt über zukünftigen Großveranstaltungen ein großes Fragezeichen.

Viele Events mussten abgesagt werden, wie zum Beispiel das WDW in Misano oder die auf den Juli verlegte Retro Classics in Stuttgart, wo es in diesem Jahr eine große Sonderausstellung zu dem Thema Moto Guzzi geben sollte.

Ob das große Moto Guzzi-Treffen vom 6. bis 12. September in Mandello del Lario stattfinden kann/darf, vermag heute noch niemand zu sagen. Auch da muss man sich kurzfristig vorher informieren, was denn möglich sein wird. Die Internetadresse des Veranstaltungscommites lautet: www.motoradunomandello.com.

Auch wenn wir nicht wirklich daran glauben, hoffen wir doch auf ein tolles Guzzi-Fest. Wie viele andere Guzzi-Fans haben wir unsere Unterkunft schon vor langer Zeit gebucht.

**Mit dieser Ausgabe verabschieden wir uns
in unsere Sommerpause. Die nächste Aus-
gabe der Motalia erscheint am 1. Septem-
ber.**

Euer Motalia-Team

Das gezähmte Biest

Darf die neue Monster noch Monster heißen?

Bei der neuesten Version der Monster hat Ducati keinen Stein auf dem anderen gelassen - Revolution statt Evolution. Ja, die Maschine ist eine wahre Revolution, denn sie bricht mit fast allen Traditionen der Monster-Baureihe.

Die erste Monster war ein luftgekühltes, luftiges Naked Bike, da konnte man an vielen Stellen durch das Motorrad hindurchsehen. Die erste Monster entstand auf dem Fahrwerk des Superbikes mit dem Motor der Supersport. Die erste Monster war ein echtes Biest, die war bockig, nervte mit Kettenschlagen bei niedrigen Drehzahlen und bei kalten Temperaturen auch mal mit Vergaservereisung. Und es gab einige weitere Unzulänglichkeiten. Damals wurde das gerne mit „Charakterbike“ umschrieben.

So ein Motorrad würde sich heute nur noch in geringen Stückzahlen verkaufen lassen, und schon die letzte Monstergeneration hatte nur noch sehr wenig mit der M 900 aus den Neunzigern gemeinsam. Die neue Monster ist rund um den 950er-Motor, der auch in anderen Ducatis wie

der Supersport und der Hypermotard sowie der kleinen Multistrada für den Vortrieb sorgt, entstanden. Abgesehen vom Desmotriebwerk hat man mit einem weißen Blatt Papier, oder besser gesagt miteinemleeren Bildschirm, angefangen, ein komplett neues Motorrad zu konstruieren. Die Vorgaben waren eine gute Fahrbarkeit, wenig Gewicht und geringe Produktionskosten.

Frei von den Traditionslasten konnten die Ingenieure einige neue Ideen verwirklichen, und von den Zahlenwerten her kann sich das Ergebnis sehen lassen: Die neue Monster (jetzt ohne Hubraumzahl im Namen) wiegt mit 14 Litern Tankinhalt 189 Kilogramm. Das sind stolze 22 Kilogramm weniger als die Monster 821, die aber 16,5 Liter Sprit bunkern kann. Netto also knapp 20 Kilogramm Gewichtsredu-





Der V2-Motor ist aus verschiedenen anderen Ducatis bekannt. In der neuen Monster leistet er 111 PS. Die Wasserpumpe steht sturzgefährdet weit vor.

zierung in jeder Lebenslage - beim Beschleunigen, beim Bremsen, beim Abwinkeln, beim Schieben und auch beim Aufheben nach einem Umfaller.

Die Zuladung der Monster 821 ist mit 179 kg für zwei ausgewachsene Mitteleuropäer mit kompletter Motorradausrüstung etwas knapp bemessen. Die aktuelle Monster darf hingegen mit 225 kg belastet werden. Da bleibt dann jetzt auch noch etwas Spielraum für Gepäck.

Die Leistungsangaben für die Monster 821 (110 PS) und die Monster (111 PS) sind nahezu identisch und beide Spitzenwerte sollen laut den

An der Verbindung zwischen Gabel und den beiden Zylinderköpfen scheiden sich die Geister. Aber dieses Aluminiumteil spart 4,5 Kilogramm gegenüber der vorherigen Stahlkonstruktion ein.

technischen Daten bei 9.250 U/min erreicht werden. Tatsächlich ist es aber so, dass der 821-Motor im wirklichen Leben oft ein paar Pferdchen weniger hatte als angegeben, während die neue Monster die Nennleistung erreicht. Das maximale Drehmoment von 93 Nm bietet die Neue bereits bei 6.500 U/min,

während die Monster 821 bis 7.750 U/min gedreht werden muss, um 86 Nm zu erreichen. Zudem bietet die neue Monster dank des größeren Zylindervolumens eine deutlich fülligere Drehmomentkurve, besonders im mittleren Drehzahlbereich. Im Alltag bedeutet das entspannteres Fahren und besseren Durchzug, ohne runterschalten zu müssen.

Dem V2 hat Ducati über die Jahre eine Laufruhe anerzogen, dass man sich manchmal fragt, ob das wirklich ein 90-Grad-Zweizylindermotor ist. Bis etwa 5.000 U/min hängt das Desmotriebwerk





Styling ist bekanntlich Geschmackssache. Der neue Frontrahmen ist kaum erkennbar. Die Hinterradschwinge gefällt mit ihrer luftigen Konstruktion. Und für die Kritiker: Die Monster hat ursprünglich immer eine Zweiarmschwinge, abgeleitet aus der Ducati 851, gehabt.



sanft am Gas, darüber schiebt der Twin mächtig, aber linear und gut beherrschbar nach vorne. Egal ob schaltales Bummeln oder sportliches Angasen, der Motor überzeugt. Mehr Leistung braucht man im Straßenverkehr nicht wirklich. Das Getriebe lässt sich sehr präzise bedienen. Der Schaltassistent arbeitet hervorragend, so dass man in fast allen Fahrsituationen den Kupplungshebel ignorieren kann. Vernünftigerweise hat Ducati anscheinend endlich die Zeichen der Zeit erkannt und auf eine Klappensteuerung für die Auspuffanlage verzichtet. Bei niedrigen Drehzahlen hört man hauptsächlich die

Im Gegensatz zu vielen anderen Ducatis fällt der Auspuffsound sehr dezent aus. Das sorgt sicherlich bei der Zubehörindustrie für gute Umsätze.



Der Schaltassistent arbeitet hervorragend in beide Richtungen, da kann man außer zum Anfahren und zum Anhalten fast immer auf die Kupplung verzichten.

Klobige Fußrastenanlage ohne jegliche Verstellmöglichkeit. Beide Krümmer münden in einen Vorschalldämpfer unter der Schwinge. Von dort führt ein Y-Rohr zu den zwei Schalldämpfern.



An der Bremsanlage gibt es nichts zu kritisieren. Diese radialen Brembos sorgen auch an schwereren Motorrädern für gute Verzögerungswerte. Der Vorderradkotflügel ist extrem kurz ausgefallen.



Viel Plastik bestimmt das Erscheinungsbild der neuen Monster. Der Rahmen und der Kupplungsdeckel sind mit Scheuerschützern bestückt.

mechanischen Geräusche des Motors, mit steigender Drehzahl mischt sich das Ansauggeräusch dazu. Den Auspuff hört man als Fahrer hauptsächlich im Schubbetrieb und im Stand. Als Standgeräusch sind bei der Monster 93 dB(A) auf dem Typenschild angegeben. Bei der Monster 821 sind es noch 95 dB(A).

Die Sitzposition ist weniger sportiv als bei den Vorgängermodellen, weil der Lenker nun etwas höher und 70 Millimeter dichter am Fahrer ist. Man muss sich nicht mehr so weit über den Tank beugen und fühlt sich entspannter, wozu auch etwas tiefere

Fußrasten beitragen. Die Sitzhöhe beträgt jetzt 825 Millimeter. Mit einer Zubehörsitzbank (800 mm) und einer zusätzlichen Fahrwerksteiferlegung lässt sie sich bis auf 775 Millimeter reduzieren.

Der rechte Stiefel scheuert gerne am Kupplungsdeckel, hier hat Ducati wohlweißlich einen Kunststoffschutz angebracht. Das schont den Lack aber nicht den Stiefel.

Zielgenau und ohne Kraftaufwand lässt sich die neue Monster durch das Sauerland dirigieren. Leichtfüßig und handlich folgt die Ducati der geplanten Linie, Kurskorrekturen sind stets möglich. Weniger Gewicht, eine bessere Ergonomie, dazu ein kürzerer Radstand und eine steiler gestellte Gabel spielen hier zusammen und sorgen für ein Fahrverhalten nach dem Motto „Easy going“. Draufsetzen, losfahren und wohlfühlen.

Man sieht der neuen Monster an verschiedenen Stellen den Kostendruck an. Will man als europäischer Hersteller mit

der asiatischen Konkurrenz wenigstens annähernd mithalten, muss halt hier und da der Rotstift angesetzt werden. Das bedeutet unter anderem viel Plastik und Kunststoff, das gilt auch für den Heckrahmen. An den Federelementen lässt sich nur die Federvorspannung am Stoßdämpfer ändern. Die einteilige





Die vorderen Blinker mit Laufbandfunktion sind in das Fahrzeug integriert. Wenig Platz beim Kühlerdeckel. Dafür hat die Monster nun einen größeren Lenkanschlag, was das Wenden und Rangieren erleichtert.

Tagfahrlicht gehört heutzutage auch bei Motorrädern zum guten Ton. Fast jeder Hersteller versucht hierbei, sich ein besonderes Styling einzufallen zu lassen. Ducati hat sich bei der Monster für eine klassisch anmutende Variante entschieden.



Bei dem direkt mit Motor und Schwinge verschraubten Stoßdämpfer kann man nur die Federungsvorspannung mit einem einfachen Mechanismus ändern. Eine Umlenkung für die Hinterradfedereung ist schon lange dem Rotstift zum Opfer gefallen.



Beim gestrippten Vorserienmodell lässt sich der Fahrwerksaufbau gut erkennen. Einen klassischen Rahmen gibt es bei der Monster schon lange nicht mehr. Es sind eigentlich nur noch vorne (Alu) und hinten (Glasfaserpolymer) „Halter“ an den Motor angeschraubt.

Fußrastenanlage für Fahrer und Beifahrer spart genauso Kosten wie nicht einstellbare Fußhebel und der Verzicht auf Klarlack.

Das bunte TFT-Display ist gut ablesbar. Als Assistenzsysteme bietet die Monster neben dem erwähnten Schalthelfer ein Kurven-ABS sowie eine Traktionskontrolle und eine Wheeliekontrolle. Also alles da, was man für das sichere Fahren heutzutage haben sollte. Die Bedienung und Verstellung der Elektronik erfolgt fast schon intuitiv mit zwei Schaltern auf der linken Lenkerseite. Zwischen den drei Leistungsmodi kann man während der Fahrt wechseln, für weitere Einstellungen muss man anhalten. Bei der Leistungsentfaltung

und dem schräglagenabhängigen ABS gibt es drei Auswahlmöglichkeiten, die Wheeleiekontrolle ist in vier Stufen einstellbar und die Traktionskontrolle ist gar achtfach justierbar. Dazu gibt es noch eine Launch Controll für den Ampelsprint. Außerdem bietet die Gyroskopseinheit die Möglichkeit der automatischen Blinkerabschaltung. Als Gimmick hat Ducati serienmäßig so-



Das TFT-Cockpit ist gut ablesbar.

genannte Leuchtband-Blinker montiert. Auch der Scheinwerfer mit Tagfahrlicht und das Rücklicht vertrauen auf LED-Technik. Die Bremsanlage, vom Vorgängermodell übernommene Vierkolbenzangen mit der sogenannten radialen Verschraubung, sind über jeden Zweifel erhaben. Sie sorgt für eine gute, fein dosierbare Verzögerung.

Mit der neuen Monster hat Ducati alte Zöpfe abgeschnitten und ein modernes Motorrad auf die Räder gestellt. Dabei ist vieles der Monstertradition auf der Strecke geblieben, aber war das beim Vorgängermodell nicht auch schon so gewesen? Einen richtigen Gitterrohrrahmen hat die Monster doch schon lange nicht mehr. Der Motor übernimmt eine tragende Rolle im Fahrwerk. Vorne ist ein Lenkopfhalter mit den Zylinderköpfen verschraubt, hinten hat Ducati einen Sitzbankhalter an den V2 angeflanscht. Die Monster 821 wird nicht mehr produziert, genauso wie die Monster 797, die noch am meisten der ursprünglichen Monster entsprochen hat, aber nur wenige Käufer fand.

Wer ein aktuelles, gut fahrbares Motorrad haben will, ist mit der neuen Monster gut bedient. Ein Motorrad im heutigen Mainstream mit wenig Gewicht und guter Fahrbarkeit.

Radiale Hydraulikpumpen mit verstellbaren Handhebeln auf beiden Seiten.



Die neue Monster kostet 11.595 Euro. Lieferbar ist die Ducati in den Farben Rot, Grau und Mattschwarz. Wer sich für dieses Motorrad entscheidet, muss aktuell bei den meisten Händlern mit ein paar Wochen Lieferzeit rechnen. Denn auch wenn viele Ducatisti die neue Monster kritisieren, so ist die Nachfrage groß. Den Namen Monster hat das neue Modell nicht mehr verdient, nicht weil hier mit Traditionen gebrochen wurde, sondern weil die Maschine kein Biest mehr ist sondern sanft und einsteigerfreundlich. Die Ducati Monster wurde uns für diesen Bericht von der Firma Witten und Weber in Bad Berleburg, dem ältesten Ducati-Händler Deutschlands, zur Verfügung gestellt.



gehört - gesehen - gelesen

Weitere Ducati-Rückrufe

Nachdem in den USA auf Veranlassung der dortigen Verkehrsbehörde knapp 6.000 Motorräder der Typen Monster 797 (2017 - 2020), Monster 821 (2018 - 2020), Monster 1200 (2017 - 2020), Supersport (2017 - 2020) und XDiavel (2016 - 2020) zum Austausch der hinteren Bremsleitung in die Werkstätten müssen, gibt es nun in Amerika zwei weitere Rückrufe für die Marke aus Bologna.

Motorräder vom Typ Monster 821 (2015 - 2021), Monster 1200 (2014 - 2021, Basis- und S-Variante) und Monster 1200 R (2016 - 2019) sollen jetzt auch zu den Vertragshändlern zum Austausch der hinteren Bremsleitung.

Beim ersten Rückruf geht es darum, dass Luft in die Bremsanlage kommen kann. Der zweite Rückruf wurde veranlasst, weil die Bremsleitung aus mehreren Gründen durch thermische Einwirkungen beschädigt werden kann. Vom zweiten Rückruf sind in den USA 1.312 Ducatis betroffen.

Ein dritter Rückruf gilt 228 Ducatis vom Typ Scrambler Nightshift. Die Blinker erfüllen nicht die Vorschriften und leuchten nicht hell genug. Diese Fahrzeuge werden bei den Vertragshändlern kostenlos auf andere Blinker umgerüstet.

Ducati-Museum

Seit Ende Mai ist das Ducati-Museum, genauso wie viele andere italienische Museen, wieder geöffnet. Bis zum 19. September hat man dort unter dem Motto „Troy Story: the legend of a Champion“ eine kleine Sonderausstellung mit sechs Maschinen und einer Lederkombi aus der aktiven Rennkarriere von Troy Bayliss zusammengestellt.

Zur Zeit ist das Museum freitags, samstags und sonntags mit den entsprechenden Corona-Beschränkungen für Besucher geöffnet.

Sechs Superbikes aus der Karriere von Troy Bayliss bilden eine kleine Sonderausstellung.



gehört - gesehen - gelesen

95 dB Limiter

Tirol hat im letzten Jahr für viel Aufsehen gesorgt, als dort für einige Straßen ein Fahrverbot verhängt wurde für Motorräder, die ein Standgeräusch von mehr als 95 dB in ihren Papieren eingetragen haben.

Manche Regionen haben schon angekündigt, dass sie ähnliche Vorschriften einführen wollen, und so mancher Politiker fordert so eine Begrenzung Flächendeckend für das ganze Land.

Die Firma Pedalo Power Parts, unter anderem spezialisiert auf Drosselsätze für Motorräder, hat sich Gedanken gemacht, wie man bereits vorhandene Motorräder, welche den Grenzwert überschreiten, so umrüsten kann, dass sie den Maximalwert nicht übertreffen.

Dieser Standgeräuschwert wird laut Norm bei halber Nenndrehzahl ermittelt. Reduziert man die Nenndrehzahl durch eine Leistungsdrösselung, verringert sich automatisch der Drehzahlwert für die Messung des Standgeräusches. Bei manchen Motorrädern reichen schon ein paar hundert Umdrehungen weniger, um den Grenzwert von 95 dB zu unterbieten.

Hierfür bietet Pedalo Power Parts für mittlerweile 13 Modelle Begrenzer an, die einfach in dem Gasgriff zu montieren sind. Im Preis von 179,90 Euro sind außerdem das Teilegutachten für die Eintragung in die Fahrzeugpapiere und ein neues Typenschild enthalten.

Lieferbar ist der Limiter zum Beispiel für die Aprilia Dorsoduro. Hier sinkt die Maximalleistung von 67 kW bei 8.750 U/min auf 60 kW bei 8.600 U/min. Das verringert den Standgeräuscheintrag von 96 auf 95 dB. Bei der Ducati Multistrada 1200

ändern sich die Werte von 102 dB und 109 kW bei 9.250 U/min auf 95 dB und 76 kW bei 7.500 U/min, was immerhin eine deutliche Leistungseinbuße bedeutet. Bei der Ducati Scrambler verliert man hingegen lediglich zwei Kilowatt: 54 kW bei 8.250 U/min werden geändert auf 52 kW bei 8.100 U/min. So sinkt das Standgeräusch von 96 auf 95 dB. Weitere Modelle befinden sich in der Vorbereitung.

An der tatsächlichen Geräuschentwicklung im normalen Fahrbetrieb, außer im Vollgasbereich, ändern diese Limiter aber nichts.

Mehr Informationen gibt es auf der Homepage von Pedalo Power Parts: www.3ppp.de.

lust ©
Motorrad GmbH

Exklusive italienische
Motorräder im Großraum Köln

MV AGUSTA

MOTO GUZZI

aprilia

MOTO MORINI

Vespa

PIAGGIO

CAGIVA

GILERA

Benelli

Motorrad Lust GmbH
50677 Köln • Bonner Wall 110
Tel.: 0221 / 93707070 • Fax.: 0221 / 90707077
www.motorrad-lust.de

Noch mehr Neuheiten

Ein neues Fahrzeug und mehrfache Modellpflege

Aprilia, Ducati und MV Agusta haben ein paar Fahrzeuge überarbeitet, bzw. eine Rennversion eines bestehenden Modells auf die Räder gestellt. Und Piaggio hat einen neuen E-Roller entwickelt.

Aprilia

Wie wir bereits in der Mota
lia Nr. 352 vorausgeahnt
hatten, wird die Aprilia RS
660 Trofeo, die für einen
Marken-Cup in Italien kre-
iert wurde, nun für alle
(Hobby)Racer zum Kauf
angeboten.

Diese Maschine ist aus-
schließlich für den Einsatz
auf der Rennstrecke konzi-
piert und entsprechend aus-
gestattet und umgerüstet.
Als Eckdaten gibt Aprilia
105 PS bei einem Trocken-
gewicht von 153 Kilogramm an. Die Liste
der Änderungen ist lang: modifizierte Elek-
tronik, Stilllegung des ABS, Stummel, Ga-
belbrücke und Fußrastenanlage von Spi-
der Racing, Öhlins-Federbein, volleinstell-



*Gabelbrücke und Stummellenker stammen von
Spider Racing, die Gabel ist hier voll einstell-
bar auf beiden Seiten, das Zündschloß fehlt.*

bare Gabeleinsätze, Auspuff von SC Pro-
jekt, leichte Rennverkleidung aus GFK,
Sturzschützer usw.

Für die Maschine muss man 17.500 Euro
rennfertig investieren, wenn man sie di-
rekt im Werk in Noale abholt. Fahrzeugpa-
piere für eine spätere
Zulassung sind im
Preis nicht enthalten.



*Erst nur für einen
Markencup in
Italien gedacht,
jetzt für alle Racer
weltweit erhältlich:
RS 660 Trofeo.*



Ein bisschen andere Farben und fertig ist das Modell Black and Steel.

Ducati

Als Erweiterung der Diavel-Familie hat Ducati das Modell Black and Steel kreiert. Technisch entspricht die Maschine der Diavel 1260 S mit 162 PS und Öhlins-Federelementen. Neu ist lediglich die Lackierung in den Farben Glanzgrau und Mattschwarz. Dazu setzen gelbe Farbtupfer Akzente. So sind der Gitterrohrrahmen und das Heckunterteil gelb lackiert. An den Felgen gibt es rechteckige, gelbe Felder und dazu gelbe Aufkleber am Bugspoiler sowie ein gelber Streifen auf der Tankoberseite. Die Black and Steel soll im Juli zu den Vertragshändlern kommen und kostet 24.635 Euro. Ab dann ersetzt sie anscheinend die normale Diavel 1260 S.

Eine richtige Neuentwicklung ist der E-Roller Piaggio One mit zum laden herausnehmbaren Akku.

Piaggio One

Im fernen Beijing/China hat Piaggio einen neuen E-Scooter mit dem Namen One vorgestellt. Der elektrische Roller soll aber nicht nur den asiatischen Märkten vorbehalten sein, sondern ab Juli auch bei den deutschen Vertrags-händlern stehen.

Viele Informationen hat Piaggio noch nicht bekannt gegeben, aber Full-LED-Technik, Keyless-Startsystem und zwei Motorkennfel-

der sind an Bord. Und es soll auch ein geräumiges Ablagefach unter der Sitzbank geben, bei vielen anderen E-Rollern ist hierfür ja kein Platz. Zu den Besonderheiten gehört auch ein herausnehmbarer Akku.

Piaggio will den One in zwei Leistungsstu-fen - 45 km/h und 60 km/h - für 2.690 Euro offerieren.



MV Agusta

Als erste überarbeitete F3 für Euro 5 stellte MV Agusta das Sportmotorrad nun in der Variante Rosso vor. Bisher gab es die etwas preiswerteren Rosso-Ausführungen nur für die Typen Brutale, Dragster und Turismo Veloce. Die F3 Rosso erhielt für 2021 im Motor die gleichen Updates wie die anderen Dreizylindermodelle. Also Maßnahmen zur Reibungsreduzierung sowie eine verstärkte Kupplung. Pleuel, Vorgelegewelle und Auspuffanlage sind neu.

Mit 147 PS entspricht die Nennleistung der bisherigen F3. Andere Rahmenplatten sollen für ein steiferes Fahrwerk sorgen.

Genauso wie die anderen Dreizylinder bekommt auch die Supersportmaschine ein umfangreiches Update bei der Elektronik mit neuem Cockpit und nun schräglagegesteuerten Assistenzsystemen. Mit 16.400 Euro ist die Rosso etwa einen Tausender billiger als die bisherige F3 800 in der Basisvariante. Die F3 675 wird nicht mehr produziert.



Jetzt ist die F3 800 auch in der Version Rosso erhältlich.

Es wird erwartet, dass in den nächsten Wochen stärker überarbeitete Varianten der F3 800 und F3 800 Reparto Corse ihr Debüt feiern.

Nach diversen anderen Modellen hat MV Agusta jetzt auch die Brutale 1000 über die Euro-5-Hürde gebracht. Gesinterte Ventilführungen und DLC-beschichtete Stößel nennt das Werk auch hier als reibungsmindernde Maßnahmen im Inneren des Motors. Neue Nockenwellen sollen für mehr Drehmoment bei niedrigen Drehzahlen sorgen. Die Spitzenleistung beträgt weiterhin 205 PS.

Eine umfangreiche Überarbeitung erhielt die Elektronik mit neuer Kreiseleinheit und einem Kurven-ABS von Continental anstatt wie bisher von Bosch. Dem elektronischen Öhlins-Fahrwerk verpasste man eine neue Abstimmung für mehr Kom-



Für die überarbeitete MV Agusta Brutale 1000 RR muss man mehr als 32.000 Euro investieren.

Veranstaltungskalender

Die Aufnahme von Terminen in diesen Veranstaltungskalender ist kostenlos. Es werden aber nur Italiener-Veranstaltungen oder für Italiener-Fahrer/innen interessante Veranstaltungen aufgenommen. Eine kurze Mitteilung an den Verlag genügt. **Alle Angaben sind ohne Gewähr!**
Bitte informiert Euch vorher beim Veranstalter!

Juli

02.07. - 03.07.2021

26. Internationales Moto Guzzi-Treffen in Kirchberg am Wechsel, Österreich.
Info: Vroni Schreier, Markt 190, A-2880 Kirchberg/We., Tel.: 0043-(0)2641-6891, Internet: www.guzzi.at, Österreich.

02.07. - 04.07.2021

Moto Guzzi Gespann-Treffen des Moto Guzzi Clubs Niederlande in Heideweg 6, NL-9591 VT Onstwedde, Niederlande.
Info: Moto Guzzi Club Niederlande, E-Mail: klassiekercommissie@mgn.nl, Internet: www.mgcn.nl, Niederlande.



04.07.2021

Ducati Superbike-Tag des Ducati Clubs Niederlande im Regio Cafe Noord, Peesterstraat 1, NL-9331 BC Norg, Niederlande.
Info: Ducati Club Niederlande, Internet: www.ducatoclub.nl, Niederlande.

04.07.2021

Italian Bike Ride in Day beim Sammy Miller Motorcycle Museum, Bashley Cross Roads, New Milton, Hampshire in Großbritannien.
Info: Sammy Miller Motorcycle Museum, Tel.: 0044-(0)1425-620777, Internet: www.sammy-miller.co.uk, Großbritannien.

Info: Sammy Miller Motorcycle Museum, Tel.: 0044-(0)1425-620777, Internet: www.sammy-miller.co.uk, Großbritannien.

04.07. - 10.07.2021

Erinnerungsfahrt Milano - Taranto, Langstreckenfahrt klassischen Motorrädern, Italien.
Info: Milano Taranto, Via Orvieto, 2, I-06070 San Martino (PG), Tel.: 0039-075-607223, Internet: www.milanotaranto.it, Italien.

06.07. - 07.07.2021

Ducati 4U, Fahrertraining auf dem Nürburgring.
Info: Ducati 4U, Gate Communication Group GmbH, Tronjesträße 13, 44319 Dortmund, Tel.: 0234-685928, Internet: www.ducati-4u.de.

07.07.2021

Ducati Trackday auf der Rennstrecke von Silverstone, Großbritannien.
Info: Ducati Großbritannien, Internet: www.Ducatiuk.com oder Superbike School, E-Mail: wendy@superbikeschool.co.uk, Tel: 0044-(0)118-9574354, Großbritannien.

08.07.2021

Ducati-Testride bei Limbächer & Limbächer in 70794 Filderstadt - halbtägige Ausfahrt mit aktuellen Ducati-Modellen.

Info: Limbächer & Limbächer/ Ducati Stuttgart, Echterdinger Straße 85, 70794 Filderstadt, Tel.: 0711-797303-22, Internet: www.limbacher.de.

08.07. - 11.07.2021

Retro Classics mit Moto Guzzi-Sonderausstellung Stuttgart.
Info: www.retro-classics.com

Abgesagt

09.07. - 11.07.2021

4. Mercato Retro - Veteranenteilemarkt in Imperia, Italien.

09.07. - 11.07.2021

MGL-Guzzi-Treffen Süd im Fichtelgebirge im Schewl's Fahrerlager im Hühnleinsweg 443, 95485 Warmensteinach.

Info: Schewl's Fahrerlager, Hühnleinsweg 443, 95485 Warmensteinach, Tel.: 0170-8411898, Internet: www.tasteofspeed.de.

15.07. - 18.07.2021

Le Trofeo Rosso für italienische Motorräder auf der Rennstrecke Le Vigeant (Val de Vienne), Frankreich.

Info: Journées Italiennes Association, 26 Avenue de Tournai, F-77150 Lesigny, Tel.: 0033-(0)603070962 oder Internet: www.TrofeoRosso.org, Frankreich.

16.07. - 18.07.2021

5. Int. Arctic Circle Guzzi Rally in Jokijärviellä/Finnland.

Info: Moto Guzzi Club Finlandia, Internet: www.guzziclub.fi, Finnland.

16.07. - 18.07.2021

40 Jahre Jubiläumstreffen des Moto Guzzi Clubs Dänemark im MC-Camp Sydhavnsøerne. Byskovvej 4, DK-4891 Guldborgsund, Dänemark.

Info: Annette, Tel.: 0045-40578768, Appel, E-Mail: appel.stenger@gmail.com, Kim, E-Mail: formand@motoguzzi.dk, Internet: www.motoguzzi.dk, Dänemark.

Veranstaltungskalender

- 16.07. - 18.07.2021
25 Jahre MV Agusta Club Schweiz
Treffen des MV Agusta Clubs Schweiz beim City Hotel, Gersauerstrasse 21, CH-6440 Brunnen, Schweiz.
Info: MV Agusta Club Schweiz, Ruedi Schuler, Bahnhofplatz 18, CH-6440 Brunnen, E-Mail: ruedi.schuler@mvgustaclub.ch, Internet: www.MV-Agusta-Club-Schweiz.ch, Schweiz.
- 21.07. - 22.07.2021
Ducati 4U, Fahrertraining in der Motorsportarena Oschersleben.
Info: Ducati 4U, Gate Communication Group GmbH, Tronjestraße 13, 44319 Dortmund, Tel.: 0234-685928, E-Mail: info@ducati-4u.de, Internet: www.ducati-4u.de.
- 24.07.2021
31. Bella Italia in SF-31310 Mustiala, Finnland.
Info: Internet: www.elisanet.fi/bella.italia, Finnland.
- 25.07.2021
Veteranen-Teilemarkt in Santhià (VC), Piazza Aldo Moro, Italien.
Info: Tel.: 0039-347-2205128, E-Mail: rugginesanthia@gmail.com, Internet: www.e-vintage.it, Italien.
- 25.07.2021
Ducati-Testride bei Limbächer & Limbächer in 70794 Filderstadt - ganztägige Ausfahrt mit dem Ducati-Club BW.
Info: Limbächer & Limbächer/ Ducati Stuttgart, Echterdinger Straße 85, 70794 Filderstadt, Tel.: 0711-797303-22, Internet: www.limbaecher.de oder www.duc-bw.de.
- 30.07. - 01.08.2021
2. Treffen für Old/YOUNGtimer der Marken Gilera und Volvo bei Kürten.
Info: Dieter Schmeink, Tel.: 0172-6769206.
- 30.07. - 01.08.2021
11. Losensteiner Moto Guzzi-Treffen beim Familiengasthof Blasl in A-4460 Losenstein, Österreich.
Info: Familiengasthof Blasl, Bahnhofstr. 3, A-4460 Losenstein, Tel.: 0043-(0)7255-6215, Internet: www.guzzitreffen.at, Österreich.
- 30.07. - 01.08.2021
Sommetreffen des Moto Guzzi Falcone Clubs im Café Alte Schule, Niederbonrath 70, 53804 Much.
Info: Internet: www.falcone-club.de.
- 31.07.2021
5. Aprilia Thunfisch-Ausfahrt für Aprilia Tuono, RSV Mille und RSV4. Start 9:30 Uhr beim Hotel Pichlmayrgut, Pichl 54, A-8973 Schladming/Pichl, Österreich.
Info: Aprilia Austria, E-Mail: sales@apリア.at, Österreich.
- 01.08.2021
Ducati Replica-Tag des Ducati Clubs Niederlande in NL-6006 SJ Weert, Industriekade 58, Niederlande.
Info: Ducati Club Niederlande, Internet: www.ducatoclub.nl, Niederlande.
- 07.08.2021
Ducati-Testride bei Limbächer & Limbächer in 70794 Filderstadt - halbtägige Ausfahrt mit aktuellen Ducati-Modellen.
Info: Limbächer & Limbächer/ Ducati Stuttgart, Echterdinger Straße 85, 70794 Filderstadt, Tel.: 0711-797303-22, Internet: www.limbaecher.de.
- 07.08. - 08.08.2021
29. Moto Guzzi-Fest des Guzzi Clubs Kupferpaste e.V. in 97903 Collenberg.
Info: Moto Guzzi Club Kupferpaste e.V., Am Glücksgraben 15, 97906 Faulbach, Tel.: 09342-59909 (Matthias), Internet: www.kupferpaste.de.
- 08.08.2021
Ducati-Testride-Tagestour bei Limbächer & Limbächer in 70794 Filderstadt - ganztägige Ausfahrt mit verschiedenen aktuellen Ducati-Modellen.
Info: Limbächer & Limbächer/ Ducati Stuttgart, Echterdinger Straße 85, 70794 Filderstadt, Tel.: 0711-797303-22, Internet: www.limbaecher.de.
- 09.08. - 10.08.2021
Ducati 4U, Fahrertraining in Hockenheim.
Info: Ducati 4U, Gate Communication Group GmbH, Tronjestraße 13, 44319 Dortmund, Tel.: 0234-685928, E-Mail: info@ducati-4u.de, Internet: www.ducati-4u.de.
- 13.08. - 15.08.2021
5. Guzzi-Rally der Gruppo Moto Guzzi Finlandia in Lomakeskus Sieravuori, Eura, Finnland.
Info: Moto Guzzi Club Finlandia, Internet: www.guzzicloud.fi, Finnland.



Abgesagt

August

Veranstaltungskalender

- 20.08. - 22.08.2021
40. Int. Italo-Treffen des Moto Guzzi Clubs Belgium bei Spa-Francorchamps, Belgien.
Info: Moto Guzzi Club Belgium, Herpendalstraat 14, B-3360 Bierbeek, Tel.: 0032-(0)496-577072, Internet: www.motoguzzi.be, Belgien.
- 22.08.2021
Veteranen-Teilemarkt in Santhià (VC), Piazza Aldo Moro, Italien.
Info: Tel.: 0039-347-2205128, E-Mail: rugginesanthia@gmail.com, Internet: www.e-vintage.it, Italien.
- 27.08. - 29.08.2021
18. Treffen der Ducati Pantah-IG und TT2-IG für alle Motorräder mit Pantah-Motor im Hotel Weinbrücke, An der Weinbrücke 5, 95326 Kulmbach.
Info: Ducati Pantah IG, E-Mail: info@pantah-ig.de.
- 27.08. - 29.08.2021
Herbst-Treffen des Moto Guzzi Clubs Norwegen in Rindal, Norwegen.
Info: Moto Guzzi Club Norwegen, Internet: www.motoguzzi.no, Norwegen.
- 28.08.2021
16. Laverda-Treffen der Laverda Freunde Österreich + Akustik Italiana in Maria Schutz am Semmering/Niederösterreich.
Info: Gerd Schnögl, Tel.: 0043-(0)676-7705885 oder Robert Hirschegger, Tel.: 0043-(0)664-4340917 oder im Internet: www.laverdafreunde.at, Österreich.
- 04.09.2021
Ducati-Testride bei Limbächer & Limbächer in 70794 Filderstadt - halbtägige Ausfahrt mit aktuellen Ducati-Modellen.
- 04.09. - 06.09.2021
Int. Laverda-Treffen des Laverda Owners Clubs Großbritannien in Baskerville Hall, Clyro, Powys, Wales, Großbritannien.
Info: Shaun Dampier, Tel.: 0044-(0)1884-250232, Internet: www.ioc.co.uk, Großbritannien.
- 04.09. - 05.09.2021
63. Veteranen-Teilemarkt in Gambettola (FC), Italien.
- 05.09.2021
Italdag im Recreatieterrein de Meent, Klassenburgerstraat 5A, NL-4112 NG Beusichem, Niederlande.

The advertisement features the Ducati logo and the text "DUCATI MELLE". Below the text is a photograph of a red Ducati Hypermotard motorcycle in motion on a race track. The background shows a blurred view of the track and surrounding area. At the bottom, the text reads "DUCATI MELLE - Superbike Centrum Melle GmbH - Industriestr. 24c - 49324 Melle - www.ducati-melle.de".

Felicità und die Kunst, eine Pantah zu warten

Es begann in den frühen 1980er Jahren: Aufgewachsen im östlichen Niedersachsen, im Speckgürtel des Automobilherstellers mit den zwei Buchstaben im Logo, wurde mir das Interesse an Fahrzeugen jeglicher Art wohl in die Wiege gelegt. So war es von Kindheit an ein jährliches Ritual, meinen Vater beim Umzug seines teuren Blaupunkt-Autoradios vom Jahreswagen in einen nagelneuen Golf zu unterstützen.

Dass es auch andere Fahrzeuge außerhalb des Welt-Auto-Konzerns gibt, lernte ich insbesondere bei den Besuchen meines Onkels Jürgen Strohmann aus Hamburg (Motalia Nr. 128): Im Winter mit einem nagelnden Strich-Achter-Benz in Taxi-Gelb, im Sommer mit seinen Motorradfreunden auf der Durchreise in kurvige Gefilde - mit offenen Ansaugtrichtern, Contis oder Lafranconis. Dazu kam, dass seine Ducati 860 GT jedes Mal anders aussah. Ein paar Jahre später wurden Benz und Bikes von nicht weniger abenteuerlich anmutenden Transportern abgelöst, deren Ladeflächen aber stets ein oder zwei rennfertige Ducatis, Battle-of-Twins- oder Sound-of-Singles-Racer und sogar einmal eine Super-Seven-Replica beinhalteten.

Während der Teenager-Zeit verlor ich ein wenig den Draht zu Motorrädern und widmete mich mit der Musik und Tontechnik

meinem zweiten großen Hobby. Im Jahr 1998 war ich dann mit meinem Onkel zum Festival Italia in Oschersleben verabredet: Bestes Wetter, ein volles Fahrerlager und überall wieder dieses rhythmische Donnern aus Contis, Lafranconis und nun auch Termignonis. Regelmäßige Besuche in Oschersleben waren von da an über Jahre gesetzt: Ich sah Andy Mecklau die ProSuperbike dominieren, die Briten das Feld in der Battle-of-Twins bügeln, besuchte die irren 24-Stunden-Rennen bei der Speedweek, schüttelte Giancarlo Falappa, Colin Edwards und Troy Bayliss die Hand und ergatterte ein Autogramm von Ruben Xaus, kurz vor seinem ersten Superbike-WM-Sieg. Wenn mein Onkel mit einem Rennteam an den Veranstaltungen teilnahm, gab es obendrein exklusive Einblicke hinter die Kulissen der Motorradsportwelt.

Die wahrscheinlich prägendste Veranstaltung war aber wohl das Ducati-Club-Race im August 1998 in Assen. Schon die Anreise war eine Odyssee durch alle Wetterlagen und Verkehrssituationen, die man sich vorstellen kann. Unser fünfköpfiges Team sorgte schon unterwegs



*Die Pantah
in voller Pracht.*

für Aufsehen, denn neben 80er-Jahre-Campingartikeln, norddeutschem Bier und VW-Currywurst transportierte unsere Rennkolonne - bestehend aus einem Honda City und einem Golf - eine pikfeine Ducati 750-SS-Imola-Replica von STR auf einem Klaufix.

Irgendwo zwischen Bremen und der holländischen Grenze dann eine Erscheinung: Bei strömendem Regen zeichneten sich im Rückspiegel zwei Motorräder ab, die zügig aufholten. Kurz darauf zogen zwei vollgepackte und durchnässte Pantah-Treiber langsam an uns vorbei, begutachteten die Rundmotor, hoben den Daumen und verschwanden mit Desmo-Sound in der Gischt. (Falls sich noch jemand hieran erinnert, bitte melden.)

In Assen fanden wir ein volles Starterfeld aus ganz Europa vor, so dass es die 750er lediglich bis zur technischen Abnahme und - nachdem wir den Auspuff mit etwas Stahlwolle stopfen mussten - im zweiten Anlauf auf die Warteliste schaffte. Die Eindrücke waren aber so intensiv, dass man beschloss: Benni braucht eine Ducati. Leider waren nahezu alle Modellreihen außerhalb der finanziellen Reichweite des Abiturienten, außer dieses eine Modell aus den frühen 80ern, womit diesmal Richard Colet (#11) in der SAM-2-Klasse beeindruckte.

Bereits im Dezember war es so weit: Mein Onkel lieferte eine zunächst auf 34 PS gedrosselte rote Pantah 600 SL im Hailwood-Design bei uns ab: Verglichen mit den hochgezüchteten TTs in Assen und StVZO-konform vergleichsweise bieder, jedoch mit Contis und NCR-Aufklebern. Pünktlich zur neuen Saison durfte



Ducati Pantah Clubrenner aus dem Freundeskreis meines Onkels mit mir, Mitte der 80er Jahre. Das Fahrzeug soll sich zur Zeit in Seevetal befinden.

ich etwas Italo-Flair in der Provinz versprühen. Die Pantah lag super auf der Straße und fand Beachtung. Gerne erinnere ich mich an eine Veranstaltung in Oschersleben zurück: Nach durchgefiepter Nacht rollten wir am Morgen durch das Fahrerlager, vorbei an der versammelten MOTomania-Crew beim Morgenkaffee, zur Phonmessung. Die gemessenen 98 dB(A) sorgten schon aus der Ferne bei jedem Motorradtreffpunkt für Aufmerksamkeit und lenkten auch mal die Spieler beim Fußballspiel im Nachbardorf vom Kicken ab.

Dummerweise tat sich die Pantah stets etwas schwer mit dem Starten. Was ich zunächst dem italienischen Charakter zuschrieb, entwickelte sich fortlaufend als nervig. Kalt oder warm, mit Choke oder ohne - die Italienerin hatte ihren eigenen Kopf und sorgte, nach stets starkem Auftritt, bei der Abfahrt für Gelächter und Kopfschütteln beim Publikum.

Mit rudimentären Kenntnissen auf den Fachgebieten der Motoren- und Elektrotechnik sowie zahlreichen Ratschlägen aus Büchern, Zeitschriften und dem Bekanntenkreis versuchte ich mir einen Reim zu machen. Aber der Tausch des

mittlerweile verschlissenen Starters, eine neue Batterie, neue Zünd-Pick Ups und gereinigte Vergaser brachten nur kurzzeitig Erfolg. Während meiner Berufsausbildung zum Maschinenbaumechaniker beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt widmete ich mich der Sache mit einem zunehmenden handwerklichen Geschick und mehr technischem Sachverstand. Wenn die Pantah dann lief, war es ein Fest - das auch mal damit endete, dass meine Eltern mir den Werkzeugkoffer per Golf nachlieferten.

Trotz dieser technischen Ungereimtheiten gab es nie Probleme bei den Hauptuntersuchungen. Der italophile Prüfingenieur freute sich stets über das charakterstarke Gefährt, checkte die sicherheitsrelevanten Bauteile, unternahm eine Probefahrt ohne Helm aber mit wehendem Arbeitskittel und klebte lachend die neue Plakette aufs Kennzeichen, bevor er im alten Fiat Spider, Lancia Delta oder auf seiner eigenen Pantah neuen Aufträgen entgegen fuhr.

Die Pantah bewegte ich mittlerweile nur noch, wie es sich für ein Rennfahrzeug eigentlich gehört: Tank per Kanister befüllen, Batterie laden, fahren und auf Re-

serve in die heimische Box zurück. Diese Vorgehensweise funktionierte bis 2003 - abgesehen von zwei gerissenen Kupplungszügen - tadellos, als sich zunächst das generatorseitige Kugellager und ein paar Wochen später der Generator verabschiedeten. Es fand sich zwar recht schnell Ersatz. Kurz darauf gab der Motor jedoch ungewöhnliche mechanische Geräusche von sich. Die Diagnose war kurz und eindeutig: Kurbelwellenlager defekt. Ein Fall für den Fachmann. Also besorgte ich die erforderlichen Ersatzteile beim Händler, wobei die Verpackung des letzten vorrätigen Dichtungssatzes noch Spuren von einem Brand aufwies. Ob der heilige Florian seine Finger im Spiel hatte, ist nicht überliefert. Den ausgebauten Motor lud ich in den Kofferraum meines Polos und es ging in Richtung Hamburg zum Onkel zur Komplettüberholung des Aggregats.

Den Moment, an dem der frisch überholte Motor zurück an seinem angestammten Platz im Rahmen wieder gestartet werden sollte, erwartete ich mit Spannung. Das Prozedere war mir schon wohlbekannt: Benzinhhahn auf, Zündung an, Choke, zweimalig am Gashahn pumpen,

Kupplung ziehen, Startknopf drücken - der Starter drehte den Motor durch, man hörte die ersten Zündungen - NIX! Erst nach ein paar Versuchen erwachte der Motor zum Leben. Ich war mit meinem Latein am Ende.

Zwar nutzte ich die Pantah bei schönem Wetter jetzt gelegentlich, um zur Arbeit zu



*Anlieferung der
Pantah 1998.*

pendeln. Das mulmige Gefühl, wieder liegen zu bleiben, fuhr aber immer mit. Auf Ausflügen hielt ich nur noch an, wo die Topografie ein starkes Gefälle aufwies. Dennoch ignorierte ich den am meisten gehörten Ratsschlag, ich möge mir ein zuverlässigeres Motorrad kaufen, aufgrund meines ausgeprägten Egos. Außerdem wollte ich mir das Geld für ein anderes Projekt zurücklegen.

Ich schrieb mich an der Uni zum Studium der Fahrzeugtechnik ein und verbrachte

von da an deutlich mehr Zeit auf Bibliotheksstühlen als im Sattel oder in der Garage. Weil die Italo-Bike-Szene an Hochschulen aus unerfindlichen Gründen nur schwach vertreten ist, widmete ich mich lieber meinen anderen Hobbies, bis mich an einem Abend dann doch der Ehrgeiz packte. Durch die Lektüre von Ted Simons „Jupiters Fahrt“ und Robert M. Pirsigs „Zen und die Kunst ein Motorrad zu warten“ sowie die Geschichten von Ernst „Klacks“ Leverkus war mir mittlerweile bewusst, dass durch eine gestörte Objekt-Subjekt-Beziehung die



Waschtag - durch den Gitterrohrrahmen auch unverkleidet ein schöner Anblick.

Wahrnehmung beeinträchtigt wird. Oder einfacher ausgedrückt: Ich musste für die richtige Stimmung zum erfolgreichen Italo-Schrauben sorgen. So stibitzte ich eine Flasche Vino Rosso aus dem elterlichen Vorratskeller und eine Kassette von Albano und Romina Power aus dem Stubenschrank und verkrümelte mich in die Garage. Nach dem Entfernen von Verkleidung und Tank ging es ans Werk: Vergaser putzen sowie sämtliche elektrische Kontakte trennen und reinigen standen auf dem Plan, während „Felicità“ und „Sempre sempre“ aus dem Kofferradio

Echterdinger Straße 85 Telefon 0711/797303-22 info@limbaecher.de
70794 Filderstadt Telefax 0711/797303-50 www.limbaecher.de

DEUTSCHLANDS GRÖSSTE
MOTORRAD-WELT
ÜBER 2000 BIKES VOR ORT

DUCATI Kawasaki HONDA YAMAHA MOTO GUZZI Husqvarna

LIMBÄCHER

leierten. Auffälligkeiten an der Technik gab es keine. Doch jeder Anflug, das Unternehmen halbfertig abzubrechen, wurde vom Italo-Pop unterdrückt. Bei Sonnenaufgang war ich fertig. Noch ein Kaffee, Garagentor halb auf, durchatmen, die bekannte Startprozedur - Italo-Sound auf Knopfdruck. Die Pantah lief, als hätte sie nie etwas anderes gemacht. Fantastisch!

Die Pantah lenkte mich in den folgenden Jahren immer wieder vom Alltag ab, bis sich bei einer nachmittäglichen Runde plötzlich Aussetzer bemerkbar machten. Ich dachte mir nicht viel dabei und hielt auf dem Rückweg bei einem abgelegenen Motorradtreffpunkt an. Das übliche Gerede: „Die sieht aber noch gut aus.“, „Ist das ‘ne Königswelle? Hat die auch schon Desmo?“, „Ich habe mir die neue Yamaha geholt, willst mal gucken?“ Diesmal wich mir zudem ein etwas abgerissen wirkender MZ-Fahrer, der ein Loblied auf die italienische Tradition im Motorradbau sang, nicht von der Seite. Sein Einheits-Typ Zschopau sah bemitleidenswert aus.



Die anderen Biker verabschiedeten sich an den heimischen Herd, und für mich wurde es auch Zeit, nach Hause zu fahren. Unter den erwartungsvollen Blicken des MZ-Fahrers begann ich meine Startprozedur. Doch beim Drehen des Zündschlüssels tat sich NIX! Die spätere Diagnose in der heimischen Garage bestätigte den ersten Verdacht: Das Zündschloss hatte sich verabschiedet. Weil ich diesmal selbstbewusst ohne Werkzeug unterwegs war, rief ich die Gelben Engel, denen ich erstmal erklären musste, wo in unserer Republik ich mich gerade befand. Nach gut drei Stunden kam dann der Abschleppwagen. Wir fuhren huckepack nach Hause, die Emme und ihr Reiter winkend in den filmreifen Sonnenuntergang.

Auch wenn es nur eine Kleinigkeit sein sollte, ein Zündschloss zu wechseln und die sonst noch anstehende Wartung durchzuführen, hatte ich schlichtweg keinen Bock mehr und genug andere Baustellen. Die Pantah wurde eingemottet. Es war an der Zeit für ein anderes Bike. Nur was? So stieß ich auf die Werbekampagne der Scrambler, welche frischen Wind in der Modellpalette versprach. Als ich die Bestellung für eine neue, gelbe Icon 800 im Frühjahr 2015 tätigen wollte, hieß es beim Händler, das Modell sei bereits ausverkauft. Aber noch bevor ich den Fuß aus dem Laden setzte, um mir eine Alternative aus Fernost anzusehen, machte man mir dann doch Hoffnung. Nach den italienischen Werksferien wurde die Scrambler schließlich geliefert.

Der Vergleich eines klassischen Motorrads mit einem neuen Produkt mit historischem Anstrich ist schwer.

Eine der letzten Ausfahrten vor dem Einmotten der Pantah.



Die Lackierung soll ein wenig an die Rennmaschine von Mike Hailwood von 1978 erinnern.

Dennoch möchte ich an dieser Stelle einige Anmerkungen machen: Die Scrambler läuft bisher einwandfrei und die Klamotten nehmen bei einer Feierabendrunde nicht den typischen Duft der Rennstrecke an. Allerdings nervte sie lange mit einem ruppigen Ansprechverhalten des Gasgriffs, das in Kombination mit dem bockigen Serienfahrwerk aus Landstraßen Rodeopisten machte. Das Gas spricht mittlerweile moderater an und Anpassungen am Fahrwerk sind in Planung. Größere Schraubbereichen waren bisher nicht

Leicht gestript für Wartungsarbeiten.



erforderlich. Die kompakte Bauweise deutet aber schon an, dass diese nicht viel Vergnügen bereiten könnten. Durch Benzingespräche in diversen Italo-Foren - insbesondere die Pantah-Szenen in Neuseeland und Australien sind unglaublich regsam - keimt mittlerweile die Lust auf, die Landschaft wieder durch die Halbschalen-Kanzel der alten Dame zu betrachten, während sich die Nadel des Nippon-Denso-

Drehzahlmessers dem roten Bereich nähert.

Und zum Italo-Schrauben findet sich bestimmt auch ein Projekt mit Gitterrohrrahmen, V2 und Termignoni - wie 1998.

Benjamin Meyer

Presseschau

Hier werden Artikel über italienische Motorräder, die zum Erscheinungszeitpunkt dieser Motalia-Ausgabe in anderen, aktuellen Zeitungen zu finden sind, erwähnt.

Aprilia 125 SX/RX

Zwei Seiten spendierte „Motorräder Pur“ den überarbeiteten Leichtkrafträder aus der Aprilia-Familie. Sieben Fotos bilden die 125er in dem Heft Nr. 02/2021 ab.

MV Agusta 900/1000/1100

Auf nicht ganz achtzehn Seiten befasst sich „Motorrad Classic“ mit drei vierzylindrigen MV Agustas, die nach dem Ende der Produktion beim deutschen Importeur entstanden sind. Siebenunddreißig Fotos zeigen 900 S Arturo Magni Cento Valli, 1000 Ago und 1100 Grand Prix und einige deren Details. Zu finden ist der Artikel in der aktuellen Ausgabe.

Moto Guzzi-Umbau

In der Ausgabe Nr. 07/2021 hat „MO“ einen Bericht über einen klassischen Moto Guzzi-Umbau der Firma Kaffeemaschine abgedruckt. Dieser Artikel erstreckt sich über sechs Seiten mit zehn Fotos.

Piaggio Beverly

Sieben Seiten umfasst ein Test der neuen Beverly-Varianten mit 300 und 400 Kubikzentimetern in „Moto Mobil“. Einundzwanzig Bilder präsentieren die Scooter und ein paar ihrer Details. Der Artikel ist in dem Heft Nr. 35/2021 zu entdecken. Ein Fahrbericht über den Beverly 400 umfasst zwei Seiten im „Motorrad Magazin“ in der Ausgabe Nr. 05/2021. Sieben Fotos begleiten den Text.

110 Jahre Benelli

Auf fünf Seiten wird die Geschichte der Marke Benelli erzählt. Den Text lockern in der Ausgabe Nr. 07/2021 der „Motorrad News“ achtzehn Abbildungen auf.

Vespa-Jubiläumsmodell

In der Zeitung „Moto Mobil“ belegt eine Vorstellung der Vespa 75th Anniversary Modelle zwei Seiten. Fünf Bilder garnieren in der Ausgabe Nr. 35/2021 den Text.

Aprilia RS 660 Trofeo

Auf drei Seiten beschäftigt sich „PS“ mit der für einen italienischen Markencup konzipierten und modifizierten Aprilia. Fünf Fotos zeigen das Motorrad und einige seiner Details. Zu finden ist der Artikel in der aktuellen Ausgabe.

Ducati Panigale V2

In der Ausgabe Nr. 02/2021 hat „Motorräder Pur“ einen Fahrbericht des zweizylindrigen Superbikes aus Bologna abgedruckt. Dieser Artikel erstreckt sich über sechs Seiten mit acht Fotos.

Aprilia Tuono 660

In einem Vergleich lässt „Motorrad News“ die halbverkleidete Aprilia gegen die unverkleidete Honda CB 650 R antreten. Der Artikel erstreckt sich in dem Juli-Heft über nicht ganz sieben Seiten. Auf diese verteilen sich neunzehn Fotos.

Presseschau

Aprilia Tuono V4 (Factory)

In der Juli-Ausgabe der „PS“ sind die drei Teilnehmer eines Vergleichstests Aprilia Tuono V4 Factory, BMW S 1000 R und Triumph Speed Triple RS. Fünfundzwanzig Fotos zeigen die drei PS-Bomber auf knapp dreizehn Seiten.

„Der Reitwagen“ lässt die vierzylindrische Aprilia gegen folgende Naked Bikes antreten: BMW S 1000 R, Ducati Streetfighter V4 S, KTM Superduke R und Triumph Speed Triple. Auf neun Seiten wird den Powerbikes auf den Zahn gefühlt. Neunundzwanzig Fotos dieser Bikes füllen den Text im Heft Nr. 06, 07/2021.

In der Juli-Ausgabe der Zeitung „MO“ kann man einen Fahrbericht über das große Donnerbike lesen. Hier verteilen sich zehn Fotos auf fünfeinhalb Seiten.

E-Vespa

„Moto Mobil“ beschäftigt sich in dem Heft Nr. 35/2021 mit drei Vespen mit elektrischem Antrieb. Hierbei handelt es sich um das Modell Elettrica sowie zwei nachträglich umgebauten Scooter. Auf fünfeinhalb Seiten gehören vierzehn Abbildungen zu diesem Artikel.

Moto Guzzi Umbauten

In dem Heft Nr. 02/2021 stellt „Fuel“ zahlreiche Umbauten auf Basis von verschiedenen Moto Guzzi-Motorrädern vor. Auf dreizehn Seiten der aktuellen Ausgabe verteilen sich vierundzwanzig Fotos, welche die unterschiedlichsten Kreationen zeigen.

100 Jahre Moto Guzzi

Mit der Firmengeschichte von Moto Guzzi befasst sich die „Fuel“ auf fünfzehn Seiten in der aktuellen Ausgabe. Mit 44 Fotos ist der Artikel reich bebildert.

Gilera Nordwest

„MO“ widmet eineinhalb Seiten einer gebrauchten Gilera Nordwest. Sechs Fotos bereichern in der Ausgabe Nr. 07/2021 den Text.

MV Agusta Brutale 800

„Motorräder Pur“ hat dem 2021er-Modell der unverkleideten MV Agusta vier Seiten gewidmet. Sieben Bilder ergänzen in dem Heft Nr. 02/2021 den Text.




WITTEN u. WEBER
Herrenwiese 10
57319 Bad Berleburg
Tel.: 02751/6609
Fax: 6939
www.wittenuweber.de



Jetzt die neuen Modelle testen!

Presseschau

Moto Guzzi V7

In einem Generationenvergleich trifft die aktuelle V7 Special auf die fast fünfzig Jahre alte Moto Guzzi 850 T3. Abgedruckt ist die Geschichte in der Ausgabe Nr. 07/2021 von „Motorrad Classic“, wo sie zwölf Seiten belegt. Mit einundzwanzig Fotos ist der Artikel reich bebildert. „Fuel“ hat einen Fahrbericht der aktuellen V7 Special auf zwei Seiten mit zwei Bildern in dem Heft Nr. 02/2021 zu Papier gebracht.

In dem Heft Nr. 05/2021 vom „Motorrad Magazin“ trifft die klassische Moto Guzzi in der Special-Variante auf folgende Retro-Modelle: Kawasaki W 800, Royal Enfield Interceptor und Triumph Bonneville T100. Vierundzwanzig Abbildungen stellen die vier Motorräder und viele ihrer Details auf zehn Seiten dar.

Auch in der Zeitung „Der Reitwagen“ kann man einen Fahrbericht über die V7, hier die Stone in der Centenario-Ausführung, lesen. Sieben Fotos verteilen sich in der Ausgabe Nr. 06, 07/2021 auf drei Seiten.

Moto Guzzi 850 T3

In einem Generationenvergleich der Zeitung „Motorrad Classic“ heißen die beiden Hauptdarsteller Moto Guzzi 850 T3 und Moto Guzzi V7 Special. Einundzwanzig Fotos verstreuen sich auf zwölf Seiten in der Ausgabe Nr. 07/2021.

Ducati Monster

In „Motorräder Pur“ ist ein Fahrbericht des Naked Bikes aus Bologna zu lesen. Der Artikel erstreckt sich über acht Seiten mit dreizehn Bildern in dem aktuellen Heft.

In der aktuellen Ausgabe zieht die Zeitung „Motorrad News“ einen Vergleich zwischen der Ducati Monster Plus, der Kawasaki Z 900, der KTM Duke 890 und der Yamaha MT-09. Sechsunddreißig Abbildungen zieren den Text auf zehneinhalf Seiten.

In der Zeitung „Tourenfahrer“ belegt ein Fahrbericht über die neue Monster zwei Seiten. Fünf Bilder garnieren den Text in der Ausgabe Nr. 07/2021.

MV Agusta Dragster 800

Ein Artikel über die neueste Ausführung der Dragster befindet sich in der Ausgabe Nr. 02/2021 in der Zeitung „Motorräder Pur“. Vier Seiten und sieben Bilder sind die Eckdaten dieses Berichtes.

MV Agusta Superveloce

Zwei Seiten war dem Magazin „Motorräder Pur“ eine Vorstellung der modifizierten Superveloce wert. Sieben Abbildungen bringen das Motorrad und einige seiner Details den Lesern näher. In dem Heft Nr. 02/2021 ist der Artikel veröffentlicht.

**Die nächste Ausgabe der Motalia
erscheint am 1. September 2021**

Presseschau

Moto Guzzi V2

In einem Artikel beleuchtet die Zeitung „MO“ ein wenig die Geschichte des V2-Motors aus Norditalien. Zu finden ist der Bericht auf acht Seiten mit elf Abbildungen in der Ausgabe Nr. 07/2021.

Bimota YB8

„Klassik Motorrad“ beschäftigt sich in dem aktuellen Heft mit dem Superbike aus Rimini mit Yamaha-Motor. Auf zehn Seiten gehören sechzehn Abbildungen zu diesem Bericht.

Ducati 860 GT/GTS

Auf nicht ganz einer Seite mit einer Abbildung beschäftigt man sich in der Ausgabe Nr. 05/2021 vom „Motorrad Magazin“ mit der Königswellen-Ducati aus den siebziger Jahren.

MV Agusta Dragster RR

Zwei dreizylindrige Motorräder stehen im Focus eines Artikels in der Zeitung „Der Reitwagen“. Die Stars der Story sind die MV Agusta Dragster RR mit der SCS-Kupplung und die Triumph Street Triple RS. Diese Motorräder setzen sich auf vier Seiten mit zehn Abbildungen in dem aktuellen Heft in Szene.

Bimota DB2

In der „PS“ wird die Story einer komplett umgebauten Bimota mit Ducati-Motor auf sechs Seiten in der Ausgabe Nr. 07/2021 erzählt. Neun Abbildungen zieren den Artikel.

Ducati 851

In der „Klassik Motorrad“ belegt der neueste Teil des Berichts über die Wiederinbetriebnahme einer Ducati 851 knapp vier Seiten. Dieses Mal geht es um den Motorzusammenbau. Acht Bilder garnieren den Text in der Ausgabe Nr. 04/2021.

Ducati Streetfighter V4 S

Ein Fahrbericht der verkleidungslosen Ducati nimmt in dem Heft Nr. 02/2021 von „Motorräder Pur“ acht Seiten ein. Zwölf Fotos sorgen für die Bebilderung. „Der Reitwagen“ vergleicht in der aktuellen Ausgabe auf neun Seiten mit neunundzwanzig Fotos die Duc mit der Aprilia Tuono V4 Factory, BMW S 1000 R, KTM Superduke R und Triumph Speed Triple.

MANIAC MOTORS
Motorradtechnik

Benelli

MVAGUSTA
Fachhändler

bimota

VYRUS

www.maniacmotors.de

45 Jahre V 1000 Idro Convert

100 Jahre Moto Guzzi

Alejandro de Tommasos „Motorrad der Superlative“ von Moto Guzzi ist 45 Jahre alt. In Zeiten, in denen man in Mandello del Lario mit Mitbewerbern im eigenen Land und aus Fernost sich um „schneller, stärker, besser“ duellierte und Lino Tonti das ausgewogenste Fahrwerk seiner Zeit schuf, war Moto Guzzi - wie so oft - finanziell nicht gerade gut aufgestellt, was auch der Rückzug aus dem Rennsport deutlich aufzeigte.

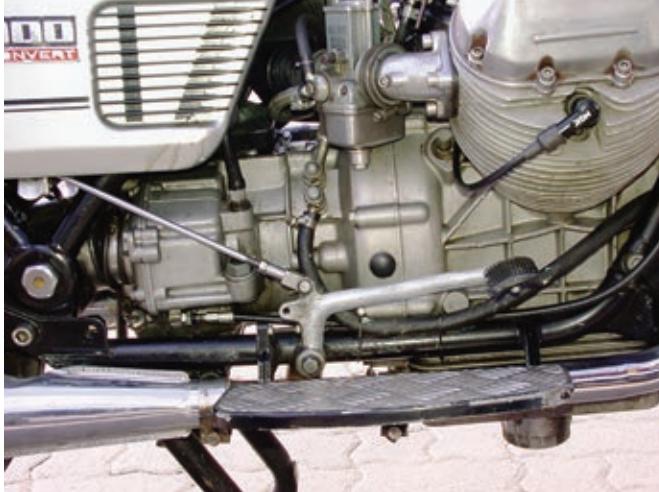
Mit Sportmotorrädern allein - auch wenn sie noch so gut waren - konnte die Firma in Mandello del Lario nicht überleben. Moto Guzzi war angewiesen auf den Auftraggeber Staat und dank der guten Kontakte übers große Wasser auch auf Behördenaufträge aus den USA.

Da braucht es keine Superflitzer sondern zuverlässig funktionierende und zugleich funktionale Alltagstauglichkeit. Mit den V7-Modellen hatten sich die Konstrukteure aus Mandello del Lario weltweit bereits einen guten Ruf bei den Behörden erwor-

ben. 100.000 Kilometer ohne eine Reparatur am Motor waren hier gefordert und der V7-Motor, der entgegen Unkenrufen nicht für einen Betonmischer sondern ursprünglich von Cesare Carcano für den Fiat 500 entwickelt wurde, war das beste Konzept für diese Anforderungen. Hochdruckschmierung und eine gleitgelagerte Kurbelwelle waren die Garantie für ein langes Motorenleben.

Während also auf der einen Seite an den aufkommenden Superbikes geschmiedet wurde, sollten andererseits gut funktio-





Von außen sieht das Getriebe doch sehr unauffällig aus - wenn da nicht die beiden Schläuche zum Ölkühler wären.

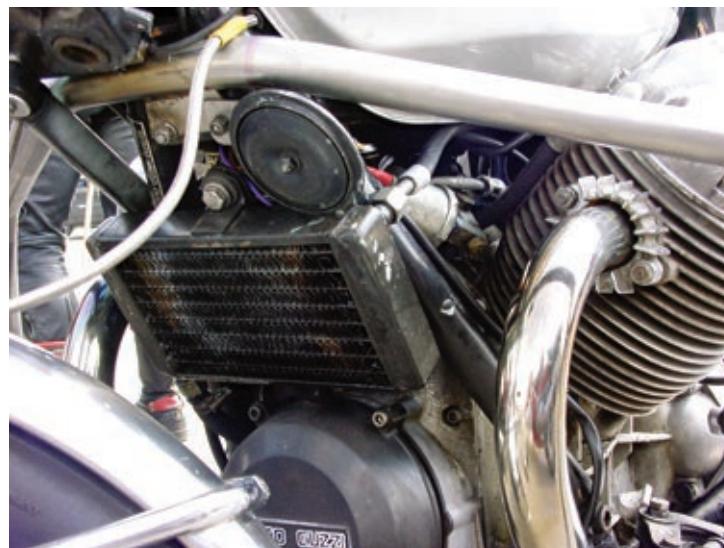
nierende Behördenmotorräder auf die Räder gestellt werden. In der Entwicklung profitierten beide Konzepte jedoch gut voneinander. Die Sport-Modelle übernahmen ab den frühen 70ern den verstärkten und hubraumerweiterten Motor aus der V7-Behördenlinie und die Behördenfahrzeuge übernahmen ab der selben Zeit das geniale Tonti-Rahmenkonzept der Moto Guzzi-Sportmodelle. Sehr logisch, baukastentypisch und unkompliziert, weil ja alles aus dem selben Hause kam.

De Tomaso war die neu erstandene V7 in Form der 850 T aber noch nicht genug. Die 850 T wurde in der Fachwelt als der italienische Supertourer hoch-

Das Öl im Drehmomentwandler muss gekühlt werden. Hierfür sitzt vorne auf der Nockenwelle eine zweite Ölpumpe.

gelobt. Einziger Kritikpunkt war die schwache Bremse, weil das erstarkte V7-Modell nun mit Trommelbremse hinten und einer einzigen Scheibe vorne etwas überfordert war. Aber auch dafür gab's in Mandello schon interessante Visionen. Fürs erste bekamen die Guzzis eine zweite Scheibe an der Vorderradführung. In den Forschungsabteilungen des Guzzi-Werks arbeitete man aber schon mit Hochdruck an

einer neuen Superbremse, integrales Bremsystem genannt. Dieses kann man gut und gerne als den Vorreiter auf dem Weg zum ABS bezeichnen. Durch ein ausgeklügeltes Druckregelsystem wurde damit ein Überbremsen des Hinterrades verhindert. Das System funktionierte so überzeugend, dass Moto Guzzi es für alle seine großen Modelle übernahm und bis in die 90er-Jahre beibehielt.





Serienmäßig mit Schutzbügeln vorne und hinten sowie Koffern ausgestattet.

Alles noch nicht genug, meinte der aktuelle Herr des Hauses - welcher selbst von der Automobilbranche kam - Motoren laufen länger, wenn sie weniger harten oder stoßweisen Belastungen ausgesetzt sind. Eine sanftere Kraftabgabe könnte die Laufleistung von Behördenmaschinen noch weiter, in für andere Hersteller unerreichbare Höhen, hinaufschrauben. Der Gedanke eines Automatikmotorrades war geboren. Für de Tomaso sollte es ein

Motorrad der Superlative werden. Mehr Bequemlichkeit, geschmeidige Kraftabgabe und vor allem mehr Komfort. Alles eigentlich Eigenschaften, die man sich vielleicht beim Auto, aber nicht in der Motorradbranche wünschte! Schon vom ersten Gedanken zum Scheitern verurteilt? Ja, und nein. Für Behördenfahrzeuge vielleicht zusammen mit der höheren Laufleistung ein gutes Argument, für den Privatfahrer aus den 70ern war dies eigentlich nichts.

Die Idee war geboren und Mandellos Ingenieure zum Handeln aufgefordert. Die Basis in Form der neuen T3 war ja vorhanden - super Bremsanlage, super Fahrwerk, super Motor, alles schon da! Was fehlte war: noch mehr Drehmoment, um einen Drehmomentwandler entsprechend bedienen zu können und, tja, das, was man selber nicht hatte, eben einen Drehmomentwandler, der die Motorenkraft sanft in Antriebsenergie für's Hinterrad umwandelt. Dazu holte man sich in Mandello del Lario Fachleute ins Boot, nämlich die Kupplungsspezialisten von Fichtel und Sachs. Zusammen stimmte man die Vorgaben des Chefs. Der 850er-Motor wurde³ deutlich hubraumgesteigert auf 1000 cm, was bei den verbliebenen kleinen Venti-



***Idro Convert der
Californischen
Polizei.***



Vom Seitenständer aus führt ein Bowdenzug zur hinteren Bremsanlage.

len und der niederen Verdichtung zu einer deutlichen Anhebung des Drehmoments führte. Für ein langes Leben wurden nun Graugussbuchsen, welche in die Aluminiumzylinder eingezogen wurden, verwendet. Für die Behördenansprüche wurde dem neu entwickelten Drehmomentwandler auch noch ein Zwei-gang-Getriebe spendiert, welches ermöglichen sollte, de Tomasonos „Superguzzi“ auch in Schrittgeschwindigkeit diverse Begleitdienste ausführen zu lassen. Des Weiteren wurde die Maschine mit Funktionen wie einer Warnblinkanlage, welche man in Mandello

del Lario bislang noch an keiner Maschine gefunden hat, ausgestattet. Auch ein im Tank eingebauter Füllstandsanzeiger, der den Fahrer per Kontrollleuchte an die Zapfsäule winkt, war völlig neu.

Genau genommen hatte die „Superguzzi“ sogar vier Bremszangen, zwei vorne und zwei hinten auf ein und derselben Bremsscheibe. Verwendet wurde das schon erwähnte, neu entwickelte Integralbremssystem und zusätzlich eine über Seitenständer und Seilzug

angesteuerte Bremszange, welche ein Wegrollen des Fahrzeuges beim schnellen Absteigen über den ausgeklappten Seitenständer zuverlässig verhindert. Hört



Hinten hat die Convert zwei Bremssättel. Wird der Seitenständer ausgeklappt, wird einer davon als Feststellbremse betätigt - man kann ja keinen Gang einlegen, um die Maschine gegen Wegrollen zu sichern.



Winglets sind ein alter Hut - die Moto Guzzi Convert hatte schon vor 45 Jahren „Flügel“ für mehr Anpreßdruck am Vorderrad an den Schutzbügeln.

sich alles so an, als hätte man einen Polizeipräsidenten aus den USA die Anforderungen aufschreiben lassen.

Aufgrund ihrer absolut einzigartigen Kraftübertragung in der ganzen Motorradwelt bekam die Tomasonos „Superguzzi“ auch einen ungewöhnlichen Namen: V 1000 Idro Convert. Idro Convert drückt genau das neuartige dieses Motorrades aus. Eine über Flüssigkeit, Schaufel und Turbinenrad übertragene Motorleistung. Dass hier viele Pferdchen in dem Hydrauliköl versinken, war wohl auch damals schon jedem Biker klar. Die dem Namen vorgestellte Modellbezeichnung „V1000“ sollte jedem in der Motorradwelt klar machen, dass man in Mandello nun das Litermaß voll gemacht hatte.

Also, wer brauchte denn so etwas, abgesehen von Men-

Serienmäßige Koffer und viele Rohrbügel.

schen mit besonderen Bedürfnissen. Kein Jungspund jedenfalls, und ältere Semester fuhren damals nur Motorräder, weil sie entweder beruflich mussten oder finanziell nicht anders konnten (für zweitere war die Idro Convert aber wohl auch kaum erschwinglich, abgesehen von der zusätzlichen überaus hohen Steuerbelastung für großvolumige Motorräder in Bella Italia).

So kam es, dass das Motorrad, welches auf dem zivilen Markt nicht landen konnte, schon nach zwei Jahren mit dem klassischen Fünfgang-Getriebe als G5 der Käuferschaft angeboten wurde.

Was wurde aus den Träumen von de Tomaso? Nun, damals wohl nur ein Traum für Polizisten. Aber die Idee und der Gedanke an ein entspanntes und gleitendes Motorradfahren hat wohl in den Köp-





Vorne auf der Nockenwelle sitzt eine Pumpe für das Getriebeöl.

fen der Konstrukteure überlebt. Einmal kommt die Zeit, in der unter Motorradfahren nicht nur Beschleunigungserleben der besonderen Art verstanden wird, sondern auch stressloses Gleiten Glücksgefühle auslösen wird.

Heute erobern Automatikmotorräder nach und nach den breiter gewordenen Motorradmarkt und finden immer mehr Abnehmer und Freunde. Selbst eine Afrika Twin DCT Automatik kann Händlern zufolge heute bereits mehr Kunden überzeugen, als die mechanisch geschaltene Schwester. Kam die Idee zu früh - möglicherweise. Moto Guzzi hat in manchen Bereichen Ideen vorgegeben, welche von anderen Marken auch übernommen wurden, wie zum Beispiel den

Da, wo normalerweise die Kupplung sitzt, befindet sich ein Drehmomentwandler.

elektrischen Benzinhahn oder die erste vollelektronisch gesteuerte Benzineinspritzung bei Motorrädern.

Ja, vielleicht kam sie zu früh, aber es ist nicht zu früh, nach 45 Jahren diese konstruktivistische Meisterleistung zu würdigen. Dies tun heute vor allem jene, die heute noch eine der bereits sehr rar gewordenen V 1000 Idro Convert auf der Straße bewegen, Kilometer um Kilometer um Kilometer um Kilometer und kein Ende ist in Sicht!

Johannes Bauer

Technische Daten:

Motor: 90°-V2, 948,8 cm³, Bohrung 88 mm, Hub 78 mm, Verdichtung 9,2:1, 61 PS bei 6.500 U/min

Vergaser: Dell'Orto VHB 30 CD/CS

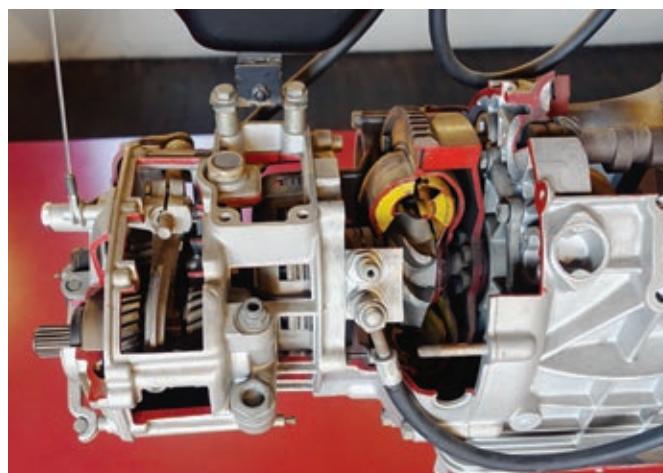
Getriebe: Zweigang-Getriebe mit Trockenkupplung mit vorgesetztem Drehmomentwandler von Fichtel & Sachs

Kraftschluss: primär Zahnradpaar, sekundär über Kardanwelle mit einem Kreuzgelenk zu einem Winkeltrieb mit Kegelrädern

Bremse: Moto Guzzi 3-Scheiben-Integralsystem, eigene Feststellbremse betätigt über den Seitenständer

Gewicht: 261 kg

Höchstgeschwindigkeit: 175,6 km/h



Ein Dutzend Singles in Mitteldeutschland

Ein paar Pannen können uns doch nicht stören

Seit einigen Jahren, ich weiß gar nicht seit wann, gibt es eine Einzylinder ausfahrt. Iniziiert wurde sie wohl von Personen aus dem Dunstkreis der Ducati Freunde Rhein-Ruhr. Diese Fahrt findet jedes Jahr an einem anderen Ort in Deutschland statt, und nachdem ich schon mehrfach überlegt hatte, daran teil zu nehmen, weil ich einige der Teilnehmer seit vielen Jahren kenne, war dieses Jahr meine Premiere bei dieser Veranstaltung.

Der Termin war das Fronleichnam-Wochenende, und Fred, der dieses Mal die Organisation übernommen hatte, vereinbarte mit einem Hotel in der Nähe von Fulda ein spezielles Arrangement für unsere Gruppe mit Halbpension zu einem vergünstigten Preis.

Das Hotel war idyllisch und abseits von Orten gelegen, bot unter anderem eine Garage für unsere Motorräder und es war ein idealer Ausgangspunkt für unsere Touren in die Rhön, den Vogelsberg und den Spessart.

Neben den Verhandlungen mit dem Hotel muss man als Organisator hauptsächlich noch ein paar schöne Tagestouren planen und die Teilnehmer einladen. Dann fehlt nur noch das gute Wetter. Die Vorhersage war aber schlecht. Doch weder davon noch von den Corona-Auflagen, die zum

Glück gerade zu diesem Wochenende gelockert wurden, ließen sich etwa ein Dutzend Einzylinderfreunde abhalten.

So bollerte am Donnerstag ein Single nach dem anderen auf den Hotelhof. Die meisten Teilnehmer kamen auf eigener Achse angefahren, dabei wurden teilweise knapp 400 Kilometer absolviert. Der Nördlichste reiste aus der Gegend von Osnabrück an, der Südlichste aus Mühldorf am Inn. Die Motorräder ergaben ein illustres Bild von der Moto Guzzi Airone bis zur Husqvarna Vitpilen 701 und von einer vollverkleideten Aprilia 125 Zweitakt bis zur Enduro Cagiva W16.

Es kamen etwas mehr als ein Dutzend Personen zusammen, von denen mehrere das erste Mal an der Fahrt teilnahmen. So groß wie dieses Mal war die Gruppe wohl noch nie. Manche kannten viele Teilneh-

mer, andere kannten nur eine oder zwei Personen. Also erst einmal beschneppern, kennenlernen, Kontakte knüpfen und Motorräder begutachten.

Das Geschehen spielte sich auf dem Hotelparkplatz

Das älteste Motorrad bei dieser Einzylinder-ausfahrt war eine Moto Guzzi Airone 250.





Mittagsstopp auf der Wasserkuppe. Dort gibt es zwar einen ausgewiesenen Motorradparkplatz, aber der ist oft komplett belegt.

und dem angrenzenden Biergarten ab. Am Abend ging es dann zum Essen auf die Hotelterrasse.

Am Morgen beim gemeinsamen Frühstück gab es dann die obligatorische Teilnehmervorstellung und Fahrerbesprechung. Geplant waren drei Gruppen. Aber schon beim Losfahren gab es nach wenigen Metern die erste Panne: Eine Kupplung trennte nicht mehr, und es musste der Kupplungsgriff provisorisch repariert werden. Die „Krabbelgruppe“ mit den langsameren Fahrzeugen fuhr schon mal los. Dann startete der zweite Pulk. Dieser kam etwa einen Kilometer weit, dann rollte eine Ducati Scrambler ohne Strom aus. Zu zweit wurde diese Panne (Pluskabel an der Batterie abvibriert) be-

als Mittagspause. Bis dahin mussten ein Blinker festgeschräubt und ein Auspuffendstück eingesammelt werden - kaum der Rede wert.

Am Abend trafen wir uns alle wieder im Hotel. Entgegen der Wettervorhersage hatte eine Gruppe gar keinen Regen gehabt, eine Gruppe fuhr etwa zehn Minuten auf nasser Straße mit leichtem Regen und die dritte Gruppe nutzte einen größeren Schauer zum Wechsel eines Kupplungszuges.



Ein loser Blinker ist schnell repariert.

hoben. In der Zeit kamen die mit dem Kupplungsdefekt dazu, und so hatten wir unsere drei geplanten Gruppen, nur etwas anders zusammengewürfelt als vorgesehen.

Die Touren waren so geplant, dass man sich im Laufe des Tages hier und da wieder begegnete. Eins der Zwischenziele war die Wasserkuppe in der Rhön



Das Falltorhaus im Vogelsbergkreis ist nur einer von vielen beliebten Motorrad-Treffpunkten in unserem Zielgebiet.

Wir hatten einen geselligen und langen Abend auf der Hotelterrasse.

Nachdem wir am Freitag die Rhön erkundet hatten, führte uns die Strecke am Samstag erst einmal in den Vogelsbergkreis zum Schottenring und dem Falltorhaus. Das ist ein beliebter Motorradfahrtreffpunkt in der Nähe von Schotten. An diesem Tag fuhren wir in zwei Gruppen - die „Krabbelgruppe“ und der Rest. Vom Vogelsberg aus ging es dann in einem großen Bogen zur Bayrischen Schanz im Spessart. Das ist ein Waldgasthaus, wo auch immer viele Motorradfahrer anzutreffen sind. Genauso wie in der Rhön gibt es auch im Vogelsberg und im Spessart viele tolle Straßen, die ideal für unsere Einzylinder-Motorräder geeignet sind.

Der Waldgasthof Bayrische Schanz ist im Spessart zu finden.



Fünf Ducatis, zwei Aprilias, zwei Cagivas, eine BMW, eine Honda, eine Husqvarna und eine Moto Guzzi waren voll in ihrem Element. Da störte es auch nicht, dass ein Fahrer mal falsch abbog, weil er sich von ein paar BMWs irritieren ließ oder dass ein Anlasser übereifrig wurde.

Am Abend trafen wir gegen 18:00 Uhr beim Hotel ein. Den ganzen Tag über war bestes Wetter gewesen.

Aber nun dauerte es nicht lange, bis uns ein kräftiger Starkregen in das Innere des Hotels trieb. Im benachbarten Fulda sollen an dem Abend etwa 60 Liter pro Quadratmeter herunter gekommen sein und die Feuerwehr hatte alle Hände voll zu tun.

Das störte uns aber nicht, und wir hatten wieder einen geselligen und langen Abend mit tollen Gesprächen.

Am Sonntagmorgen hieß es dann nach dem Frühstück Abschied nehmen. Einzelnen oder in kleinen Gruppen machten wir

uns bei Nieselregen auf den Weg nach Hause. Wir waren uns alle einig, dass wir ein tolles Wochenende hinter uns hatten, und dass man so etwas unbedingt wieder holen sollte. Eigentlich ist so ein zwangloses Hoteltreffen ja recht einfach zu organisieren. Man muss ja nur ein

passendes Hotel finden und schöne Tagestouren ausarbeiten.

Nachdem meine Cagiva River 600 an diesen Tagen über 800 Kilometer problemlos gelaufen war, fing sie 20 Kilometer vor Zuhause an, Mucken zu machen. Der Motor ging aus, als wenn er kein Benzin mehr bekommen würde, aber die Tankanzeige meldete noch halb voll. Das Problem war der elektrische Benzinhhahn: Er bekam anscheinend nicht immer Strom, vermutlich ein Wackelkontakt. Erst konnte ich noch in kleinen Etappen weiter



Single-Truppe mit sehr unterschiedlichen Motorrädern aus allen Bereichen.

fahren, dann war endgültig Feierabend. Also mit zwei provisorischen Kabeln den Benzinhhahn direkt an die Batterie angeschlossen, dann lief die Cagiva wieder. Von solchen Kleinigkeiten lässt man sich doch nicht ein tolles Wochenende verderben.

Dabei steht dieses Wochenende als Beispiel für viele ähnliche Treffen. So ein Hoteltreffen kann man ja ohne großen Aufwand recht kurzfristig organisieren, und die Gastronomen freuen sich zur Zeit besonders über zahlreiche Gäste.

Umgezogen?

Bitte teilt uns rechtzeitig Eure neue Adresse mit!

Postvertriebsstücke sind vom Nachsendeantrag ausgenommen und werden oft nicht an den Absender zurückgeschickt. Meist werden die nicht zugestellten Hefte von der Post vernichtet. Damit Eure Adressenänderung berücksichtigt werden kann, muss uns Eure neue Anschrift spätestens am 25sten des jeweiligen Vormonats vorliegen.

alte Adresse:

Name: _____

Straße: _____

Plz Ort: _____

Land: _____

neue Adresse:

Name: _____

Straße: _____

Plz Ort: _____

Land: _____

Vordruck ausfüllen und einschicken oder faxen an: Verlag Felix Hasselbrink,
Raiffeisenstraße 16, 36275 Kirchheim-Frielingen, Fax 06628-915397.

Neues Benelli-Logo

Vor 110 Jahren wurde die Firma Benelli als Familienunternehmen gegründet. Anlässlich des Jubiläums hat man ein neues Firmenzeichen mit einem stilisierten Löwenkopf entworfen. Vom 13. bis 19. September wird innerhalb der Benelli Settimana in Pesaro das Firmenjubiläum mit diversen Aktivitäten gefeiert.



Das erste Logo verwendete Benelli von 1911 bis 1925.



Das zweite Logo blieb bis 1932 in Gebrauch.

Im Laufe der Jahrzehnte hat sich das Benelli-Logo bereits mehrfach geändert. Die Firma wurde 1911 von der Witwe Teresa Benelli gegründet, mit dem Ziel, für ihre sechs Söhne eine gemeinschaftliche Arbeitsstätte zu schaffen. Zuerst war die Firma eine Werkstatt für Fahrzeuge aller Art, dann begannen die Brüder erst einen eigenen Motor und später ganze Motorräder zu bauen. Die erste Benelli entstand 1921, also vor genau 100 Jahren.



Im dritten Logo ist erstmals ein Löwe zu sehen.

Im ersten Benelli-Logo steht über Benelli „Fratelli“ was Brüder im Italienischen heißt. Unten ist mit Pesaro der Standort der Firma angegeben. Das Logo selbst ist ein mechanisches Rad.

1925 entwarf man ein neues Logo. „Fratelli Benelli Pesaro“ blieb die Kernaussa-

ge. Neu waren der Lorbeerkrantz und darüber ein strahlender Stern; Symbole für Siege und Erfolg.

Nach nur sieben Jahren entstand ein neues Logo. Der bisher oben offene Lorbeerkrantz wurde nun zu einem fast geschlossenen Kreis. Von den Texten blieb nur noch das Wort Benelli übrig, dafür wurde die Anzahl der Sterne auf drei erhöht und erstmals war ein Löwe im Firmenlogo zu sehen.

Benelli

Als neues Firmenzeichen verwendete Benelli ab 1951 einen Schriftzug ohne weitere Symbole.

1951 entschied man sich in Pesaro für ein völlig neues Logo, ein simpler Schriftzug aus weißen Buchstaben mit einer dünnen grauen und einer dicken schwarzen Umrundung. Bis zur Einstellung der Serienproduktion hatte dieses Logo Bestand.

Benelli

Laut verschiedenen Quellen soll dieses Logo ab 1972 gültig gewesen sein. Aber die Schriftzüge auf den Tanks und auch die Logos auf den Prospekten entsprachen weiter dem vorherigen Logo.

Für die Wiederauferstehung der Marke wechselte man wieder zu einem „richtigen“ Logo. Zuerst verwendete die Firma das Emblem von 1932. Später entwickelte man auf dieser Basis ein neues Zeichen. Man vereinfachte es und beschränkte



Das Logo der Neuzeit basiert auf dem dritten Firmenemblem. Es ist etwas schlichter, nicht so bunt und bei den Sternen fehlen die Strahlen.

sich auf weniger Farben: Grün, Grau und Schwarz. Von diesem Logo entstanden mit der Zeit mehrere leicht geänderte Variationen.

Nun hat man sich für ein modernes Logo, welches darauf hinweist, dass Benelli 110 Jahre alt ist, entschieden.



Das neue Logo für das Jubiläumsjahr.

Wiedereinstieg

Meine ersten Erfahrungen auf der Rennstrecke

1999 kaufte ich mir mein allererstes Motorrad, und mit einer Kawasaki war eine neue Leidenschaft in mein Leben getreten. Einige Jahre später, nach einem unverschuldeten Unfall und der Geburt meines zweiten Kindes, hängte ich das Motorradfahren aus Sicherheitsgründen erstmal an den Nagel.

Doch die Faszination ließ sich nicht ewig unterdrücken. 2018 war es dann soweit: Es tagte der Familienrat und ich entschied - zum Glück mit dem vollsten Verständnis meiner Frau - mich wieder auf die Straße zu wagen. Nun musste nur noch eine Maschine her und meine Wahl fiel auf die Monster 1200 S. Ein sportliches und unverkennbares Naked Bike der Marke Ducati.

Aus den Erfahrungen des Sturzes und den Gesprächen innerhalb der Familie beschloss ich, ein Fahrsicherheitstraining zu absolvieren.

Beim Training kam ich ziemlich ins Staunen, wie viel ich noch lernen konnte und was die richtige Technik für die Sicherheit und das Fahrvergnügen ausmacht, weshalb in dieser Saison noch viele weitere Trainingsstage folgten.

Am Ende konnte ich meine Monster immer besser beherrschen, entwickelte mich schnell weiter und hatte noch viel mehr Spaß am Fahren.

Die Kurvenfahrten wurden auch immer gekonnter und ich wollte noch weiteres



Noch ein kurzes Briefing mit Max Neukirchner und dem Instruktor vor dem nächsten Turn.

erreichen, wie zum Beispiel das Hanging Off und Knieschleifen.

Ich erkundigte mich, und jeder erzählte mir einen anderen Stil, bzw. unterschiedliche und teils gegensätzliche Tipps. Die unterschiedlichen Meinungen stellten mich nicht wirklich zufrieden, aber es war ja sowieso Saisonende und der Winter stand vor der Tür.

In den Wintermonaten surfte ich gelegentlich durchs Internet, um ein geeignetes Training für mich zu finden. Ich bin dabei auf die Top Superbike Schule gestoßen und ich meldete mich für die kom-

Reifen Salewski
Ihr Ansprechpartner für
Motorrad-, Pkw- u. Lkw-Reifen
Freie Tankstelle

21357 Bardowick · An der B 4 · Hamburger Landstr. 65
04131 12 91 11

mende Saison zu einem Training auf dem Sachsenring bei dem ehemaligen World-Superbike-Fahrer Max Neukirchner an.

Der Termin rückte immer näher und meine Aufregung stieg. Ich überlegte hin und her, ob das eine richtige Entscheidung war; als Fahranfänger - inzwischen mit einer Ducati Monster 1200 R - auf der Rennstrecke. Der Tag kam und meine Frau und ich fuhren zum Sachsenring. Hier wurden wir so toll aufgenommen, so dass sich meine Nervosität schnell legte. Das war nun wieder eine ganz andere Erfahrung, von einem Profi das Fahren zu lernen. Ich hatte so viel Spaß mit Max und konnte so viel lernen, dass ich gleich einen



Fahren auf der Rennstrecke ist ein besonderes Erlebnis, und das mit dem Knieschleifen ist kein Thema mehr.

zweiten Tag buchte, um das Erlernte zu festigen. Es ging über die richtige Sitzposition auf einem Motorrad, über Technik und Bremsverhalten bis hin zu den ersten „Schritten“ auf der Rennstrecke.

Nach einigen Trainingstagen in dieser Saison wurde ich immer sicherer und es gelang auch der erste Knieschleifer. Ein tolles Gefühl!

Mit der Sicherheit auf dem Motorrad wurde ich dann auch immer schneller, und es war ein großer Spaß, mit der Monster so einige gute Zeiten zu fahren.

Mittlerweile habe ich auf eine Ducati Panigale 959 aufgerüstet, fahre fast ausschließlich auf der Rennstrecke und genieße mein altes Hobby noch um einiges mehr. Wer sicher auf der Rennstrecke unterwegs sein möchte, dem kann ich ein Training mit Max Neukirchner nur empfehlen.

Jens Schulz

Max Neukirchner (links), bis heute der erfolgreichste Deutsche in der Superbike-Weltmeisterschaft, und der Autor.



Regelmäßige Italotreffs

Der Eintrag regelmäßiger Italotreffs in diese Auflistung ist kostenlos, Postkarte oder Anruf genügt. Bitte Bundesland, Postleitzahl und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angeben.

Baden-Württemberg

68161 Guzzi² Moto Guzzi-Stammtisch in Mannheim, jeden 2. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr, in der Pizzeria Da Linda, II 12. Info: Tel.: 0151-40253889, E-Mail: gtheobald@gmx.com.

68259 Moto Morini-Stammtisch Kurpfalz jeden 4. Donnerstag im Monat, Vereinsgaststätte des DJK, In der Anlage 11, Mannheim-Freudenheim. Info: Tel.: 0621-7027498 oder E-Mail: andreas.gehm@arcor.de oder Internet: www.morini-kurpfalz.de.

70195 Gemütlicher Stammtisch von Freunden klassischer Motorräder, spez. Italo, jeden 2. Mittwoch in der Kulturtneipe Intus, Stuttgart Botnang. Info: Jürgen (Laverda), Tel.: 0172-9470089.

70839 Moto Guzzi Stammtisch jeden ersten Freitag im Monat ab ca. 18:00 Uhr im Waldgasthaus Krumbachthal, Krumbachthalstr. 3 in Gerlingen (bei Leonberg) in der Nähe der ehemaligen Solitude Rennstrecke. Info: Tel.: 0171-6880804 oder E-Mail: info@vhenkies.de oder Tel.: 0171-6490986 oder E-Mail: bobber01@web.de.

71332 Ducati-Club-Cavallo e.V. trifft sich jeden 1. Freitag im Monat zum Club-Stammtisch in einem Ristorante Raum Stuttgart (bitte nachfragen) ab ca. 20:00 Uhr. Info: Roland C., Tel.: 0179-2225095 und Internet: www.ducati-club-cavallo.de.

71364 Oldtimerfreunde sowie Freunde klassischer Motorräder inkl. Italo im Rems-Murr-Kreis treffen sich jeden 2. Donnerstag in der Gaststätte Talaue in Winnenden-Birkmannsweiler. Info: Benno, Tel.: 07195-68502 nach 21:00 Uhr oder 0172-7330194.

72160 Stammtisch der Laverda-Freunde Rohrdorf jeden 3. Freitag im Monat ab 19:30 Uhr im Vereinsheim des MC Mühlens, Egelstaler Weg in Horb-Mühlens. Info: Charly, Tel.: 07457-4245 oder Harry, Tel.: 07541-7905. Internet: www.laverda-gemeinschaft-deutschland.de.

72160 Offener Moto Guzzi-Stammtisch in Horb, mittwochs ab 19:00 Uhr. Info: Tel.: 0160-98771708.

72519 Der Ducati-Stammtisch Veringenstadt trifft sich jeden 1. Freitag im Monat im Gasthaus-Pizzeria Hirsch in Veringenstadt. Info: Tel.: 07577-7664.

73066 Moto Guzzi-Stammtisch Staufenland, jeden 3. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr, im Restaurant La Grutta, Holbeinstr. 26 in Uhingen/Sparwiesen. Info: Viola Greiner, Tel.: 0174-3928615, E-Mail: viola.greiner@gmx.de.

73770 Moto Guzzi Motorradfahrer Frühstück. Jeden ersten Sonntag im Monat um 10:00 Uhr, Bäckerei-Cafe Schill in Denkendorf, Körtschalstr. 100 (Einfahrt zum Gewerbepark Körtschal). Info: Tom Short, Tel.: 0174-1026189 (englisch, wenig deutsch), E-Mail: azguzzirep@live.com.

74834 Morini-Stammtisch Neckar/Odenwald, jeden ersten Freitag im Monat in der Gaststätte Neckartal in Neckarmühlbach, 20:00 Uhr. Info: Tel.: 06261-18567 (Dieter Hoffmann).

76356 Jeden Freitag Italiener-Stammtisch im Café Badkap in Weingarten/Walzbachtalhalle.

78136 Ducati- + Italo-Stammtisch Schonach trifft sich dienstags, immer in der ungeraden Kalenderwoche, im Gasthaus Wilhelmshöhe in Schonach.

79100 Azzurrifreunde, Bribikirer und Liebhaber sonst. Klassiker treffen sich jeden Freitag, 20:00 Uhr in der Pizzeria Walldhorn in Sexau, nördl. von Freiburg, direkt am Sexau-Ring (Kreisverkehr). Info: Tel.: 07661-9091754.

79541 Der Guzzi-Hock-Lörrach trifft sich jeden ersten und dritten Freitag des Monats um 19:00 Uhr in der Pizzeria Salento, Röttlerstr. 18 in Lörrach/Haagen. Info: Internet: http://guzzihock.blogspot.de.

88074 Guzzi-Schrauber und Freunde klassischer Motorräder aus Italien treffen sich von April bis Oktober am Freitagabendmittag ab 17:00 Uhr im Schussental südlich von Ravensburg auf der Ranch, Weiler 1 in Meckenbeuren. Info: Internet: www.w-1.de oder Tel.: 0157-30126224.

88145 Moto Guzzi Stammtisch Allgäu jeden 2. Donnerstag im Monat um 18:30 Uhr im Gasthaus Tanne, Salzstr. 16, Wohmbrechts/Hergatz. Info: E-Mail: haerleinlaus@gmail.com, Tel.: 0043-(0)677-61594265.

88437 Moto Guzzi-Stammtisch jeden 3. Donnerstag im Monat von April- Oktober, im Gasthaus Adler in Äpfingen. Info: Tel.: 07351-76765, Alfred.

88696 Stammtisch des Moto Guzzi Clubs Bodensee jeden 1. Mittwoch ab 19:00 Uhr im Gasthaus Adler in Hohenbodman. Info: Joachim Volk, E-Mail: info@guzzimoto.de oder Internet: www.guzzimoto.de.

Bayern

80637 München: Stammtisch Solo Moto Italiane jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr im Augustiner am Dante, Dantestr. 16. Info: Joschi, Tel.: 089-5707296.

80995 Clubabend des Ducati Owners Clubs München jeden 3. Freitag im Monat, ab 19:30 Uhr in der Trattoria La Giara, Lerchenauer Str. 195, München, Info: Internet: doc-muc.de.

83278 Italo-Stammtisch Traunstein, wir treffen uns jeden 4. Freitag im Monat, um 19:00 Uhr, im Gasthaus Sailer-Keller in Traunstein, Herzog Wilhelm Straße 1. Info: Andreas Dorweiler, Tel.: 0175-9254662 oder E-Mail: andoma57@gms.de.

83373 Stammtisch der Ducati Motorradfreunde Tengling jeden ersten Freitag im Monat beim Bergei in Tengling. Info: E-Mail: peter.seehuber@googlemail.com, Tel.: 0151-41280572 oder Internet: www.motorradfreunde-tengling.de.

83714 Die Moto-Italia-Cafe Freunde treffen sich am 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr in wechselnden Localitäten oder in gemütlicher Runde bei einem MG Cafe Freund. Info: Internet: www.moto-italia-cafe.bayern, E-Mail: erich.sterrer@gmx.de

84453 Italo-Stammtisch Mühldorf trifft sich jeden 2. Freitag im Monat um 19:30 Uhr beim Pauli-Wirt. Info: Josef Stark, Tel.: 08631-2763.

85296 Guzzi-Stammtisch des Moto Guzzi Clubs Hallertau jeden letzten Freitag im Monat im Sportheim Gambach in Rohrbach, Gambach 53. Info: Sepp Grosshauser, Tel.: 08441-3649 oder E-Mail sepp_grosshauser@t-online.de.

85625 Der Moto Guzzi-Club Bavarese e.V. trifft sich alle 14 Tage am Donnerstag im Landgasthof Nettendorf um 19:00 Uhr. Infos: Internet: www.mgc-bavarese.de.

86154 Der Moto Guzzi-Stammtisch Augsburg trifft sich jeden letzten Montag im Monat um 19:30 Uhr in

Die nächste Ausgabe der Motalia erscheint am 1. September 2021

Regelmäßige Italotreffs

der Osteria Amarcord, Holzweg 49 in Augsburg. Info: Tel.: 0821-481127 oder E-Mail: Guzzistammstisch-Augsburg@gmx.de.

86577 Der Italो- und Oldtimer-Stammtisch Unter 8000 trifft sich am 1. Freitag im Monat in den Vereinstuben Tödtenried. Info: Tel.: 08258-1283 od. 08208-8154.

87484 Der Italostammtisch trifft sich regelmäßig am letzten Freitag des Monats ab 19:00 Uhr (od. 19:00 Uhr) in der Pizzeria Il Borgo in Nesselwang. Termine und Infos: Tel.: 08364-8144.

87700 Der Italostammtisch Unterrallgäu trifft sich regelmäßig (meistens am 1. Freitag im Monat) im Landhaus Maierhof - Pizzeria "I Mille Desideri", Hauptstr. 19 in 87734 Benningen bei Memmingen zum gemütlichen Beisammensein. Termine und Infos: E-Mail: italostammtisch-unterallgaeu@outlook.de, Tel.: 08331-88507 oder 0173-1807553.

90411 Der Moto Guzzi-Stammtisch Nürnberg trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat im Landbierparadies, Sterzingr. Str. 4 - 6 und jeden dritten Freitag im Monat ab 19:30 Uhr in der Osteria da Silvano in der Georg-Buchner-Str. 4. Info: Gerhard Kern, Tel.: 0151-42419035, Internet: www.guzzi-nbg.de.

91575 Die Italо-Freunde Mittelfranken treffen sich jeden 1. Samstag im Monat in der Pizzeria Il Corso in Windsbach. Info: Tel.: 09827-1868.

92724 Die Laverda-Connection-Oberpfalz trifft sich jeden ersten Sonntag im Monat um 17:00 Uhr. Info: Reinhold (Pilot) Weinert, E-Mail: r.weinert@gmx.net.

92724 Jeden ersten Mittwoch im Monat Italotostammtisch beim Willi in Trabitz, Zainhammer 6B. Info: Tel.: 01717163891 oder E-Mail: guzziwilli@t-online.de.

92...93...u.95... Oberpfälzer Moto Guzzi-Stammtisch. Info und Termine im Internet: www.omgs.de.

95634 Jeden 1. Freitag im Monat Treffpunkt im Cafe Rieß am oberen Marktplatz in Tirschenreuth um 20:00 Uhr für Italiener-Fahrer. Info: Tel.: 09631-1389.

97828 Der Guzzi-Club Squadra Guzzi di Bavaria trifft sich jeden Mittwoch ab 20:00 Uhr im Cafe Mainland in Zimmern. Info: Thomas, Tel.: 09391-5922.

Berlin

10553 Stammtisch für Freunde von italienischen Motorrädern in Berlin jeden 3. Freitag im Monat im Trofeo in der Classic Remise (ehemals Meilenwerk Berlin), Wieberstr. 35 - 37, abca. 19:00 Uhr.

12157 Der Laverda Club Berlin e.V. trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat im Heinrichs-, Bismarckstr. Ecke Horst-Kohl-Str. ab 20:00 Uhr. Info: Tel.: 030-7958764 oder Internet: www.laverda-club-berlin.de.

14129 Stammtisch für Freunde von italienischen Motorrädern in Berlin von April bis September jeden 1. Freitag im Monat an der Berliner Spinnerbrücke, Spanische Allee 180, ab ca. 19:00 Uhr.

14542 Italо-Stammtisch für Brandenburg und Berlin! Am ersten Samstag im Monat im Gasthaus Venezia, Berliner Chaussee 64 in Werder (Havel) ab 17:00 Uhr. Info: Torsten, Tel.: 0179-7905898.

Bremen

28217 Der Stammtisch des Bremer-Italo-Clubs findet jeden 3. Mittwoch im Monat ab 20:00 Uhr im Hafencasino Bremen, Waller Stieg 6 in Bremen statt. Änderung ist aber noch möglich, Interessenten rufen am Besten vor einem Besuch mal durch. Info: Rainer Oeding, Tel.: 04207-801506 oder Sigi Pohl, Tel.: 0421-5148529, Internet: www.bremer-italo-club.de.

Hamburg

20537 Morini-Stammtischtreffen jeden 1. Dienstag im Monat ab 19:30 Uhr im Restaurant Euros-Hell, Hammer Deich 1 in Hamburg.

22179 Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr Stammtisch des Ducati Clubs Hamburg in der Piazza Roberto, Brahmfelder Dorfplatz 3. Info: Jens, Tel.: 0171-2339332 oder Internet: www.ducati-club-hamburg.de.

Hessen

34537 Der Guzzi-Stammtisch Nordhessen trifft sich immer am zweiten Samstag im Monat um 15:00 Uhr in Bad Wildungen-Wega beim Koppenretzscher. Änderung möglich!. Info: E-Mail: juergen.rettig@arcor.de.

35177 Jeden 3. Samstag im Monat treffen sich die Freunde italienischer Motorräder Mittelhessen im Gasthaus Zur Linde (Gerlach) in Wollmar. Info: Harald, Tel.: 0173-6560324 oder Dietmar, Tel.: 06452-911712.

60599 Moto Guzzi-Stammtisch Rhein/Main Die wilde Mitte trifft sich jeden dritten Donnerstag im Monat in der Speisegaststätte Frankfurter Ruderclub, Mainwasenweg 33, Frankfurt.

61440 Der Stammtisch der Ducati-Freunde-Hessen trifft sich jeden 2. Freitag im Monat im Taunus. Info: Hartmut, Tel.: 06474-8112.

63526 Azzurri-Stammtisch jeden 1. Samstag im Monat im Ristorante Antico Rustico, John-F.-Kennedy-Str. 9 in Erlensee. Info: Internet: www.azzurriclub.de.

65795 Die Scuderia Moto Guzzi RheinMain 1996 trifft sich in jeder geraden Woche freitags ab 20:00 Uhr im Zum golden Anker, Alte Mainstr. 17 in Hattersheim-Okriftel. Info: Manni, Tel.: 0171-3509256, Internet: www.scuderia-moto-guzzi.de.

65931 Der Guzzi-Stammtisch Mainspitze trifft sich jeden 3. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Restaurant Opajai, Weinbergstr. 59 in Frankfurt-Sindlingen. Info: Ralf, Tel.: 0179-5208528.

Niedersachsen

21220 Jeden 2. und 4. Mittwoch ab 20:00 Uhr Klönschnack für Italienerfahrer. Im Romaris, Steller Str. 1 in Seetetal-Holtorfslöh. Info: Tel.: 04179-759059.

26197 Jeden 1. Sonntag im Monat ab 10:00 Uhr Stammtisch mit Frühstück der Guzzifreunde-Eisenherz in Meyers Gasthaus, Bahnhofstr. 67 in Huntlosen. Info: Internet: www.guzzifreunde-eisenherz.de.

26725 Ab 20:00 Uhr, 14-tägig (freitags) Treffen des ZZC Emden an der Clubtheke in Emden (Borsum) Ukoweg, für Guzzis, Ducs, BMW u. Engl., Cafe Racer-Treffen. Info: Tel.: 04921-26628.

27367 Guzzi-Stammtisch jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr im Ahauer Hof. Info: Rolf König, Tel.: 0175-59629871.

30974 Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr Stammtisch der Italienerfreunde Deister im Zum goldenen Löwen in Wenningse.

31319 Der Moto Guzzi Stammtisch Hannover trifft sich jede ungerade Woche im Monat donnerstags ab 19:00 Uhr im Restaurant Zeus, Zukkerfabriksweg 1 - 3 in Sehnde. Info: Tel.: 0177-4412660, Georg, Internet: https://guzzi-stammtisch-hannover.jimdosite.com/.

32425 Stammtisch jeden 3. Donnerstag im Monat bei Pizza Pizza, Todtenhauser Dorfstr. 30 in Minden. Info: Tel.: 0160-57561199.

49143 Italо-Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Gasthaus Wissinger Eck am Kreisverkehr Bissendorf-Wissingen. Info: Tel.: 05402-8664 oder 05422-7335.

49176 Guzzi-Fahrer treffen sich jeden 1. Samstag im Monat ab ca. 15:00 Uhr im Hilter Hof, Bielefelder Str. 1, Hilter a. T. W. Info: Tel.: 05424-398393.

49324 Guzzi Comune Grönegau trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19:30 Uhr im Restaurant Akropolis in Melle OT Eicken-Bruche. Jeder Guzzi-Fahrer ist willkommen! Info: D. Wendland, Tel.: 05422-43076, Internet: www.Guzzi-Comune.de.

Nordrhein-Westfalen

32425 Stammtisch jeden 3. Donnerstag im Monat bei Pizza Pizza, Todtenhauser Dorfstr. 30 in Minden. Info: Tel.: 0160-57561199.

33129 Jeden 1. Donnerstag im Monat trifft sich der Moto Guzzi-Club Paderborn im Haus Nolte in Dellbrück-Bentfeld. Info: Tel.: 05250-7194, Mobil: 01707323236, Internet: www.moto-guzzi-club.de.

Regelmäßige Italotreffs

41844 Regelmäßiges Treffen des Italo-Stammtisches jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr im Bistro Café 57, Gladbacher Str. 22 in Wegberg/Rath Ahrhoven. Info: Werner Otto, Tel.: 0177-5629277, Internet: www.italostammtisch.de.

42799 Am letzten Freitag des Monats, 20:00 Uhr, treffen sich die Freunde italienischer Motorräder in der Gaststätte Zur Trompete, Am Förstchens-Busch 2a, Leichlingen. Info: Tel.: 02174-894222, Karl-Robert, E-Mail: Guzzikarl@web.de oder Tel.: 02203-9087875, Jürgen, E-Mail: g.j.b@web.de, Homepage: www.italo-stammtisch-leichlingen.de.

44627 Der Stammtisch "Ruhrpott-Guzzisti" trifft sich jeden 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr im Steakhouse Alte Mühle, Schadegburgstr. 111 in Herne-Börnig. Info: Tel.: 02323-60523, Internet: <http://ruhrpott-guzzisti.de> oder Tel.: 02151-478739 mit AB.

45472 Stammtisch Ducati-Freunde Rhein/Ruhr alle 14 Tage freitags ab 19:00 Uhr, im Haus Stich, Velauer Str. 136 in Mülheim. Info: Pit, Tel.: 0208-52196 od. E-Mail: pitwehling@aol.com.

46286 Italo-Treff jeden 1. Sonntag im Monat von 10:00 - 12:30 Uhr zwischen Münsterland + Ruhrgebiet bei Michael Nitzsche & team, Hervester Str. 39 in Dorsten-Wulfen. Info: Michael Nitzsche & team, Tel.: 02369-21842, Internet: www.italomotos.de.

47475 Ducati Stammtisch in Kamp-Lintfort an jedem ersten Sonntag im Monat. Termine & Infos: Internet: www.ducatistammtisch-niederrhein.de.

47802 Der Laverda-Stammtisch Linker Niederrhein trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat ab 20:00 Uhr in der Hülsbergschänke, Am Rennstieg 1, 47802 Krefeld.

48268 Jeden letzten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr trifft sich der Guzzi-Stammtisch-Münsterland zum Benzingespräch in der Gaststätte Zum Vosskotten, Am Vosskotten 1 in Greven. Info: Internet: facebook.com/Guzzistammtisch.

52224 Italo-Treff jeden ersten Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Hotel/Restaurant Galmei, Frackersberg 1 in Stolberg. Info: Fred Kohn, Tel.: 0157-80479394.

52353 V7 IG Düren trifft sich im Zweiwochenabstand in der Pizzeria da Marco in Düren-Hoven, Seefelder-Str., samstags ab 20:00 Uhr.

58453 Morini-Stammtisch Rhein/Ruhr, jeden ersten Donnerstag im Monat im Zum Scheunentor, Kälbweg 2 - 4 in Witten, ab 19:00 Uhr. Info: I. Handke, Tel.: 02191-5603542.

Rheinland-Pfalz

54290 Jeden 1. Montag im Monat trifft sich der Italo Stammtisch Trier im Alten Brauhaus Trier, Bernhardstr. 60. Info: E-Mail: guzziali@gmail.com, Internet: <http://ortline.jimdo.com> oder Tel.: 0160-8213687.

55411 Freunde italienischer Motorräder Stammtisch trifft sich jeden 2. Freitag im Monat ab 19:30 Uhr in der Pizzeria Da Domenico in Bingen-Büdesheim. Info: Tel.: 06743-919335.

56294 Jeden 2. Freitag trifft sich der Italo-Stammtisch Maifeld in Münstermaifeld. Info: Peter Daum, Tel.: 02672-2340, E-Mail: peter+tini@rz-online.de, URL: <http://www.italostammtisch.de>.

66954 Stammtisch der Italo-Freunde Saar-Pfalz immer am 2. Samstag im Monat in Pirmasens/Winzeln, in der Alten Schmiede, ab 19:30 Uhr. Info: Internet: www.italofreun.de.

76846 Stammtisch der Freunde italienischer Motorräder Hauenstein. Treff jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr im Schützenhaus in Hauenstein.

Saarland

66793 Der Stammtisch MF Al Dente trifft sich jeden Mittwoch um 20:00 Uhr in Saarwellingen, im Bistro Laube, Hülzweilerstr. 18. Info: DucDidda, Tel.: 06838-81138.

Sachsen

01478 Italo-Stammtisch Dresden, jeden 1. Mittwoch 19:30 Uhr in der Köhlerhütte Weixdorf. Info: Tel.: 0351-8363847, Sven.

08645 Jeden letzten Freitag im Monat findet unser Biker-Stammtisch in Bad Elster, Gasthof Landhaus statt, Treffpunkt ab 19:00 Uhr.

Schleswig-Holstein

24106 Ostsee Italo Stammtisch jeden 4. Mittwoch von April bis Oktober, ab 18:00 Uhr, beim Imbīb Kleine Kanalperle, Uferstr. 62 (unter der Hochbrücke) in Kiel Info: Internet: www.ostsee-italo.de oder E-Mail andyhohensee@web.de.

Österreich

A-1050 Laverda- und Guzzi-Stammtisch jeden ersten Samstag im Monat ab 19:00 Uhr im Gasthaus Waldviertler Stub'n, Wiener Hauptstr. 89. Info: Gert Schnögl, Tel.: +43-(0)676-7705885, Internet: www.laverdafreunde.at.

A-3040 Moto Guzzi-Stammtisch jeden 1. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Gasthaus Messerer Seebachstube, Ebersberg Umserstrasse 19 in Neulengbach. Info: Tel.: 0043-(0)664180114.

A-3151 Der Ducati Motorradclub Österreich trifft sich jeden letzten Freitag im Monat im Gasthof Ambichl, Schubertstr. 5 in St. Georgen am Steinfelde. Info: Internet: www.ducatimc.at.

A-3500 Moto Guzzi-Stammtisch der Guzzinangler jeden letzten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr in der Pizzeria Corleone, Göttweigerhofgasse 6 in Krems. Info: Mag. Dietmar Johannes Bauer, E-Mail: revi@gmx.at.

A-5202 Der Club Moto Italia e.V. trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Gasthof Gerbl in Neumarkt am Wallersee.

A-5204 Raum Strasswalchen (Flachgau/Innviertel) AQUILE DELLA STRADA Moto Guzzi trifft sich jeden 2. Freitag im Monat zum Stammtisch. Info: E-Mail: aquile-della-strada@moto guzzi.club, Internet: <http://moto guzzi.club>, Tel.: 0043-(0)664-73482486.

A-6850 Dornbirn, il primo e unico, Moto Guzzi-Stammtisch jeden 1. Donnerstag im Monat im Sauter, Marktstr. 71. Info: Gibel, Tel.: 0043-(0)664-3167016.

A-6850 Moto Guzzi-Stammtisch in Dornbirn findet jeden 1. Mittwoch/Monat ab 20:00 Uhr in der Schwerfelsbeiz, J.G. Ulmerstr. 5 statt. Info: E-Mail: chru69@gmx.at.

A-8010 Jeden letzten Freitag im Monat italienischer Stammtisch ab 19:00 Uhr im Raum Graz, in wechselnden Lokalitäten. Info: E-Mail: motoguzzinx@live.at, Tel.: 0043-(0)664-88403422.

Schweiz

CH-4466 Der Moto Guzzi Stammtisch Dreiländereck trifft sich jeden 1. Mittwoch und 3./4. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Restaurant Altavilla, Hauptstr. 181 in Ortsmalingen. Info: Internet: mgsd.ch.

Die nächste Ausgabe der Motalia erscheint am 1. September 2021

Leserbrief

Leserbrief zu Moto Guzzi Einzyylinder Ventilsteuerungen

Werte Redaktion,

im schönsten Bootsmuseum der Welt, dem „Museo della Barca Lariana“ am Ufer des Comer Sees (Internet: www.museobarcalariana.it), befindet sich ein altes Speedboot mit einem besonderen Guzzi-Einzyylinder-Motor.

So ein Guzzi-Aussenborder ist nicht mal in der Mario Colombo-Bibel erwähnt.

Zwei Ventile, Haarnadelfedern und offensichtlich Königswellen-Antrieb.

Es wurden laut Museumsleitung nur drei Stück hergestellt; einer ist der im Museum, einer verschollen, einer bei einem italienischen Sammler.

Ob diese Renn-Aussenborder im Guzzi-

Werk hergestellt wurden, weiß das Boots-museum nicht.

Mit Sicherheit in enger Zusammenarbeit mit der Rennabteilung.

Offensichtlich Seilzug-Start über die Schwungscheibe, Hubraum 250 oder 350 oder 500 Kubikzentimeter?

Vielleicht weiß ein Leser mehr?

Beste Grüße Hartmut Bubenzer



Auch das hat es gegeben: Ein Speedboot mit einem Außenbordmotor von Moto Guzzi. Wurde hier ein Motorradmotor modifiziert oder ist es eine spezielle Konstruktion? War gar die Rennabteilung an der Entwicklung beteiligt? Weiß jemand was dazu?

Sport - Sport - Sport

Sporttermine

02.07.-04.07.	Donington Park/GB	SB-WM
23.07.-25.07.	Assen/NL	SB-WM
06.08.-08.08.	Most/CZ	SB-WM
06.08.-08.08.	Red Bull Ring/A	GP
13.08.-15.08.	Red Bull Ring/A	GP
20.08.-22.08.	Navarra/E	SB-WM
27.08.-29.08.	Silverstone/GB	GP

MotoGP

Vor dem Heimrennen hat Ducati zwei Verträge verlängert. Jack Miller wird auch 2022 für die Roten fahren. Bisher hatte der Australier nur einen Einjahresvertrag. Francesco Bagnaia besitzt hingegen einen Zweijahresvertrag. Damit steht die Fahrerpaarung im Werksteam für das nächste Jahr fest.

Außerdem verlängerte Ducati den Vertrag mit dem Pramac-Team um weitere drei Jahre.

Runde sechs in Mugello/Italien

Mugello ist „Ducati-Land“. Hier wurde die Desmosedici entwickelt und auf der Strecke mit der sehr langen Gerade testet

das Werk oft. In den letzten drei Jahren hatten in dem Toskanatal nur Ducatis gewonnen. So hoffte man nach den guten Ergebnissen bei den letzten Rennen insgeheim, dass hier drei Desmosedici-Piloten auf dem Podest stehen könnten, nachdem das ja schon beim letzten Rennen fast passiert wäre.

Aber im Qualifying zeigte Fabio Quartararo seine Stärke und stellte die Yamaha auf die Pole Position vor Bagnaia und Johann Zarco (Ducati). Aleix Espargaro war mit der Aprilia schneller als Miller und Brad Binder (KTM), diese drei bildeten die zweite Reihe. Noch nie hatte eine Aprilia in MotoGP weiter vorne gestanden!

Auf dem Weg in die Startaufstellung kam es zu einer Kollision zwischen Zarco und Enio Bastaini (Ducati), der dem Franzosen ins Heck krachte. Bastaini stürzte, Zarco konnte starten.

Bagnaia hatte den besten Start und bog vor Quartararo, Miguel Oliveira (KTM), Zarco, Miller und Binder in die erste Kurve ein. Espargaro kam nicht so gut von der

Linie weg und reihte sich als achter hinter Joan Mir und vor Alex Rins (beide Suzuki) ein.

In der zweiten Runde stürzte Marc Marquez (Honda); Franco Morbidelli (Yamaha) musste ins Kiesbett ausweichen und verlor viel Zeit. Kurz danach ging Bagnaia in Führung liegend zu Boden. Er war in einer Kurve etwas zu weit nach außen gekommen und ihm rutschte das



Start zum Großen Preis von Italien in Mugello. Johann Zarco (5, Ducati) ging von Startplatz drei ins Rennen.

Foto: Team Pramac

Sport - Sport - Sport

Vorderrad weg. Zarco hatte Oliveira überholt und wechselte sich nun mehrfach mit Quartararo an der Spitze ab. Es war das alte Spiel: Die Duc war auf der langen Gerade schneller, aber in den Kurven hat sie Nachteile gegenüber den anderen Marken.

Nachdem sich Quartararo einmal im kurvigen Teil der Strecke freigefahren hatte, setzte er sich Runde für Runde etwas mehr ab und steuerte einem ungefährdeten Sieg entgegen.

Zarco und Oliveira bildeten das Verfolgerduo. Miller führte die nächste Gruppe an. Er hatte alle Hände voll damit zu tun, die beiden Suzukis hinter sich zu halten. Mit geringem Abstand folgten Binder und Espargaro. Schon vor der Halbzeit verlor Miller den Kampf gegen die Suzukis, wurde von Binder ein- und überholt und hatte dann Espargaro an seinem Hinterrad kleben.

Bis acht Runden vor dem Ziel konnte Zarco sich gegen Oliveira verteidigen. Dann verlor der Ducati-Pilot Rang zwei an den KTM-Fahrer, und hinter ihm drängelten die Suzukis, die aufgeschlossen hatten. Erst ging Mir vorbei, dann verwies Rins Zarco auf die fünfte Position. Aber kurz danach rutschte Rins ins Kiesbett - der vierte Sturz in vier aufeinanderfolgenden Rennen!

Jetzt waren die Plätze bezogen: Quartararo siegte vor Oliveira, Mir, Zarco, Miller und Espargaro. So stand das erste Mal in diesem Jahr kein Ducati-Fahrer auf dem Podest - und das ausgerechnet in Mugello. Quartararo vergrößerte seinen Vor-

Foto: Desmo Corse Photo Archiv



Jack Miller (43, Ducati) versucht, die Suzukis von Alex Rins (42) und Joan Mir (36) hinter sich zu halten.

sprung in der Gesamtwertung von einem auf vierundzwanzig Punkte. Ohne das Armpump-Problem in Jerez/Spanien hätte er wohl schon fast fünfzig Punkte Vorsprung. Bester Ducati-Fahrer in der Punktetabelle ist zur Zeit Zarco auf der zweiten Position.

Aleix Espargaro hat nach sechs Rennen jetzt 44 Zähler auf seinem Konto und belegt Rang sieben in der Gesamtwertung. Damit hat der Aprilia-Fahrer nach sechs Rennen trotz des technischen Ausfalls in Le Mans/Frankreich bereits jetzt mehr Punkte gesammelt als im letzten Jahr nach allen vierzehn Rennen! Abgesehen von dem großen Preis in Frankreich hat Espargaro alle Rennen in den Top Ten beendet.

Ergebnis: **1.** Fabio Quartararo (Yamaha); **2.** Miguel Oliveira (KTM); **3.** Joan Mir (Suzuki); **4.** Johann Zarco (Ducati); **5.** Brad Binder (KTM); **6.** Jack Miller (Ducati); **7.** Aleix Espargaro (Aprilia); **8.** Maverick Vinales (Yamaha); **9.** Danilo Petrucci (KTM); **10.** Valentino Rossi (Yamaha).

Sport - Sport - Sport

Runde sieben in Catalunya/Spanien

Nachdem die Plätze im Ducati-Werks-Team für 2022 vergeben sind, hat Johann Zarco seinen Vertrag mit dem Pramac-Ducati-Team verlängert.

Jack Miller konnte sich nicht auf Anhieb für das zweite Qualifying qualifizieren. Aber im ersten Zeitfahren war der Ducati-Werksfahrer der schnellste und auch im zweiten Qualifying fuhr er ganz vorne mit und sicherte sich den zweiten Startplatz hinter Fabio Quartararo (Yamaha) und vor Zarco.

Quartararo hatte einen guten Start, aber in der ersten Schikane drückten sich Miguel Oliveira (KTM) und Miller an dem Tabelenführer vorbei. Hinter dem Trio folgten Zarco, Franco Morbidelli (Yamaha), Maverick Vinales (Yamaha), Aleix Espargaro (Aprilia) und Joan Mir (Suzuki).

In den ersten Runden gab es sehr viele Überholmanöver und die Reihenfolge in den Top Ten wechselte ständig. Während die anderen Fahrer um die Positionen kämpften, konnte sich Oliveira vorne ein klein wenig absetzen. Quartararo, Mir und Miller stritten um die zweite Position.

Zarco hatte sich ein klein wenig von Espargaro, Marc Marquez (Honda) und Vinales, die um Rang sechs kämpften, freigeschafft. In der achten Runde stürzte Marquez, zwei Umläufe später schmiss Espargaro die Aprilia ins Kiesbett.

An der Spitze konnte Quartararo erst Oliveira einholen und dann die Führung übernehmen. Aber die KTM hielt sich im Windschatten der Yamaha, und nach zwei Runden holte sich Oliveira Platz eins zurück. Mir hatte sich auf die dritte Position vorgearbeitet, aber in seinem Windschatten lauerten Zarco und Miller auf ihre Chance. Und zu dem Trio schloss auch noch Vinales auf. Zarco und Miller überholten Mir, aber Vinales fand keinen Weg an dem Weltmeister vorbei.

Quartararo konnte in den letzten Runden das Tempo von Oliveira nicht mehr halten und wurde von den beiden Ducatis eingeholt. Zarco überholte Quartararo. Der klebte am Hinterrad der Ducati, als er sich am Ende der Zielgerade verbremste und in der Schikane geradeaus fuhr. Faktisch kürzte er damit die Strecke ab, verlor dabei aber knapp eine Sekunde und kam

mehrere Motorradläng-
gen hinter Zarco aber
noch dicht vor Miller auf
die Strecke zurück.

Dann passierte etwas kurioses: Plötzlich war der Reißverschluss von der Lederkombi von

*Aleix Espargaro (41,
Aprilia) und Marc
Marquez (93,
Honda) stürzten
unabhängig
voneinander.*



Foto: Aprilia

Sport - Sport - Sport

Quartararo offen, und der Yamaha-Pilot entledigte sich seines Brustprotektors. Auch mit der offenen Kombi konnte sich Quartararo vor Miller halten und überquerte dicht vor ihm die Ziellinie. Zarco hatte in den letzten Runden den Abstand zu Oliveira deutlich verkleinert, aber er konnte dem KTM-Fahrer den Sieg nicht streitig machen.

Wegen des Abkürzens in der Schikane erhielt Quartararo eine Zeitstrafe von drei Sekunden, das warf ihn vom dritten auf

den vierten Rang zurück. Nach dem Rennen reichten Ducati und Suzuki einen Protest gegen Quartararo ein, weil dieser nach dem Verlust des Brustprotektors und mit der offenen Lederkombi nicht mehr mit der vorgeschriebenen Sicherheitskleidung ausgerüstet war. Daraufhin erhielt Quartararo eine zweite Zeitstrafe von drei Sekunden, was nun Platz sechs hinter Mir und Vinales bedeutete. In der Gesamtwertung bleibt der Yamaha-Pilot aber weiterhin Tabellenführer vor Zarco, Miller und Francesco Bagnaia (Ducati), der dieses Rennen als siebenter beendete. Nachdem Oliveira in den ersten fünf Rennen lediglich neun Punkte sammeln konnte, kamen bei den letzten zwei Grand Prix weitere 45 Zähler auf sein Konto, so dass er nun in der Jahreswertung Platz sieben vor Espargaro belegt.

Ergebnis: **1.** Miguel Oliveira (KTM); **2.** Johann Zarco (Ducati); **3.** Jack Miller (Ducati); **4.** Joan Mir (Suzuki); **5.** Mave-



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Jack Miller (43) und Johann Zarco (5) kämpfen darum, der beste Ducati-Pilot in der Gesamtwertung zu sein.

rick Vinales (Yamaha); **6.** Fabio Quartararo (Yamaha); **7.** Francesco Bagnaia (Ducati); **8.** Brad Binder (KTM); **9.** Franco Morbidelli (Yamaha); **10.** Enea Bastianini (Ducati).

Runde acht auf dem Sachsenring
Zehnmal in Folge hat Marc Marquez (Honda) in unterschiedlichen Klassen auf dem Sachsenring gewonnen. In diesem Jahr rechnete aber niemand mit seinem Sieg. Immer noch von den Folgen seiner Verletzung geplagt, war sein bestes Ergebnis in diesem Jahr ein siebenter Rang. Aber immerhin konnte sich der mehrfache Weltmeister für die zweite Startreihe qualifizieren.

Die Pole Position, seine erste auf Ducati, holte sich Johann Zarco vor Fabio Quartararo (Yamaha) und Aleix Espargaro. Das war das erste Mal in MotoGP, dass eine Aprilia aus der ersten Reihe starten durfte. Das hatte es nur früher bei den Zweitaktern mal gegeben.

Sport - Sport - Sport

Espargaro hatte dann auch noch den besten Start und führte das Feld an vor Marquez, Zarco, Quartararo, Jack Miller (Ducati), Miguel Oliveira (KTM), Jorge Martin (Ducati) und Brad Binder (KTM). Francesco Bagnaia (Ducati) reihte sich als elfter ein.

Zum Ende der ersten Runde übernahm Marquez auf seiner Lieblingsstrecke die Führung. Espargaro konnte zwar kontern, aber in der Zielkurve bremste sich Marquez im zweiten Umlauf wieder vorbei. Acht Runden lang blieb die Führungsgruppe mit acht Motorrädern dicht zusammen, dann fing es leicht zu regnen an. Marquez blieb voll auf dem Gas und setzte sich etwas ab. Miller und Oliveira überholten ein paar Gegner, während Zarco einige Plätze verlor. So hatte Marquez plötzlich eineinhalb Sekunden Vorsprung, Miller und Oliveira besaßen einen kleinen Sicherheitsabstand zu Espargaro, der dicht hinter sich Zarco, Quartararo und Binder hatte. Der kurze Regen hörte wieder auf. Oliveira überholte Miller und versuchte Marquez einzuholen. Espargaro und Quartararo schlossen zu Miller auf. Zarco lie-

ferte sich nun mit Binder einen Zweikampf um die sechste Position. Weiter hinten war Bagnaia zur Rennmitte immer noch elfter. Doch jetzt machte sich der Italiener daran, die Fahrer vor ihm anzugreifen.

Oliveira konnte den Abstand zu Marquez Stück für Stück verkleinern. Binder setzte sich gegen Zarco durch und griff nun Espargaro an. Nachdem er diesen besiegt hatte, attackierte er Miller. Von hinten schloss nun Bagnaia zu der Gruppe auf. Erst überholte er Zarco und dann Espargaro. Jetzt klebte Bagnaia am Hinterrad von Miller. In der letzten Runde konnte er auch noch seinen Teamkollegen bezwingen.

Vorne hatte Oliveira die Jagd auf Marquez aufgegeben. Der Spanier ist auf dieser Strecke einfach unschlagbar. So siegte Marquez mit 1,6 Sekunden Abstand vor Oliveira. Quartararo hatte als dritter schon fast sieben Sekunden Rückstand auf den Sieger. Aber er baute seinen Vorsprung in der Gesamtwertung um weitere acht Punkte aus.

Marquez verbesserte sich in der Tabelle von neunzehn auf zehn. Das war der erste Sieg für Honda seit dem Saisonfinale 2019.

Nachdem Maverick Vinales (Yamaha) dieses Rennen als letzter beendete, ist Quar-



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Zeitweise belegte Jack Miller (43, Ducati) Platz zwei vor Miguel Oliveira (88, KTM).



Foto: Aprilia

Superbike-Weltmeisterschaft

Runde zwei

in Estoril/Portugal

In der Superbike-Weltmeisterschaft entscheidet die nur 15 Minuten lange Superpole über alle Startplätze. Jeder Fahrer hat nur einen superweichen Reifen, einen sogenannten Qualifyer, zur Verfügung. Und dieser taugt auch nur für eine einzige optimale Runde. Also muss man sein Vorgehen gut timen. Der übli-

Erst führte Aleix Espargaro (41, Aprilia) das Rennen an, dann hielt er sich lange auf der zweiten Position, bevor er etwas zurück fiel.

tararo nun der einzige Fahrer, der in allen Rennen dieses Jahres punkten konnte. In den letzten vier Grand Prix gab es vier verschiedene Sieger auf vier verschiedenen Fabrikaten: Miller (Ducati), Quartararo (Yamaha), Oliveira (KTM) und Marquez (Honda).

Ergebnis: **1.** Marc Marquez (Honda); **2.** Miguel Oliveira (KTM); **3.** Fabio Quartararo (Yamaha); **4.** Brad Binder (KTM); **5.** Francesco Bagnaia (Ducati); **6.** Jack Miller (Ducati); **7.** Aleix Espargaro (Aprilia); **8.** Johann Zarco (Ducati); **9.** Joan Mir (Suzuki); **10.** Pol Espargaro (Honda).

Punktestand (nach 8 von 19 Rennen):
1. Fabio Quartararo (Yamaha) 131 Punkte; **2.** Johann Zarco (Ducati) 109 P.; **3.** Jack Miller (Ducati) 100 P.; **4.** Francesco Bagnaia (Ducati) 99 P.; **5.** Joan Mir (Suzuki) 85 P.; **6.** Maverick Vinales (Yamaha) 75 P.; **7.** Miguel Oliveira (KTM) 74 P.; **8.** Brad Binder (KTM) 56 P.; **9.** Aleix Espargaro (Aprilia) 53 P.; **10.** Marc Marquez (Honda) 41 P.

che Ablauf ist, dass man einen Stint mit einem normalen Rennreifen fährt, um sich selbst warm zu fahren, dann steuert man die Box an, lässt den Qualifyer aufziehen und macht sich auf die Zeitenjagd. Das heißt, man hat die Outlap und dann eine gezeitete Runde, bei der darf nichts schief gehen, sonst hat man keine gute Zeit. So erging es in Estoril mehreren Fahrern. Tito Rabatt war mit seiner Ducati am Ende der Gerade ins Kiesbett gefahren, die Streckenposten winkten mit der gelben Flagge, und das bedeutete für viele Fahrer, die auf ihrer schnellsten Runde gerade an dieser Stelle vorbei kamen, dass ihnen diese Rundenzeit gestrichen wurde. Wenn ein Fahrer an einer gelben Flagge vorbei fährt, gilt die Zeit nicht, so ist die Regel. Das betraf in diesem Fall insgesamt acht Fahrer, so wurde zum Beispiel Alex Lowes (Kawasaki) vom dritten auf den zehnten Startplatz zurück versetzt, weil seine beste Runde nicht zählte.

Sport - Sport - Sport

Lauf 1

Die Pole Position hatte sich mal wieder Jonathan Rea (Kawasaki) gesichert vor Scott Redding (Ducati) und Toprak Razgatlioglu (Yamaha). In der zweiten Reihe standen Garrett Gerloff (Yamaha), Tom Sykes (BMW) und Michael Ruben Rinaldi (Ducati). Chaz Davies parkte seine Ducati auf Startplatz sechzehn.

Rea hatte dieses Mal nicht den besten Start, Redding beschleunigte besser und Razgatlioglu bremste vor der ersten Kurve später. So war Rea dritter vor Rinaldi, Lucas Mahias (Kawasaki), Sykes, Andrea Locatelli (Yamaha), Gerloff, Eugene Laverty (BMW) und Lowes. Lowes hatte beim Start viele Plätze gut gemacht, sich dann aber vor der ersten Kurve verbremst, so dass er wieder ein paar Positionen verlor.

Rinaldi überholte Rea, der konnte sich aber einen Umlauf später Platz drei zurück erobern.

Redding hatte Razgatlioglu an seinem Hinterrad kleben. Rea und Rinaldi folgten

mit etwas Abstand. Dahinter tat sich schnell eine große Lücke auf. Hier hielt Mahias die Gegner auf. Es dauerte etwas, bis erst Lowes und dann Gerloff sowie Laverty einen Weg an Mahias vorbei gefunden hatten.

Auf den ersten vier Plätzen änderte sich lange nichts, außer dass Rea langsam dichter an die ersten beiden heran kam, während Rinaldis Abstand auf den Weltmeister immer größer wurde. Lowes und Gerloff versuchten Rinaldi einzuholen, während Laverty sich gegen Michael van der Mark (BMW) und Davies wehrte. In der neunten Runde stürzten unabhängig voneinander Laverty und Lowes. Nach siebzehn von achtzehn Runden hatte sich Rea an das Führungsduo herangerobbt. Rinaldi fuhr acht Sekunden hinter dem Trio und wurde von Gerloff eingeholt. Sieben Sekunden dahinter setzte sich Davies im Duell gegen van der Mark durch.

In den letzten Runden wollte Rea einen Angriff auf Platz zwei starten. Aber Raz-

gatlioglu ist ein absoluter Spätbremser. Rea fand einfach keinen Weg vorbei. Das Duell der beiden verschaffte Redding ein klein wenig Luft, und der Panigale-Fahrer ge-



Foto: Pirelli

Zum Rennende konnte Jonathan Rea (1, Kawasaki) zu Scott Redding (45, Ducati) und Toprak Razgatlioglu (54, Yamaha) aufschließen.

Sport - Sport - Sport

wann dieses Rennen vor Razgatlioglu und Rea. Rinaldi kam hinter Gerloff aber noch vor Davies ins Ziel. Davies war immerhin von Startplatz sechzehn auf Rang sechs vorgefahren. Rabat holte als neunter seine ersten Punkte in der Superbike-Weltmeisterschaft.

Ergebnis: **1.** Scott Redding (Ducati); **2.** Toprak Razgatlioglu (Yamaha); **3.** Jonathan Rea (Kawasaki); **4.** Garrett Gerloff (Yamaha); **5.** Michael Ruben Rinaldi (Ducati); **6.** Chaz Davies (Ducati); **7.** Michael van der Mark (BMW); **8.** Alvaro Bautista (Honda); **9.** Tito Rabat (Ducati); **10.** Andrea Locatelli (Yamaha).

Sprintrennen

Für das Sprintrennen gilt die gleiche Startaufstellung wie für das Rennen am Samstag. Fahrer wie Lowes und Davies hofften, in diesem Lauf unter die ersten neun zu kommen, um für das letzte Rennen des Wochenendes eine bessere Startposition zu haben.

Beim Umspringen der Ampel stürmte Redding nach vorne, aber Rea konnte gleich überholen. Redding konterte schnell und beendete die erste Runde als Führender vor Rea und Razgatlioglu. Aber dann bremste sich der Yamaha-Pilot an dem Führungsduo am Ende der Gerade auf einen Schlag vorbei. Redding holte sich schnell die Führung zurück,

Ein guter Start ist wichtig. Hier führt Scott Redding mit seiner Panigale das Feld an.

doch Razgatlioglu konterte nochmal auf der Bremse. Als Redding dann in der vierten Runde eine Kurve etwas weit fuhr, zogen innen Rea und Gerloff vorbei. So führte nun Razgatlioglu vor diesen drei. Dahinter folgten Rinaldi und Lowes, der schon einige Plätze gut gemacht hatte. Auch Davies befand sich auf dem Vormarsch. Zu dem Zeitpunkt kämpfte er mit Kohta Nozane (Yamaha) um Rang elf. Damit fehlten ihm noch zwei Positionen für einen besseren Startplatz. Die ersten neun Fahrer dieses Rennens qualifizieren sich für die ersten drei Reihen des dritten Laufs an diesem Wochenende.

In der sechsten von zehn Runden eroberte Rea Platz Eins. Zwei Umläufe später konnte Redding Gerloff überholen. Dahinter bekam Rinaldi Besuch von Lowes. Das waren drei Duos. Aber Razgatlioglu konnte am Schluss nicht mehr mit Rea mithalten. Redding kam zwar heran, konnte aber nicht überholen. Gerloff wurde vierter, und Rinaldi rettete sich knapp vor Lowes über die Ziellinie. Dahinter folgten die BMW-Piloten Sykes und van



Foto: Desmo Corse Photo Archiv



Foto: Pirelli

Doppelführung für Ducati: Scott Redding vor Michael Ruben Rinaldi.

der Mark. Davies führte als neunter einen größeren Pulk an. Das Ergebnis bescherzte ihm den begehrten Startplatz in der dritten Reihe.

Ergebnis: **1.** Jonathan Rea (Kawasaki); **2.** Toprak Razgatlioglu (Yamaha); **3.** Scott Redding (Ducati); **4.** Garrett Gerloff (Yamaha); **5.** Michael Ruben Rinaldi (Ducati); **6.** Alex Lowes (Kawasaki); **7.** Tom Sykes (BMW); **8.** Michael van der Mark (BMW); **9.** Chaz Davies (Ducati); **10.** Alvaro Bautista (Honda).

Das dritte Rennen

Das dritte Rennen am Wochenende begann mit einem Frühstart von Razgatlioglu. Weil der Yamaha-Fahrer wieder abbremste, fiel er auf Platz sechs hinter Redding, Rea, Rinaldi, Gerloff und Sykes zurück. Rinaldi attackierte Rea, so dass dieser seine Linie verlassen musste und auf die fünfte Position zurück gereicht wurde. Razgatlioglu überholte Gerloff, dieser konterte, aber Razgatlioglu überholte den Amerikaner nochmal. Als Gerloff

abermals Platz drei zurück erobern wollte, verbremsste er sich, stürzte und räumte dabei Rinaldi ab.

Redding hatte nun einen kleinen Vorsprung auf Razgatlioglu, und Rea belegte den dritten Rang. Dicht hinter dem Weltmeister folgten Laverty, Lowes und Davies, der ja bei diesem Lauf von Startplatz neun ins Rennen gehen durfte.

Razgatlioglu erhielt zwei Long Lap Penalties wegen des Frühstarts, obwohl er dadurch ja keinen Vor-

teil sondern eher einen Nachteil gehabt hatte. Die erste Strafdurchfahrt warf den Türken von Platz zwei auf Rang fünf zurück. In der nächsten Runde verlor er durch die Strafe eine weitere Position. Zusammen kosteten ihn die beiden Long Lap Penalties fünf Sekunden.

Redding hatte eine Sekunde Vorsprung auf Rea, und Davies war nun dritter vor Lowes und Andrea Locatelli (Yamaha). Rea machte sich daran, Redding an der Spitze einzuholen, und Razgatlioglu konnte die beiden Fahrer vor sich überholen. Rea und Redding wechselten sich nun ein paarmal an der Spitze ab, dann stürzte Redding in der fünfzehnten von einundzwanzig Runden.

Jetzt hatte Rea eine Sekunde Vorsprung auf Davies. Dessen Abstand zu Razgatlioglu betrug sechs Sekunden. Lowes hielt sich noch im Windschatten des Yamaha-Piloten, verlor aber bald den Anschluss. Bis ins Ziel baute Rea seinen Vorsprung auf fast drei Sekunden aus. Davies freute

Sport - Sport - Sport

sich über den ersten Podestplatz in diesem Jahr, und Razgatlioglu schaffte es trotz der beiden Zeitstrafen auch noch auf das Podium.

In der Gesamtwertung hat Rea nach nur zwei Wochenenden bereits einen komfortablen Vorsprung von fünfunddreißig Punkten auf Razgatlioglu.

Ergebnis: **1.** Jonathan Rea (Kawasaki); **2.** Chaz Davies (Ducati); **3.** Toprak Razgatlioglu (Yamaha); **4.** Alex Lowes (Kawasaki); **5.** Andrea Locatelli (Yamaha); **6.** Michael van der Mark (BMW); **7.** Alvaro Bautista (Honda); **8.** Tom Sykes (BMW); **9.** Eugene Laverty (BMW); **10.** Tito Rabat (Ducati).

Runde drei in Misano/Italien

Nachdem es beim Saisonauftakt in Portugal dazu kam, dass vielen Fahrern in der Superpole ihre beste Rundenzeit gestrichen wurde, hat man nun das Reglement geändert. Ab sofort erhalten die Fahrer zwei anstatt nur einen Qualifyerreifen für die Superpole. So haben die Fahrer nun zwei Möglichkeiten, eine gute Zeit zu erzielen.

Diese Aufgabe erfüllte mal wieder Jonathan Rea am besten. Der Kawasaki-Fahrer sicherte sich die Pole Position vor Toprak Razgatlioglu (Yamaha), Scott Redding (Ducati), Michael Ruben Rinaldi

**Kampf um Platz zwei:
Scott Redding (45,
Ducati) wird von
Toprak Razgatlioglu
(54, Yamaha) be-
drängt.**

(Ducati), Tom Sykes (BMW) und Alex Lowes (Kawasaki).

Ein neuer Sieger in Rennen eins

In den ersten Kurven kämpften vier Fahrer um die Führung. Erst war Rea vorne, Rinaldi attackierte, aber Razgatlioglu zog an beiden vorbei, und auch Redding suchte einen Weg nach vorne. Schließlich war es aber Rinaldi, der sich mit einem beherzten Manöver gegen Razgatlioglu durchsetzte. So lautete die Reihenfolge, nachdem sich das Feld sortiert hatte: Rinaldi vor Rea, Redding, Razgatlioglu, Lowes, Sykes, Lucas Mahias (Kawasaki), Alvaro Bautista (Honda) und Chaz Davies (Ducati), der vom zehnten Startplatz aus ins Rennen gegangen war.

Rinaldi gab das Tempo vor, Rea konnte dran bleiben, hatte aber sichtbar seine Mühen, nicht den Anschluss zu verlieren. Redding hatte nach zwei Runden bereits 1,2 Sekunden Rückstand auf das Führungsduo und alle Hände voll damit zu tun, Razgatlioglu hinter sich zu halten. In der



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Sport - Sport - Sport

fünften Runde überholte der Yamaha-Pilot den Ducati-Fahrer.

Das Führungsduo setzte sich immer weiter ab, dann hatte Rea einen spektakulären Vorderradrutscher und konnte nur mit viel Glück einen Sturz verhindern. Der mehrfache Weltmeister kam von der Piste ab und verlor ein paar Sekunden. Aber er kehrte noch vor Redding wieder auf die Strecke zurück.

Rinaldi hatte nun einen großen Vorsprung vor Razgatlioglu. Dem folgten mit jeweils Abständen zueinander Rea, Redding, Lowes, Sykes und Davies. Aber in der elften Runde stürzte Davies.

Rea konnte erst den Rückstand auf Razgatlioglu etwas verringern, aber dann musste er sich mit Platz drei zufrieden geben. Die beiden Ducati-Werksfahrer drehten einsam ihre Runden. Sykes hingegen bekam zum Rennende Besuch von Bautista und dem Ducati-Piloten Alex Bassani, die ihn in den letzten Runden auf Platz acht verdrängten.

Rinaldi, der nur wenige Minuten entfernt von dieser Rennstrecke wohnt, holte sich

überlegen seinen zweiten Sieg in der Superbike-Weltmeisterschaft. Bisher hatten in diesem Jahr lediglich Rea und Redding Rennen gewonnen.

Ergebnis: **1.** Michael Ruben Rinaldi (Ducati); **2.** Toprak Razgatlioglu (Yamaha); **3.** Jonathan Rea (Kawasaki); **4.** Scott Redding (Ducati); **5.** Alex Lowes (Kawasaki); **6.** Alvaro Bautista (Honda); **7.** Alex Bassani (Ducati); **8.** Tom Sykes (BMW); **9.** Andrea Locatelli (Yamaha); **10.** Michael van der Mark (BMW).

Sprintrennen

Das Sprintrennen geht immer nur über zehn Runden und die ersten neun Zielenkönlinge starten dann im zweiten Rennen des Tages aus den ersten drei Reihen. Also ist es wichtig, hier vorne bei der Musik dabei zu sein, und weil das Rennen kurz ist, wird von Anfang an voll attackiert. Davies kam nur wenige Kurven weit, da lagen er und seine Ducati schon im Kiesbett.

Razgatlioglu führte vor Rea, Rinaldi, Redding, Lowes, Sykes und Bassani. Die ersten fünf bildeten schnell eine Gruppe.

Rinaldi übernahm in der zweiten Runde den zweiten Platz. Aber es dauerte länger, bis der Sieger des Samstagsrennens auch einen Weg an dem Führenden vorbei fand. Razgatlioglu ist sehr stark auf der Bremse, so probierte es Rinaldi in einer sehr schnellen Kurve und eroberte sich die Führung.

*Michael Ruben Rinaldi
holte sich den ersten
Sieg in diesem Jahr.*



Foto: Pirelli

Sport - Sport - Sport

Redding und Rea konnten in der zweiten Rennhälfte das Tempo des Duos an der Spitze nicht mehr halten. Sykes hatte von der ersten Runde an Bassani im Nacken sitzen. Aber nun überholte der Ducati-Pilot den BMW-Fahrer und konnte sich dann auch auf seiner Heimstrecke etwas absetzen.

In den letzten Runden zog sich auch die Führungsgruppe etwas auseinander, und Rinaldi holte sich den zweiten Sieg an diesem Wochenende vor Razgatlioglu, Rea, Redding und Lowes.

Die meisten Überholmanöver in diesem Rennen absolvierte Garrett Gerloff. Der Yamaha-Pilot war in der Superpole gestürzt und hatte vorher keine gezeitete Runde absolviert. So musste er von ganz hinten aus ins Rennen gehen, aber er konnte sich bis auf den achten Platz vorarbeiten, was dann auch Startplatz acht für das dritte Rennen dieses Wochenendes bedeutete. So hatte er wenigstens in einem Lauf eine aussichtsreiche Ausgangsbasis.

Ergebnis: **1.** Michael Ruben Rinaldi (Ducati); **2.** Toprak Razgatlioglu (Yamaha); **3.** Jonathan Rea (Kawasaki); **4.** Scott Redding (Ducati); **5.** Alex Lowes (Kawasaki); **6.** Alex Bassani (Ducati); **7.** Tom Sykes (BMW); **8.** Garrett Gerloff (Yamaha); **9.** Andrea Locatelli (Yamaha); **10.** Alvaro Bautista (Honda).



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

In Misano haben Michael Ruben Rinaldi (21, Ducati), Toprak Razgatlioglu (54, Yamaha), Scott Redding (45, Ducati) und Jonathan Rea (1, Kawasaki) in allen Rennen die ersten vier Plätze unter sich ausgemacht.

Noch ein neuer Sieger im dritten Rennen

Auch im dritten Rennen ging es zuerst turbulent zu: Rinaldi, Rea und Razgatlioglu wechselten sich mehrfach an der Spitze ab. Redding und Lowes schauten sich das aus nächster Nähe an, konnten aber nicht in den Kampf um die Führung eingreifen. Das Quintett hatte nach drei Runden bereits 2,3 Sekunden Vorsprung auf die Verfolgergruppe angeführt von Sykes vor Bautista, Gerloff, Locatelli und Bassani.

Nach fünf Runden bog Davies in die Boxengasse ab, nach seinem Sturz im Sprintrennen hatte der Ducati-Pilot starke Schmerzen im rechten Arm. Zu dem Zeitpunkt verlor Lowes den Anschluß zur Spitzengruppe. Lange führte Rinaldi, aber dann übernahm Razgatlioglu das Kommando. Rinaldi bekam nun leichte Probleme und musste Razgatlioglu ziehen lassen. Aber er konnte sich vor Rea halten,

Sport - Sport - Sport

der nun im Windschatten eine Überholmöglichkeit suchte. Redding hingegen verlor den Kontakt zu den Beiden und sein Abstand vergrößerte sich Runde um Runde. An diesem Wochenende hatte der Ducati-Werksfahrer keine Chance, um einen Podestplatz zu kämpfen.

Weiter hinten verbesserte sich ein anderer Ducati-Fahrer Platz um Platz. Bassani belegte nach dem Start die zwölfte Position. Aber der junge Italiener konnte einen Gegner nach dem anderen überholen. Zur Mitte des Rennens fuhr er bereits auf Rang acht. Kurz danach überholte er Bautista und verbesserte sich so auf Platz sieben. Vor ihm fuhr mit Abstand Gerloff, der immer dichter an Lowes heran kam und diesen in den letzten Runden noch vom fünften Rang verdrängte.

Razgatlioglu siegte mit 1,3 Sekunden Abstand vor Rinaldi. Rea querte 1,7 Sekunden hinter dem Italiener die Ziellinie.

Redding fehlten im Ziel neun Sekunden auf den Sieger. Redding erzielte in allen drei Rennen keinen Podestplatz, das hat es im letzten Jahr nicht gegeben. Davies

blieb gar komplett punktelos. Dafür briellierten die beiden Ducati-Piloten Rinaldi und der Youngster Bassani. Der Aufsteiger aus der Supersport-Klasse hatte gehofft, in der zweiten Saisonhälfte wenigstens einen Top Ten Platz zu erzielen. In Misano war sein schlechtestes Ergebnis ein siebenter Platz!

Mit den drei Podestplätzen verbesserte sich Rinaldi in der Gesamtwertung vom zehnten auf den fünften Rang. Davies hingegen fiel von Platz fünf auf die neunte Position zurück.

Ergebnis: **1.** Toprak Razgatlioglu (Yamaha); **2.** Michael Ruben Rinaldi (Ducati); **3.** Jonathan Rea (Kawasaki); **4.** Scott Redding (Ducati); **5.** Garrett Gerloff (Yamaha); **6.** Alex Lowes (Kawasaki); **7.** Alex Bassani (Ducati); **8.** Alvaro Bautista (Honda); **9.** Andrea Locatelli (Yamaha); **10.** Michael van der Mark (BMW).

Punktestand (nach 9 von 39 Rennen):

1. Jonathan Rea (Kawasaki) 149 P.; **2.** Toprak Razgatlioglu (Yamaha) 129 P.; **3.** Scott Redding (Ducati) 104 P.; **4.** Alex Lowes (Kawasaki) 88 P.; **5.** Michael

Ruben Rinaldi (Ducati) 82 P.; **6.** Garrett Gerloff (Yamaha) 59 P.; **7.** Michael van der Mark (BMW) 52 P.; **8.** Tom Sykes (BMW) 51 P.; **9.** Chaz Davies (Ducati) 48 P.; **10.** Andrea Locatelli (Yamaha) 45 P.

Im letzten Rennen hat Toprak Razgatlioglu (links) den Dreifachsieg von Michael Ruben Rinaldi (rechts) vereitelt.



Foto: Pirelli

Motalia-Bestellung

Probeheftanforderung:

Ich möchte gerne ein Probeheft der Motalia haben. 2,20 Euro in Briefmarken habe ich diesem Schreiben beigefügt.

Abo-Bestellung:

Ich möchte die Motalia ab sofort / Ausgabe _____ abonnieren.
 Das Abo soll nach einem Jahr auslaufen.
 Das Abo soll sich bis zur Kündigung automatisch um jeweils ein Jahr verlängern (geht nur bei Bankabbuchung).

Geschenkabo-Bestellung:

Ich möchte ein Jahresabo der Motalia ab Ausgabe _____ verschenken
an: Name: _____
Straße: _____
PLZ Ort: _____
Land: _____

Bezahlung:

Den Jahresbetrag von 22,- Euro (Ausland 32,- Euro) für ein Jahr (10 Ausgaben)
 O habe ich auf das Konto DE22 5324 0048 0100 2054 00 bei der Commerzbank Bad Hersfeld (BLZ) überwiesen.
 O können Sie von meinem Konto abbuchen (nur bei Kreditinstituten innerhalb Deutschlands möglich). Meine Bankverbindung ist:

IBAN-Nr: _____

BIC: _____

Bank: _____

Absender:

Name: _____

Straße: _____

Plz Ort: _____

Land: _____

Mir ist bekannt, daß ich das Abonnement innerhalb von 7 Tagen schriftlich widerrufen kann. Hierzu genügt die fristgerechte Absendung des Widerrufes.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Vordruck ausfüllen und einschicken oder faxen an: Verlag Felix Hasselbrink,
Raiffeisenstraße 16, 36275 Kirchheim-Frielingen, Fax 06628-915397.

Motalia Anzeigenmarkt

Private Kleinanzeigen sind kostenlos!!!*

Ich möchte eine kostenlose, private Kleinanzeige* aufgeben:

(Vordruck ausfüllen und einschicken oder faxen an: Verlag Felix Hasselbrink,
Raiffeisenstraße 16, 36275 Kirchheim-Frielingen, Fax: 06628-915397.)

Rubrik: _____

Kleinanzeigenentext: _____

Telefon: _____

Absender: _____

Kleinanzeigen können auch per
E-Mail (kleinanzeigen@motalia.de),
übers Internet (www.motalia.de) oder
telefonisch (Tel. 06628-8687)
aufgegeben werden.

Name: _____

Straße: _____

Annahmeschluß für Kleinanzeigen
ist immer der 15te des Vormonats

Plz Ort: _____

* Private Kleinanzeigen sind in der Motalia kostenlos. Um eine kostenlose private Kleinanzeige aufzugeben, muß man nicht Abonnement der Motalia sein. Eine Person kann auch mehrere Kleinanzeigen aufgeben. Hierfür ist es **nicht notwendig**, den Vordruck zu verwenden. Kleinanzeigen können auch mit einer normalen Postkarte, per Brief, Fax, E-Mail oder telefonisch aufgegeben werden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos. Kleinanzeigen, die einen gewerblichen Charakter haben, **werden nicht kostenlos** abgedruckt. So sind z. B. alle Kleinanzeigen, in denen die Ausführung von Arbeiten (Drehen, Fräsen, Reparieren...) gegen Bezahlung angeboten werden, als gewerblich zu betrachten. Wer Gegenstände ankauf, herstellt bzw. herstellt läßt, mit dem Vorhaben, diese Gegenstände zu verkaufen, ohne sie selbst nutzen zu wollen, handelt gewerblich.

Motalia Anzeigenmarkt

Anzeigen, die nach dem Redaktionsschluß eingehen, werden - soweit möglich - unter der Rubrik „In letzter Minute“ berücksichtigt und in der nächsten Ausgabe nochmal unter der gewünschten Rubrik veröffentlicht. Gewerbliche Kleinanzeigen sind durch Fettdruck gekennzeichnet.

Aermacchi

Aermacchi 350 TV abzugeben: modifizierter SS-Motor: 12 Volt, elektronische Sachse-Zündung, Doppelzündung, Slipper-Kolben, Zylinderkopf neu gemacht, modifizierte Ventile, Federn, Kurbelwelle neuer Pleuelsatz/neu gelagert, langer 4ter-Gang, Rechtsschaltung, 32 PHF Dell'Orto, Anlasser gibt es nicht mehr, Motor wurde von Rudi Jungjohann gemacht, danach 639 km gefahren, Tommaselli Matador-Armaturen, Stummel 231, Gasgriff, Veglia per Competizione Drehzahlmesser (Wasseruhr), LED-Blinker, Rücklicht, Li-Ion-Batterie, 18" Borrani hi. + vo., 230er Duplex vorne, 1-Mann-Höcker, Schutzbblech vorne, Tank (Ala d'Oro, Monza-Tankverschluss) aus AL, Rennverkleidung neu, nicht montiert etc., bei Interesse Tel./WhatsApp 0178-3130826

Italienische Mopeds und Roller, RainerBollgruen.de, 075224411

Aermacchi-Harley-Davidson Ala d'Oro 350 cm³, Original-Rennmaschine, 5 x Italienischer Meister, total original, Fotos können bei wirklichem Interesse zugeschickt werden, Preis VHS nach Besichtigung, Tel. 0172-7265614

www.motalia.de

Aus Altersgründen italienische Motorräder abzugeben: 1 x Aermacchi 350 SS, 1 x Bimota, 3 x Ducati, alle im neuwertigen Zustand, und viele Teile für italienische Motorräder, wie Auspuff, Vergaser usw., alles unter Tel. 06227-50883, bitte nach 17:00 Uhr anrufen

350er-Rennmotor, viele originale Rennteile (Castelli Racing-Parts), Carillo-Pleuel, Rennkolben, R-Getriebe, Z.kopf muß noch gemacht werden, wurde noch nicht gefahren, Preis VS, 0160-1692721, Plz 9

Neues, überarbeitetes Maltrey-Fahrwerk mit Tank, Höcker, Verkleidung (½- und Vollverkleidung), VS, Tel. 0160-1692721

Aprilia

Verkaufe Gebrauchteile für AF-1 Sintesi 125, Bj. 88 - 89: orig. Rahmen ohne Brief, Fahrgestellnummer EH 00355678, gebraucht, 89,- €; orig. Sitzbank-Monocoque, schwarzer Kunststoff, gebraucht, 59,- €; orig. Tachometer, Stand 21.749 km, gebraucht, 49,- €; orig. Drehzahlmesser, gebraucht, 49,- €; orig. Verkleidungsträger, gebraucht, 29,- €; orig. Instrumentenkonsole, gebraucht, 19,- €; orig. Sitzpolster, gt. Zustand, 19,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Frontverkleidung RSV 1000 68-
RSV 1000 68-
aprilias-parts24.de

www.aprilia-kaemna.de

Alle Teile 125 RS Rossi Repl. 46, auch div. Neuteile, Tel. 08453-9089 oder 0174-7923776

Benelli

Benelli 250 SS, Bj. 75, alles original, ältere Restauration, wie im Laden, Blankobrief, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

www.motalia.de

Für Benelli 250 SS, 1972: vordere Gabel und Brücken, viele Teile wie Kotflügel vorne + hinten, Seitendeckel, Preise VHS, Tel. 0172-7265614

Für Benelli 500 S, Vierzylinder, Marving-Auspuffanlage 4in1, Preis VHS, Tel. 0172-7265614



Verkaufe Gebrauchtteile für 354 Sport, Bj. 79, orig. Lichtmaschinendeckel, gebraucht, 14,- €, Tel. 0171-6156471, Plz 877

Vertragshändler für „neue“ Benellis, großes Ersatzteilager für Benelli und MotoBi-Ersatzteile. Angeschlossenes Motorradmuseum mit Schwerpunkt Benelli. Besuche nach Vereinbarung. Fa. Benelli-Bauer GmbH & Co.KG, Mardorfer Str. 23-25, 31547 Rehburg-Loccum. Tel. 05037-968833, Fax 05037-968857, E-Mail benelli-bauer-shop@t-online.de, www.benelli-bauer.com

Bimota

Aus Altersgründen italienische Motorräder abzugeben: 1 x Aermacchi 350 SS, 1 x Bimota, 3 x Ducati, alle im neuwertigen Zustand, und viele Teile für italienische Motorräder, wie Auspuff, Vergaser usw., alles unter Tel. 06227-50883, bitte nach 17:00 Uhr anrufen

Suche Briefkopie einer Bimota DB2 oder 900 SS/Monster, Vergasermodell, mit hohem Standgeräusch im Fahrzeugbrief, Unkosten werden erstattet, Kontakt aufnahme kw900SS@web.de

Bimota- und Ducati 750 SS-Teile: Spiegel 2 x für Bimota, einmal ohne Glas; Auspuffhalter für Bimota-Endtopf; Soziusfußrasten für YB9 plus Halter links; Inbusschlüsselchen mit Bimota-Emblem; Original-Endtöpfe für 750 SS, Bj. 93; Endtöpfe A04/B04 für 750 SS, Bj. 93; Fußrastenanlage; Soziusfußrasten; Originalsitzbank; Bimota YB9-Soziussitzkissen; E-Mail scheitoliver@gmail.com



Cagiva SST 250, Bj. 81, original 6400 km, absoluter top Zustand, VB 2299 €, Tel. 01733925585

Ducati

Ducati 160 Monza-Motor im Nachbau-Rahmen, orig. Vergaser, neue Speichenräder m. M38 2.5 x 17/2.75 x 17, 32er-Marzocchi-Gabel, GFK-Tank u. Sitzbank, VHB 750,- €, Nähe Hameln, nur kpl. Verkauf u. Abholung, Bilder per WhatsApp, 05159-962290

Werbung kostet Geld - nicht werben kostet Kunden

Ducati 900 SL, Bj. 1994, mit Monohöcker abzugeben, Gesamtaufleistung 40.000 km, bei ca. 28.000 km wurde von Ducati im Rahmen Kulanz ein neuer Rahmen spendiert, auf- und umgebaut vom Ducati-Händler, alle Inspektionen gem. Vorgabe Ducati, letzter Service bei 35.000 km in Verbindung mit Umbau auf Drehmomentnocken, also gr. Service im Jahr 2017, seitdem nur ca. 5000 km gefahren, AU 05/22, Fahrwerk vo./hi. von Wilbers modifiziert (Federbein Wilbers, Gabel mit progr. Federn und Öl/Shims von Wilbers), abgestimmt auf 85 - 90 kg, Tuningmaßnahmen Motor wie folgt: 42" Keihin FCR Racingvergaser, Doppelzündung, Pistal-Racingkolben, Drehmomentnocken, Einzelabstimmung der Zylinder, Leistung ca. 85 - 87 PS, Termignoni-Carbonauspuff hoch, Radialbremspumpe von Brembo, Kupplungsnehmerzyl. von MPL, neu, Antihoppingkupplung, MR-Racing-Fußrastenanlage, Sitzbank neu gep., VB 6750 €, 01608101543

**Neu: Ducati Anlasser
Monster 999 1098 ab 99€
www.used-italian-parts.de**

Die nächste Ausgabe der Motalia erscheint am 01. September 2021

Motalia Anzeigenmarkt



Ducati Mach1-Rennmaschine, Bj. 1964, VfV-Pass, Spiralfeder-Zylinderkopf, Doppelzündung, 32er-Dell'Orto SSI-Rennvergaser, Megaphon, Ceriani-GrandPrix-Gabel, 230er-Ceriani-Magnesium-Doppelduplex-Rennbremse, Veglia-Drehzahlmesser, Tommaselli/Mataador-Armaturen, Borranini-Hochschulterfelgen, Hinterrad = Original Mach1 Nabe u. Bremse, Marzocchi-Stößdämpfer, verbreiterte Schwingenlagerung, verstärkte Motorhalterung, bei allen Komponenten handelt es sich ausnahmslos um italienische Original-Anbauteile, keine Nachbauten oder Kopien, keinerlei Kunststoff- oder GFK-Teile, Tank mit Rennschnellverschluss, Vorderradkotflügel, Motorenlüftungsbehälter, Rennhöcker und Startnummernschilder alles handgefertigte Spezial- und Sonderanfertigungen aus Aluminium, mit Zubehör u. a. Halbschalenverkleidung (GFK-Rohling), neuer Hinterradreifen, ein gebrauchtes Pleuel etc., Preis VHS, bei ernsthaftem Interesse Tel. 0761-892760 willydevries.vers@googlemail.com, umfangreiches Bildmaterial per E-Mail

**www.JAKO-Motorsport.de
Zylinderkopfarbeiten**

Verkaufe Race-Kit passend für 748, 916, 996, 998 bestehend aus kompletter Verkleidung, Magnesiumfelgen, Sturzpads, Dashboard mit komplettem Kabelbaum, verschiedene Übersetzungen für Schnellwechsler, Öhlins-Federn, diverse Spezialwerkzeuge und und Bilder können auf Wunsch zugeschickt werden, Preis VHS, im Paket billiger, etliche Originalteile gibt's als Zugabe, Tel. 01590-6414282

**Neu verchromte Kipp- und Schlepphebel für alle V2-Motoren im Tausch für € 98,- lieferbar! Händleranfragen erwünscht.
Tel. 07424 2448; Fax 07424 502819; E-Mail: h.staedele@t-online.de**

900 SS i.e.-Teile, Bj./EZ 98 - 05: Rahmen mit Brief, unfallfrei, 2. Hd., EZ 04; Motor komplett mit Einspritzanlage; Kabelbaum; Aluschwinge; voll einstellbare Gabel Showa; Regler; Bremszangen, v. + h.; Bremsscheiben, v. + h.; Relais; Gabelbrücke komplett + nur unten; Haltegriff; Heckteile; Frontkotflügel; Radabdeckung hi.; Rechner; Schlosssatz u. v. m.; VHS; Tel. 0170-6710945

2 Ansaugtrichter Malossi, Durchmesser 52, für 40er-Dell'Ortos, kurze Form mit Sieb, Topzustand, Preis 30 € + PP, Tel. 06205-2871057

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon, Internet oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktionsschluss für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Ducati S2R 1000 Monster-Teile: neue Performance-Alu-frontverkleidung mit Scheibe, Dioden-Rücklicht, originale Auspuffköpfe, Bremszangen v. + h. in Gold, Doppelzündspulen, Regler, Relais, Luftsensor, Starter-/Anlasser-relais, Stop-/Starterschalter, Batteriekasten, Alukupplung komplett, Schraubensatz, Kleinteile, VHS, Tel. 0170-6940075

1 Satz Stummellenker D. = 35 mm, Tommaselli, nagel-neu, mit Gutachten, VHB 70 € + PP; 1 Satz Lampenhalter D. = 35 mm, Tommaselli, neu, sehr stabile Qualität, VHB 40 € + PP; Tel. 06205-2871057



DUCATI ERSATZTEILE SERVICE MOTORRÄDER

www.desmo-ducati.de info@desmo.net [online-shop](#)

Andreas Nienhagen Esslingerstraße 20a 70736 Fellbach
Tel. 0711-588096 Mo - Fr 9 - 12.30 + 15 - 18 Uhr Sa. 9 - 12 Uhr

**Sonderanfertigungen
Umfangreiches Lager
Ankauf:
Ein- und Zweizylinder
Königswellen + Teile**

D
U
C
A
T
I



Römerstr. 19 • 70180 Stuttgart
Telefon: 0711/604504 • Fax: 0711/608469

www.diopa.com

Ducati Monster 600-Teile:
Kennzeichenhalter mit Spritzschutz (Kunststoff), 20 €;
Auspufftopf re. mit Sturzschaden, 20 €; Auspufftopf li. mit Sturzschaden, 40 €; alles VB;
Tel. 01712000744 oder bella-macchina@gmx.de

www.JAKO-Motorsport.de
DUC.2V-Zündanlagen

Ducati 900 SS, gelb, Erstzulassung März 1993, 57.000 km, TÜV/ASU November 2022, Bereifung 80 %, kW/PS 54/78, Inspektion erledigt, Zahnriemen erneuert, seitdem ca. 1.200 km gefahren, VB 3.700 €, Mobil 01718826249, E-Mail w e b m a s t e r @ p f a f f - hamann.de

Ducati/Condor-Rahmen mit Hilfsrahmen, Schwinge, Kleinteilen, mit orig. schweizer Armee-Kfz-Brief, Nähe Hameln, nur kpl. Verkauf und Abholung, 150,-, Bilder per WhatsApp, 05159-962290

www.ducati-kaemna.de

Paso 750- u. 906-Teile:
Bremszangenpaar vorne, Bremsscheiben, Regler, Scheinwerferhalterung, Stop-/Anlasserschalter, Relais, Umlenkung, Haltebügel, Bremszangenhalter, Motorhalter, Marzocchi-Federbein, Gasgriff + Zug, Luftschnorchel, Werkzeugschale, Zündspulen, Zündboxen, Weber-Ansaugbrücke, Starter-/Anlasserrelais, Kleinteile, VHS, Tel. 0170-6710945

Neu: Ducati Zündboxen / Paar Pantah Königswelle Monster SS ab 99€
www.used-italian-parts.de

Suche für Ducati Mike Hailwood Replica 900, Bj. 84, neue oder neuwertige komplette Gabelbrücke, Tel. 0043-(0)664-3525813

Suche Briefkopie einer Bimota DB2 oder 900 SS/Monster, VergasermodeLL, mit hohem Standgeräusch im Fahrzeugbrief, Unkosten werden erstattet, Kontaktaufnahme kw900SS@web.de

Bimota- und Ducati 750 SS-Teile: Spiegel 2 x für Bimota, einmal ohne Glas; Auspuffhalter für Bimota-Endtopf; Soziusfußrasten für YB9 plus Halter links; Inbusschlüsselchen mit Bimota-Emblem; Original-Endtöpfe für 750 SS, Bj. 93; Endtöpfe A04/B04 für 750 SS, Bj. 93; Fußrastenanlage; Soziusfußrasten; Originalsitzbank; Bimota YB9-Soziussitzkissen; E-Mail scheitoliver@gmail.com

Suche Schwungscheibe 750 Rundmotor (0755.47.020), evtl. Tausch mit Lima komplett; Desmo Schließerhülsen; CEV-Rücklicht kompl. (Einzyylinder); Tel. 089-167736

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon, Internet oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktionsschluss für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Motalia Anzeigenmarkt

Multistrada DS 1000-Teile: Rahmen + Brief, EZ 06, 2. Hd.; Tank/Sitzeinheit; Einarmschwinge; Felge v.; Regler; Auspuffkat; Bremsscheiben vorne; Handbremspumpe; Stop-/Starterschalter; Anlasserschalter; Starterrelais; Verkleidungshalter; Plastikteile; Kleinteile; VHS; Tel. 0170-1213596

www.MARROCCO4SPEED.de
Ducati/Cagiva Onlineshop
Inspektionssätze, Dichtungen, Kupplungsteile, Carbon, usw.
M4S@GMX.EU

900 SS-Teile, Bj. 92 - 97: Rahmen + Brief; 900 SS-Motor komplett; Felgensatz, v. + h.; Brembo-Bremsscheiben, v. + h.; Bremszangen, v. + h.; Gabelbrücken; Regler; Schlosssatz; Kabelbaum; Showa-Federbein; Scheinwerfer; Instrumente; Gasgriff + Gummis; Heckseitenteile; Haltegriff + Deckel; Relais; Zündboxen; Zündspulen; u. v. m.; VHS; Tel. 0170-6940075

**Fotoanzeigen
kosten 5,- €**

999 - 749 S-Teile, Bj. 06: Alukupplung komplett, Hitzeschutz Alu, Relais, Regler, Zündspulen, Kerzenstecker, Stop-/Anlasserschalter, Starter-/Anlasserrelais, Fußbremszylinder, Bremszangenhalter hinten, Entlüftungsbehälter für Motor, Druckstange, Kupplungsfedern, Kupplungsnehmerzylinder, VHS, Tel. 0170-6710945



Teile f. GTL 350 Paralleltwin (NOS): Motor, 390,- €; Kolben kpl., 72,2 u. 72,8, à 50,- €; Ringesatz 72,2 u. 78,8 (500 cm³), à 15,- €; Vergaser 26 mm à 35,- €; Anlasser, 40,- €; Lenker kpl. bestückt (o. Bremspumpe), 95,- €; Kettenradträger, 50,- €; Sitzbank, 2. Serie, 50,- €; Tacho Veglia, 120,- €; u. div. Kleinteile auf Anfrage; Tel. 084539089 od. 017479237765

600 SS - 750 Supersport-Teile, Bj. 93/95: top 600 SS-Motor, komplett, nur 28000 km; 750 SS-Rahmen + Brief; Felgensatz v. + h.; Regler; Stahlschwinge; Aluschwinge; Showa-Federbein; Showa-Gabel; Gabelbrücken; Scheinwerfer; Gasgriff; Sitzbank; Kabelbaum; Instrumente komplett; Zündboxen; Zündspulen; 750 SS-Auspuffkrümmer; Bremscheibe + Bremszange v. + h.; u. v. m.; VHS; Tel. 0170-6940075

Verkaufe Ducati 888 SP4 mit Zubehör ohne Ende, Preis VHS gegen Gebot, Details am Telefon, und bitte keine Geschichtenerzähler, danke, Tel. 01590-6424282

www.moto-officina.de

748 - 916 - 996 Restteile: Brembo-Bremszangen v. + h., Regler, Alutrichter, Zündspulen + Kerzenstecker, Relais, Lüfter, verstellbarer Lenkkopf, Kill-/Starterschalter, Krümmerflansch, Fußbremszylinder + Halterung, Fußras tenhalteplatten, Alukupplung komplett, VHS, Tel. 0170-6940075

www.motalia.de

Monster S4R-Teile, Bj. 05: 996-Motor komplett, 43000 km; Regler; Bremszangen; Schalter; Gasgriff; Zündspulen; Bremsleitung hinten; Relais; Batteriehalter; Alu-frontverkleidung, neu; originale Verkleidung verkratzt; Kleinteile; Alukupplung komplett, usw.; VHS; Tel. 0170-1213596

Ihr Ducati Partner im Rheinland!



Ducati Rhein-Sieg
Im Langenbacher Siefen 19
51545 Waldböll
Telefon 022 91 - 80 89 80
www.ducati-rheinsieg.de





Dein Partner für:

- Tuning
- Spezialteile
- Instandsetzung
- 100% Ducati,
von Königswelle
bis Panigale

WWW.KAEMNA.COM

Suche Blinkerglas Typ Verailux GM 32800, war an Ducati Indiana verbaut, E-Mail r.nuetzel@bluewin.ch

Aus Altersgründen italienische Motorräder abzugeben: 1 x Aermacchi 350 SS, 1 x Bimota, 3 x Ducati, alle im neuwertigen Zustand, und viele Teile für italienische Motorräder, wie Auspuff, Vergaser usw., alles unter Tel. 06227-50883, bitte nach 17:00 Uhr anrufen

Suche Kontakt, technische Unterlagen, Ersatzteile betreff Indiana 650/750, r.nuetzel@bluewin.ch oder 0041-(0)71-7991567 abends

ST2 Tourer-Restteile, Bj. 97: Bremszangen v. + h., Zündspulen, Relais, Gabelbrücke oben, Kühlwasserbehälter, Stahlschwinge, Luftfilterkästen, Killschalter, Bremszangenhalter hinten, Kettenradträger, Zündschloss + Tankdeckel, Starterrelais, Heckunterteil für Rücklicht, Werkzeugschale, Kleinteile, VHS, Tel. 0170-6940075

**Neu: Ducati Kupplungen
Monster 999 1098 Topp Preis
www.used-italian-parts.de**

Vergaser Ducati 900 - gebraucht, ca. 30000 km, Preis VS, Tel. 02672-9014007

Suche Ducati, intakten Wasserkühler für Monster S4R (2004), die mit dem 996er-Motor, oder Wasserkühler für Monster S4, die mit dem 916er-Motor, wenn möglich bitte noch nicht repariert (gelötet/geklebt), natürlich muss der 100 % dicht sein und bezahlbar soll er auch sein! 0172-2182273

Ducati 350 GT Paralleltwin-Motor m. Vergasern und Krümmern, 350,- € nur kpl. Verkauf, Bilder per WhatsApp, 05159-962290

Rolling-Chassis für Ducati 1-Zyl. Eigenbau (Chrom-Molybdän-Rohre, Yamaha TZR-Gabel, Speichenräder), Preis VS, Tel. 0160-1692721

www.motalia.de



GÜNTHER RUPPRECHT
LEDERERSMÜHLE 1
90518 ALTDORF
Tel. +49.(0)9187.72 69

WERKSTATT

1- UND 2- ZYL. KÖNIGSWELLE
WWW.GRANSPORT.DE



Suche Alutank für Ducati Panthah, Tel. 01573-1019601

Motalia Anzeigenmarkt

Suche Gabelbrücken 350 F2 - 750 F1, erstes Modell, mit 35 mm oder Baugleich Versatz bis 25 mm, Tel. 01573-1019601

Für Einzylinder Ducati, 175/200/250 Modelle, Bj. 1957 bis ca. 1964, 1 x Gabel komplett, € 220,-; 1 x Lampe komplett, ohne Tacho, € 180,-; 1 x Gabel, leider fehlt eine Feder, sonst komplett, für 125er-Modell, € 180,-; Paketpreis € 500,-, alles original - Teile mit Gebrauchsspuren und entsprechender Patina; bei ernsthaftem Interesse, gerne aussagefähiges Bildmaterial per E-Mail; Tel. 0761-892760

**www.JAKO-Motorsport.de
DUCATI-Service**

Gilera

Ersatzteilliste Gilera Nordwest/Nordcape, 15 €; Werkstatthandbuch Gilera Einzylindermodelle (Dakota, Saturno Bialbero, RC 600, Nordwest), 25 €; Tel. 0171-2000744 oder E-Mail bellamacchina@gmx.de

www.seby-poly.de
GFK-Teile für klassische
Motorräder
Tel. 02408/9389930

Gilera Strada 150, 19258 km, Hubraum 149 cm³, Leistung 14 PS, Erstzulassung Dez. 1975, + Ersatzmotor in Teilen + Schwinge + Rücklicht, Preis 2200 € VB, Tel. 04283-5707 + 0178-9115257

Gilera 98 Cross, ganz selten, Bj. 1960, fertig restauriert, alles original, ital. Nummernschild, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

**www.MARROCCO4SPEED.de
Gilera Onlineshop
Inspektionssätze, Dich-
tungen, Kupplung,
M4S@GMX.EU**

Gilera 175 Cross, Eigenbau, total restauriert, keine Papiere, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Gilera Saturno, Bj. 1946, alles original, mit ital. Papieren und Nummernschild, Motorrad ist total restauriert vom Spezialisten in Italien, besser wie im Laden, Fotos können bei wirklichem Interesse zugeschickt werden, Preis VHS nach Besichtigung, Tel. 0172-7265614

Guzzi

Moto Guzzi Superalce 500 cm³, 1947, Motorrad ist total restauriert vom italienischen Moto Guzzi-Spezialisten, keine Papiere, Fotos können bei wirklichem Interesse zugeschickt werden, Preis VHS nach Besichtigung, Tel. 0172-7265614

Moto Guzzi V 65 TT Enduro, Bj. 1988, zum Herrichten oder als Teileträger, 65.735 km, 45 PS, in meinem Besitz seit 2005, abgemeldet seit 2009, Motor lief bis zuletzt, Endantrieb leicht undicht - dafür ist guter gebrauchter Ersatz dabei, Motorschutz, 33 Liter-Tank, 12 V-Steckdose, Heck von KTM, lange Federbeine von Honda XL 500 S. Ich war damit 2008 in Afrika und sie war mir stets treu ..., Fahrzeug wird natürlich ohne jegliche Gewährleistung als Bastlerfahrzeug verkauft, look@arcland.de

**Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de**

Suche für V7 Sport (Telaio Rosso) grünes Werkzeugfach, möglichst Originallack. Wem wurde so ein WF in den letzten Jahren angeboten? Wer weiß von einem Verkauf/Tausch eines solchen? Tel. 0179-7210360

Moto Guzzi 850 T5-Motor (sehr guter Zustand), Besonderheiten: Öliefülldeckel Alu (am oberen Zyl.kopf) + Zündungsdeckel Plexiglas, VB 1200 €; Teile T5: doppeltes Kreuzgelenk + 2 x Tank - kein Rost! alles VS; Prospekt 850 Le Mans 1 original, deutsch, 39 €; Tel. 05622-910090



Rock Oil
Lubricants
www.rockoil.de

Spezialöle für
moderne und klassische
Italienerinnen, z.B.
10w60 - 15w50 - 20w60

Rock Oil

Motalia Anzeigenmarkt

Für Cali 2 zu verkaufen: Instrumentenkonsole oben, 15 €; Instrumentenbrett unten, 15 €; Cockpithalter, 10 €; Koffer, links u. rechts, Zustand nicht so gut, aber keine Risse, rechter Kofferdeckel verzogen, VS; Kofferträger, links u. rechts, jw. 50 €; 2 Bremsscheiben 300 mm, vorne t = 5,1 u. 4,9 mm, 40 €; Vorderrad Guss, gerade Speichen, 90 €; Hinterrad Guss, gerade Speichen, 90 €; Bremsscheibe 242 mm, hinten t = 5,5 mm, 50 €; Ölwanne mit Zwischenring, 40 €; Öldrucksteuerventil, 20 €; Lenker, 15 €; Limadeckel Alu verchromt mit Adler, neu, 80 €; Tel. 08761-753386, 0152- 6901236

Verkaufe für California 1100 folgende Teile: originales Stoßdämpferpaar, € 120,-; Lichtmaschinendeckel Guss, € 30,-; Blende für den Anlasser aus Edelstahl, € 30,-; frankmue@online.de

SCHUBERT - MOTO - SERVICE
Fahrzeuge - Ersatzteile - Zubehör - Vermittlung von Restaurationsarbeiten
Ingolf Schubert
Ackerweg 7 • 30900 Wedemark/OT Oegenbostel
Tel. 05130 - 58 25 84 • Fax 05130 - 37 93 26
Mobile 0172 - 609 92 06 • eMail: SMS@smotos.de
www.smotos.de

**Achtung ! ! Neue Homepage -
jetzt auch Smartphone kompatibel -
schaut doch mal rein... www.smotos.de**

Verk. SP2-Rahmen mit Brief, EZ '89, komplett mit Unterzügen, 250 €; V 75 in Teilen: Rahmen mit Brief, Motor 2-Ventiler, Endantrieb, Gabel, Polizia-Verkleidung, Vollverkleidung und viele Restteile; Ruf 017647119281 WhatsApp/SMS

WWW.DYNOTEC.DE das komplette Drehmomentprogramm für alle Guzzis

Moto Guzzi V 35 (Imola): Gehäuse Winkeltrieb/Antriebsgehäuse, 20 €; Lampe Bi-lux rechteckig, 20 €; 2 Blinker hinten mit Stange, 10 €; Werkstatthandbuch kleine Modelle inkl. Nachtrag V 35 III/V 75, 5 €; alles VB; Tel. 0171-2000744 oder E-Mail bella-macchina@gmx.de

Für Nuovo Falcone: Kotflügel vorne und hinten, Schwungraddeckel nagelneu, Preise VHS, Tel. 0172-7265614

Dynotec Le Mans II, EZ '79, Farbe matt-schwarz, Motor aus 1100 Sport von Dynotec getuned, 1140 cm³, 83 kW, 95 mm Schmiedekolben, Dynotec-Ventiltriebsskit 9206 inkl. Brennraumaktion und Schmierbohrungen im Nockengrundkreis, Carillo-Pleuel, erleichterte gewuchte Schwungmasse, Sachs-Racing-Einscheibenkopplung, Doppelzündung, tiefe Moto Spezial-Ölwanne V-Form mit großer Saugleitung und Ölfilter außen, 40er-Dell'Ortos (PHM) mit Messingschiebern, Zugumlenkrollen und leichten Federn, Le Mans II-Rahmen von Dynotec verstärkt und umgeschweißt mit Austauschsteuerkopf und steilem Lenkkopfwinkel (66° - angepasst an die Geometrie der neueren Rennmaschinen), im Lenkkopfdreieck integrierter Oltank (Motorentlüftung) unter dem Tank, Dynotec-Hinterradschwinge für max. 180er-Reifen und Drehmomentabstützung (die Räder laufen mittig ohne Versatz), Moto Spezial-Kombi-Instrument, 20 l-Alutank mit WBO-Alubelüftung und Flugzeugtankverschluss aus 1100 Sport, Aluhöcker, 17"-PVM-Magnesiumfelgen (vorne 3,5 x 17, hinten 5,75 x 17), Pirelli Diablo III Rosso Reifen aus 2019 (ca. 250 km Laufleistung, 120/70ZR17 & 180/55ZR17), Triumph 595-Gabel 45 mm mit Race Tech-

CONNIS GUZZI & MO. TEILE SHOP
Ersatzteile & Zubehör
für alle Guzzi-Modelle, sowie
alle Servicearbeiten
Cornelia Buck
Philippsstr.23 • 34127 KS/Rothenditmold
Tel.0561 - 8 61 53 61 • Fax: 8 61 53 82
Email:webmaster@connis-guzzi-shop.de
www.connis-guzzi-shop.de
Besuchen Sie uns auf unserer Homepage

Motalia Anzeigenmarkt

Federn, gefräste verstellbare Dynotec-Gabelbrücken, LSL-Lenkerstummel, Dynotec-Öhlins-Stoßdämpfer hinten, Öhlins-Lenkungsdämpfer, Avon/AJS-Halbschalenverkleidung, Dynotec-Edelstahl Krümmer- und Auspuffanlage (2in1in2), Standgeräusch 99 P eingetragen, Stahlflexbremsleitungen, 320 mm Bremsscheiben vorne aus 1100 Sport mit Triumph 595-Bremssätteln, 200 mm Bremsscheibe hinten mit Brembo-Bremssattel, nach hinten versetzte Dynotec-Fußrastenanlage, Dynotec-Minimal-Kabelbaum, Ochsenaugen, Micro-Kellermann-blinder hinten, Alarmanlage inkl. Wegfahrsperre, Zubehör: Famsa-Tankrucksack, extra angefertigter Gepäckträger, Ersatzscheibe und Ersatzkuppel für Halbschalenverkleidung, Batterie neu, Laufleistung nach Umbau 2200 km, alles eingetragen! HU Juni 23, Preis VB 24500 €, Fotos gerne per E-Mail, Standort 23617 Stockelsdorf, Tel. 0174-7496646, E-Mail marcel@obernwohl.de

Gabel für Moto Guzzi V 35/V 50 mit Gabelbrücken, guter Zustand, Bilder können gemäßt werden, E-Mail h.guggenberger@gmx.de

— MTS-Ricambi —
Motor - Getriebe - Kardan
Kopfüberholung - Doppelzündung - Bleifrei

MOTO GUZZI
Ersatzteile - Zubehör - Versand
Erfahrung - Ideen - Know How

MTS-Ricambi
Inhaber: Ludger Schöngart
Diedrich-Dannemann-Str. 94
26203 Wardenberg
Tel.: 0441-36 16 55 94
www.mts-ricambi.de

Fotoanzeigen kosten 5,- €

Moin, ich habe mich entschlossen, mein Projekt aufzugeben. Aus der Imola 1 sollte eigentlich ein Tourer für meine Frau werden. Ich wollte einen Motor mit konventioneller Zündanlage, also Kontakte, verwenden, deshalb habe ich einen TT 35-Motor dazugekauft. Der Imola-Motor hat ca. 40.000 km runter, der TT-Motor unbekannt, beide Motoren drehen. Bei den Imola-Köpfen sind die Ventile überarbeitet, zusätzlich sind zwei Lacksätze dabei. Die Imola ist komplett, bis auf originale Halbschale und Auspufftüten, die sind von Sito, außerdem sind diverse Anbauteile noch dabei. Für die Imola, die die erste Guzzi mit kontaktloser Zündung war, sind zwei Sätze Hallgeber vorhanden, sie steht seit 2017 im ausgebauten Zustand. Die Maschine ist Bj. 80, also eine Imola 1, TÜV hat sie logischerweise auch nicht mehr, mehr Infos gebe ich gerne in einem Gespräch, Preiseidee VB 1299,- €, Standort Hamburg, E-Mail u.kruse1@web.de, Tel. 0176-83357272



Ich verkaufe privat einen Total-Umbau: alles was verbessert werden konnte, wurde durch Ducati-Teile und Sonderanfertigungen ersetzt. Moto Guzzi Le Mans 1000 IV (made by MarcoMoto), Ducati-Kabelbaum, Ducati-Bremsanlage v./h., Ducati-Hinterradabdeckung, Ducati-Kotflügel vorn, Ducati-Lackierung, Ducati-Stummellenker, Ducati 996-Gabel und -Gabelbrücke (made by Mandello Cycles), radiale Brembo-Handbremspumpe + Sinter-Beläge, Speichenräder breiter mit Anpassung der Schwinge (120/160), Kröber-Drehzahlmesser + kl. Tacho, DÄS-Alutank, DÄS-Einmann-Sitzbank, DÄS-Rahmenanpassung gekürzt, DÄS-Sport-Verkleidung, federleichte VA-Auspuffanlage (Sonderanfertigung) (made by Mandello Cycles) + Bos-Töpfe, leichter Valeo-Anlasser, geänderte Fußrastenanlage, Bremsmomentabstützung hinten, ca. 55.000 km usw. (hab' bestimmt noch einiges vergessen...), alles was verbaut ist, ist auch eingetragen. Garagenfahrzeug, hat nie Regen gesehen, EZ 1988, Leistung 87 PS original, TÜV neu. Wer sich mit Aufwand, Umbau- und Teile-Kosten auskennt, weiß, wie der Preis zustande kommt, der Preis ist 10.990,- €, bei Interesse Tel. 0178-1752298, kein WhatsApp (wird geblockt)! Oder E-Mail motoguzzi1987@gmx.de. Der Verkauf erfolgt aus gesundheitlichen Gründen, wenn Fragen, fragen, Standort ist Plz 79689. Die aufgeführten Markennamen sind Eigentum des jeweiligen Herstellers. Die Erwähnung, Benutzung und Darstellung dienen lediglich der Produktbeschreibung des gebrauchten Artikels, alle Angaben ohne Gewähr, Änderung und Irrtümer vorbehalten

Guzzi Jakob seit über 35 Jahren Ihr Moto Guzzi Spezialist

- Guzzi An & Verkauf •
- Werkstatt & Service •
- Sonderbauten & Abnahmen •
- Neue & gebr. Ersatzteile •

 Mobil: 0 173 / 904 82 94 & WhatsApp 

Zum Heekamp 2
27321 Thedinghausen-Beppe
E-Mail: guzzi-jakob@t-online.de

Verkaufe aus gesundheitlichen Gründen Le Mans III aus Erstbesitz, EZ 15.03.1984, Motorrad ist seit 2001 stillgelegt und befindet sich gerade wieder im Aufbau. Elektrik fehlt noch, ist vorbereitet für Minimalkabelbaum mit elektronischer Zündung für das Moto Spezial-Cockpit (alle Teile vorhanden). Motor 1040 cm³ Komplettumbau. Im Moment vorbereitet für Reichert-Halbschale und Valpolini-1-2-Mann-Höcker, KVT-Rastenanlage, 40er-Dell'Ortos und dazu passende Lafranconis. Habe noch andere Verkleidung und Sitzbank (z. B. Max mit Doppelscheinwerfer) und einige Kisten Teile. Alle Originalteile sind vorhanden, kann also auch wieder original aufgebaut werden, Preis VHS, Verkauf nur im Paket gegen Gebot, Tel. 01590-6414282

Moto Guzzi Airone Sport, Bj. 1948, alles original, vor 4 - 5 Jahren restauriert, wenige Kilometer gefahren, deutsche Papiere, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Verk.: Cali 2-Teile: Gabelbrücken, 150,-; Kabelbaum mit Lichtschalter links u. Gasgriff, 120,- €; Sturzbügel vorne, 60,- €; Bosch-Anlasser, 60,- €; Lampenhalter, 20,- €; für NF Rep.buch in italienisch, 15,- €; NF-Hinterradfelge schwarz, Sp. u. Lg. neu, 200,- €; Le Mans 5-Teile: Tank, 250,- €; Satz Zyl. + Kolb., 410,- €; Cali 1100-Rücklicht + Blinker, 30,- €; Tel. 07244-5204 AB; alles + Porto

Moto Guzzi PL 250, Bj. 1939, besser wie im Laden, alles original, Preis VHS, Tel. 0172-7265614



Moto Guzzi V11 Rosso Mandello, EZ 20.03.2001, 2. Hand, TÜV 10/2021, 37230 km, Sonder-Auspuff, Bremsabstützung Hinterrad, Kotflügel vorne und hinten Carbon, Tankrucksack sowie Packtaschenträger/Gepäckträger, Doppelzündung, Inspektion 10/2019, km 34919, Reifen neu Angel GT, VB 5550,- €, H. P. Klie, Tel. 02233-41715 oder 0172-5109737



Moto Guzzi Falcone 500, Bj. 68: suche einen guten Sattelbezug sowie den Verschlussdeckel für den Öltank, auch ein Schlüssel für die seitlichen Werkzeugkästen wäre prima. Wer kann helfen? Bin gerade beim Restaurieren, da käme die Unterstützung gerade recht, Tel. 0172-6804080, E-Mail kpz@neon-zentgraf.de

**7 Verführmotorräder
immer zum Testen bereit.
WWW.DYNOTEC.DE**



Motalia Anzeigenmarkt



Originaler Tankrucksack für eine MG Griso zu verkaufen. Der TR wurde noch nicht genutzt und ist vollständig mit Regenhaube und Tankschutzfolie in einem einwandfreien Zustand. Der Rucksack kostete bei MG 238 € und ich würde ihn für 95 € abgeben, Tel. 01728686998

Verkaufe Gebrauchteile für TS 250, Bj. 73: orig. Rahmen (Rahmen-Nr. AB/1 *20880*), ohne Papiere, gebraucht, 90,- €; orig. Auspuffkrümmer links und rechts, gebraucht, je 35,- €; orig. Schwinge, gebraucht, 30,- €; orig. Vorderradschutzblech mit Haltegestänge, Chrom, gebraucht, 29,- €; orig. Hinterradschutzblech, Chrom, gebraucht, 25,- €; orig. Hauptständer, gebraucht, 19,- €; orig. Lenker, Chrom, gebraucht, 19,- €; orig. Luftfilterkasten, gebraucht, 15,- €; orig. Bürzel für Rücklicht, Chrom, gebraucht, 15,- €; orig. Kabelbaum zum linken Lenkerende, gebraucht, 15,- €; orig. Kabelbaum zum rechten Lenkerende, gebraucht, 10,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

**Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de**

Moto Guzzi California II, Erstzulassung 1987, gekauft mit 133.000 km, dann Motor und Getriebe bei Dynotec überholt und Maschine grundlegend überholt, seither 13.000 km gefahren, Solomaschine, aber Seitenwagen ist eingetragen, Sachse-Zündung eingebaut, Stahlflex-bremseleitungen eingetragen, TÜV neu, VB 4.800,- Fotos gerne per E-Mail, kroh@die-weinrebe.de, Tel. 0173-6616288

Für große Moto Guzzi wie T5, T3 und Nuovo Falcone: Sturzbügel vorne + hinten mit orig. Guzzi-Tasche, Windschild, Chrom alles pikobello, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

www.guzziepiu.de
Euer Spezialist für die
kleinen Guzzis V35 - V75,
ständig über 1.500 Neu-
& Gebrauchteile auf
Lager. Tel. 07255-
397449

Von Jackal1100 Motor und Getriebe, € 1.100,-, dazugehöriger Rahmen mit Brief, € 250,-, sowie jede Menge Teile auf Anfrage, kein Unfall, Motorrad ist vor dem Zerlegen noch gelaufen (davon gibt's ein Video), Bj. 1999, km 40.000, georg@gasthof-blasl.at, Tel. 0043-(0)677-63511066

**Fotoanzeigen
kosten 5,- €**

Fahrwerksumbauten, Moto-Weissmann-Schwinge, Verschleiss- und Tuningteile, Speichenradbau, Kunststoffbeschichtungen, CNC-Frässtahl- und Drehteile



MOTO WEISSMANN

Heimbachstraße 48 D-67716 Heltersberg
Tel: 0 63 33 - 6 30 70 Fax: 0 63 33 - 6 49 54
www.moto-weissmann.de
Dienstag bis Freitag: 9.00 -17.30 Uhr, Samstag: 9.00 -13.30 Uhr



Moto Guzzi-Gespann 850 T5 mit Velorex-SW, EZ 1986, Umbau zum Gespann 2001, 85000 km, 15"-SW-Rad, Motek-Vorderradschwinge, Hinterradreifen und HU neu, alltagstaugliches Fahrzeug, Fzg. ist zugelassen und wird jeden Tag benutzt, daher auch mit Gebrauchsspuren, Probefahrt nur an Interessenten mit Gespannfahrpraxis, Bilder und weitere Infos auf tel. Anfrage unter 06276-912131 oder per E-Mail may_con@web.de, VB 8750,-, Preisverhandlungen nach Besichtigung

www.buerger-motorrad.de



Moto Guzzi Griso 1200 8V, EZ 2010, 110 PS, 27.000 km, TÜV 5/23, Zard-Auspuff, J.W.S. LED-Scheinwerfer mit Kurvenlicht, Original-Scheinwerfer vorh., Schutzscheibe, Öltemp., Heckgepäckträger vorh., Reifen neuwertig, Dynojet-Adapter, VK 6.800 €, Tel. 06130-6035, E-Mail heinzkieser51@web.de, weitere Bilder und Angaben auf Wunsch

DER GUZZI- SPEZIALIST



BÄCKER

Am Bült 4
48366 Laer
02554 6475

Vertragshändler - Umbauten - Gebrauchte - Restaurierungen

Moto Guzzi V 65 TT, grau/rot, original 7600 km, 3499 VB, 01733925585

Moto Guzzi California T3: California-Unterzüge kpl. mit Trittbrettern sowie Schalt- und Bremshebel, 250 €; Tank T3, innen gut, lackierungsbedürftig, mit Tankklappe und Schloss, Tankdeckel und 2 funktionierenden Benzinhähnen, 90 €; Rücklicht mit Halter, 50 €; Tel. 0178-3237709

Verkaufe Teile einer V11 Le Mans, Typ KT, EZ 4.7.2005: Tank, grigio, 250 €; Motorhalterung oben, 70 €; Stoßdämpfer mit Riss im unteren Auge, 50 €; Hinterradschwinge, 90 €; Fußrasten, 80 €; Soziusrosten mit Haltern, 150 €; Krümmer mit Interferenzrohr, 150 €; 1 Satz Schalldämpfer mit Kat, 150 €; Interferenzrohr hinten mit Sonde, 150 €; Frontfender, rosso/nero, 90 €; Steuergerät, 190 €; Kabelbaum, 100 €; Seitenständer, 90 €; weitere (Klein-)teile auf Anfrage; Tel. 0178-3237709

Verk. Kurbelwellenlager/Lagerschild gr. Modelle gebraucht, Standardmaß vorne, 30 €, und hinten, 50 €; Ölpumpe gebraucht Cali 1100 KC-KD, 1100 Sport, V11 etc. (Teile-Nr. 30146400), 55 €; 1100 Sport-Kolben 92 mm mit Ringen und Bolzen, gebraucht, 110 €; Privatverkauf ohne Gewährleistung, Raum HH, Tel. 0152-22728185

Speichenradnabe für Vorderrad mit Lagern aber ohne Flansche u. Speichen, guter Zustand, mit 6-Loch-Teilung für Flansche bzw. Bremsscheiben, und 36 Speichen, z. B. für NTX, VB 55 €, 02331-689774, AB



Motalia Anzeigenmarkt

Verkaufe Moto Guzzi V11 Sport, Bj. 2002, EZ 06/2005, 33000 km, TÜV 09/2022, 67 kW, 91 PS, rot, kleine Cockpitverkleidung original Moto Guzzi, Mistral-Carbonendschalldämpfer mit sehr schönem Klang, LED-Blinker vorne und hinten, LED-Rücklicht, Griffheizung, USB-Ladebuchse, LSL-Rohrlenker, Fußrasten-Tieferlegung, Sitzbank geringfügig aufgepolstert (optisch original), dadurch sehr komfortable Sitzposition auch für große Fahrer, alle Änderungen mit ABE oder eingetragen, Original-Auspuff und Original-Fußrasten vorhanden, unfallfrei, sehr gepflegt, technisch und optisch im top Zustand, Fahrzeug ist angemeldet und Kilometerstand kann sich noch geringfügig ändern, VB 5400 €, Tel. 0162-5194045, carsten.buchheister@web.de

Verkaufe 2 Seitendeckel (1 x links, 1 x rechts) Moto Guzzi V 65 GT, schwarz, guter Zustand, passend auch für V 35 GT, Preis VHB 90 € für beide Seitendeckel, Versandkosten 7 €, Björn Fischborn, Tel. 01522-1902756, E-Mail bjoern.fischborn@onlinehome.de

Suche Borrani-Felgen für Guzzi T3, 2.15 x 18 Vorder- und Hinterrad, Tel. 01575-608740

Umbau • Restauration • Instandsetzung



41849 Wassenberg-Eifeldorf
info@motoschmitz.de

Moto SCHMITZ
TECHNIK & DESIGN

Telefon +49 2432 20179
oder +49 177 356 3871

www.motoschmitz.de

20 Jahre Erfahrung!

Suche für Moto Guzzi California 1100/i Seitendeckel links und rechts im unbeschädigten, guten Zustand, Farbe bevorzugt in dunkelblau/mitternachtsblau, Björn Fischborn, Tel. 01522-1902756, bjoern.fischborn@onlinehome.de

**Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de**

Suche für Moto Guzzi California 1100/i Scheinwerfer komplett mit Lampentopf im unbeschädigten, guten Zustand, Björn Fischborn, Tel. 01522-1902756, E-Mail bjoern.fischborn@onlinehome.de

Verkaufe zwei gebrauchte Zylinderkopfdeckel für Moto Guzzi Stelvio quattro valvole, linker Deckel: MG IT 103941, AISI 132 GD, 880123, rechter Deckel: MG IT 103941, AISI 132 GD, 880124, die Zylinderkopfdeckel stammen von meiner Stelvio (EZ 2011) und werden wegen Umbau auf Rollenstöbel nicht mehr benötigt, Fotos können per E-Mail gesendet werden, Tel. 04141-47906, E-Mail dierk.vonallwoerden@ewe.net

Moto Guzzi GTV, 1948, nahezu neuer Auspuff, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Meisterbetrieb
Kindermann



Restauration • Motor- u. Getriebeinstandsetzung • Gespannbau

www.kms-motorrad.de Tel.: 05767-1915

Motalia Anzeigenmarkt



GUZZI-parts24.de

Moto Guzzi LM 3-Teile: Fußrasten LM 3 original, vo. + hi., 20 € VB, Tel. 01712000744 oder bella-macchina@gmx.de

2 Softbagtaschen und Tankrucksack von Ixon, viele Verstellmöglichkeiten und Regenschutz, guter Zustand, zusammen € 60,-, E-Mail georg@gasthof-blasl.at, 0043-(0)677-63511066

Teile Jackal, Bj. 99 -: beide Sitze, € 100,-; Gepäckträger mit Rückenpolster, mit Guzzi-Logo, € 100,-; beide Spiegel, € 30,-; beide Seitendeckel schwarz, € 30,-; Einspritzanlage/Drosselklappen, € 120,-; Vorder- und Hinterrad (leichter Flugrost), je € 150,- georg@gasthof-blasl.at, 0043-(0)677-63511066

Suche Sitzbankbezug oder Sitzbank für 850 T/T3, Tel. 015777438898, E-Mail michaelpoier1@gmail.com

Moto Guzzi V11 Sport, Bj. 99, 28000 km, 5000,-, E-Mail friedrich.apel@freenet.de

Moto Guzzi Galletto 192, 1960, 3500,-, E-Mail friedrich.apel@freenet.de

Suche 8 mm Distanzringe für die vorderen Bremscheiben Moto Guzzi LM 2, 0170-5726398

Moto Guzzi V 35 TT, Bj. 85, 24000 km, rot, 3500,- €, zu verkaufen, E-Mail friedrich.apel@freenet.de

Biete elektronischen Drehzahlmesser für Moto Guzzi Daytona, 1. Serie, von Veglia Borletti (Ersatzteilnr. 30767200) in einem sehr guten Zustand, für 225 €, dieses Ersatzteil ist neu nicht mehr lieferbar, Raum HH, Tel. 0152-22728185

Laverda

1 originaler Tank für 71er-SF (Buckeltank), inkl. Tankdeckel und (nicht originalen) Benzinhähnen, keine Dellen, trocken im Heizungskeller gelagert, 370 € + Versand, nach Absprache auch Abholung in Schenefeld bei Hamburg möglich, Fotos kann ich mailen, 040-3904074, ew_krueger@alice-dsl.net; weitere 750er-Teile auf Anfrage

www.motalia.de



- Service
- Restauration
- Motorinstandsetzung

Moto-Officina Frankenberger
Telefon: 09360-993958-15
Internet: www.moto-officina.de

- LAVERDA - Orange Cycle Team

Motorräder, Werkstatt, Ersatzteile, alle Modelle.
Neue und gebrauchte Ersatzteile
Tel. 02251970752
Fax 02251970753

1 Bremszange Brembo 08 links, mit dem alten Logo und 2 Entlüfternippeln, sowie Gewinde in den Befestigungslöchern (passend für Ceriani 38), inkl. neuen Kolben, Dicht- und Stiftsatz und Entlüfterschrauben, Fotos kann ich mailen, 130 € + Versand, Tel. 040-3904074, E-Mail ew_krueger@alice-dsl.net

[www.laverda-team-werndl.de](#)

1 Schutzblechhalter, einteilig, für Ceriani 38, also SF2/3, 3C, 3 CL etc., im nicht sichtbaren Bereich instandgesetzt, 100 € + Versand, Fotos kann ich mailen, 040-3904074, ew_krueger@alice-dsl.net

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon, Internet oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktionsschluss für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Monats

Motalia Anzeigenmarkt



LAVERDA
Probleme?

Großes Ersatzteillager Neu + Gebraucht,
Motorrevision, Bleifreibauten von Köpfen,
Zylinderschleifen, Leistungsprüfstand,
LAVERDA Video, Preiskataloge mit Bildern
(unbedingt Modell angeben) bestellen bei:
LAVERDA Racingteam Konstanz
Andy Wagner
Telefon 07531 / 61198 • Fax 53737
Internet <http://www.laverda-paradies.de>

Laverda 650 S, Sonderedition, Bj. 95, TÜV 2022, 14000 km, neuwertiger Zustand, Sportauspuff extra, 1. Hd., Scheckheft, gegen Gebot, Tausch gegen Honda Clubman oder 2-Takter von Yamaha, Suzuki oder Kawasaki, Tel. 0175-5013128

Magni

Suche eine Magni Sfida i.e.,
hmaurer@net4people.de

Mondial



F.B. Mondial 160 cm³ Turismo, Zweitakter, aus der ersten Hälfte der 50er Jahre, bis auf den Vergaser weitgehend vollständig, der Motor ist fest, kein Tacho (war damals wohl ein Extra), keine Papiere vorhanden, steht im Saarland, für Näheres und weitere Bilder florianpommer@gmx.de, VB 1400,-

Verkaufe eine 2-Takt Mondial Modell Sport Lusso 160 cm³, Gutachten gem. § 21StVZO, Baujahr 1954, Motor müsste abgedichtet werden, Motor läuft, Näheres auf Anfrage gerne per E-Mail lodola@t-online.de oder 0160-6357736, Preisvorstellung 1.900 €

Verkaufe Gebrauchtteile von 500, Bj. 78 - 85: original Auspuffendschalldämpfer Lafranconi, links, Chrom, guter Gebrauchszustand, 89,- €; RK 530 (50) KS-Kette mit Schloss, 5/8" x 3/8", 102 Glieder, ohne O-Ringe, neu, 69,- €; RK 530 (50) KS-Kette mit Schloss, 5/8" x 3/8", 96 Glieder, ohne O-Ringe, neu, 59,- €; Kettenrad, 38 Zähne, gebraucht, guter Zust., 39,- €; orig. Antriebsritzel, 14 Zähne, neu, 39,- €; orig. Instrumentenhalter, schwarzer Kunststoff, rissfrei, vorne links leicht angekratzt, 29,- €; 2 Stck. orig. 90° Kreuzgelenk-Übersetzungen für Tachometer und Drehzahlmesser, gebraucht, guter Zustand, 29,- €; Werkstatthandbuch, Motor, ital./engl./franz./span./deutsch, 140 Seiten, 28,- €; orig. Luftfiltersatz, neu, 24,- €; orig. Ansaugschlauch, gebogen, zwischen Luftfilterkasten und Vergaser, neu, 19,- €; orig. Polradmuttern, 2 Stck. und 1 Stck. Polradeil, neu, 19,- €; 4 Stck. orig. Tankauflagegummis, neu, 15,- €; orig. Polradfedern, neu, 14,90 €; orig. Ventildeckeldichtungen, 4 Stck. neu, 14,- €; orig. Zylinderkopfdichtungen, 2 Stck., neu, 14,- €; orig. Zylinderfußdichtungen, 2 Stck., neu, 14,- €; orig. Hauptständerfedern, 2 Stck., neu, 14,- €; harte Vergaserfedern, Satz, 10,- €; Werkstatthandbuch, Motor, deutsch, 46 Seiten, 9,20 €; Sicherungshalter schwarz, mit Bajonettverschluss, 4,90 €; orig. Sprengring für Polradmutter, 2 Stck., neu, 2,90 €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

www.motalia.de

Motalia Anzeigenmarkt

Gebrauchtteile von 3½ Sport, Bj. 77 - 79: Auspuffendschall-dämpfer Lafranconi Competizione, links, Chrom, neu, 150,- €; orig. Instrumentenhalter, schwarzer Kunststoff, rissfrei, vorne links leicht angekratzt, 29,- €; Werkstatthandbuch, Motor, ital./engl./franz./span./deutsch, 140 Seiten, 28,- €; orig. Zahnriemen „A“, neu, 19,- €; Werkstatthandbuch, Motor, deutsch, 46 Seiten, 9,20 €; Sicherungs-halter schwarz, mit Bajonett-verschluss, 4,90 €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Moto Morini 3½-Teile: Luftfil-tergehäuse, 20 €; Rücklicht eckig, 50 €; Rücklichthalter mit Nummernschildtafel, 30 €; neue Abdeckung Motor-deckel zum Rahmen für schmalen Motordeckel, Chrom, 40 €; alles VB; Tel. 01712000744 oder bellamacchina@gmx.de

Verkaufe Gebrauchtteile für 98 Sbarazzino, Bj. 56 - 62: Rahmen ohne Papiere, 69,- €; Vordergabel komplett, 69,- €; Tank, 2. Serie, 59,- €; Radnaben, Halbnabe, vorn und hinten, je 34,- €; Sozius-Halterriemen, 14,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Verkaufe Gebrauchtteile für 250 T, Bj. 78 - 82: orig. Vergaser Dell'Orto VHBZ20 zerlegt, zum Reinigen und Zu-sammenbau, 69,- €; orig. Kunststoffemblem „250“, schwarz mit Goldrand, für Seitendeckel, 9,90 €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

MV Agusta

Suche originale Sitzbank für MV Agusta 750 S, Tel. 0431-713808

MV Agusta 175 CSTL, Bj. 54, alles original, total restauriert, wie im Laden, italienische Papiere, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

MV Agusta 175 CSTL, Bj. 54, alles original, ältere Restaura-tion, fährt mit 07er-Nummer, VHS, Tel. 0172-7265614

Viele Teile für MV Agusta 175 zu verkaufen, Preise VHS, Tel. 0172-7265614

Suche Tankschriftzug aus Metall für 125 Sport, aus den 70er Jahren und den rechten Lenkerschalter Aprilia-Nr. 36381, Tel. 0151-28855734



Verkaufe meine originale, zweiteilige Kinder-Harro-Lederkombi für Jungens und Mädchen in der Größe ca. 1,50 bis 1,60 Meter, Damen-Größe ca. 34/36. Die Hose und Jacke kann bei Bedarf auch einzeln ge-tragen oder mit einem Reiß-verschluss zusammen geführt werden. Die Kombi ist sturzfrei im einwandfreien Zustand, alle Reißverschlüsse funktionieren, das Leder ist seidenweich und ist mit Protektoren ausgestattet. Nichtraucher und tierfreier Haushalt, meine Preisvor-stellung ist 195 € inklusive Porto. Außerdem verkaufe ich meine historischen MV Agusta 125 CGT Scooter, Bj. 1950, MV Agusta 125 Pullman, Bj. 1953, MV Agus-ta 175 CSSTL, Bj. 1956, selbstverständlich haben alle Kräder eine TÜV-Zulassung und sind fahrbereit. Die MVs sind seit über 25 Jahren im Familienbesitz und wurden kontinuierlich gefahren, bitte nur ernstgemeinte Kauf-interessenten melden, vielen Dank, Tel. 0176-57685293

Die nächste Ausga-be der Motalia erscheint am 01. September 2021

Gespanne



Verkaufe Seitenwagen, anbaufertig für Moto Guzzi z. B. Mille GT, Modell Stoye-MZ-Superelastic, Bj. 1969, im wirklich guten Zustand, kein Winterfahrzeug. Die Haube ist zum leichten Ein- und Aussteigen aufklappbar, abschließbarer Kofferraum, Autositz aus Fiat 850 Sport, (TÜV 05/2021 zusammen mit Mille GT), VB 750,- €, Tel. 05126-804823

Moto Guzzi-Gespann 850 T5 mit Velorex-SW, EZ 1986, Umbau zum Gespann 2001, 85000 km, 15"-SW-Rad, Motek-Vorderradschwinge, Hinterradreifen und HU neu, alltagstaugliches Fahrzeug, Fzg. ist zugelassen und wird jeden Tag benutzt, daher auch mit Gebrauchsspuren, Probefahrt nur an Interessenten mit Gespannfahrpraxis, Bilder und weitere Infos auf tel. Anfrage unter 06276-912131 oder per E-Mail may_con@web.de, VB 8750,-, Preisverhandlungen nach Besichtigung

Sonstiges

www.motalia.de

Suche von Ernst Leverkus (Klacks) Motorradfilme, von „Das Motorrad“ Vorkriegshefte, von der Zeitung Visier (80er-Jahre) Hefte oder ganze Sammlung; verkaufe schwere, pelzgefütterte Fliegerkombi aus Schweden, blau, bis ca. 1,75 m/80 kg, aus den 50ern/60ern; Tel. 0179-7210360 oder E-Mail tuli-kupferberg@web.de



Verchromen, Vergolden, Verkupfern, Vernickeln, Schleifen, Polieren, Mattieren, Metallfärbungen. Handwerksbetrieb mit über 25-jähriger Erfahrung für Privat und Industrie. Spezialist für Oldtimerteile. Frank Baltes Oberflächentechnik. www.cromatura.de, Tel.: 0212-22666789, E-Mail: info@cromatura.de

Motorradkatalog 1971 - 1972, 30,- €; 1972 - 1973, 20,- €; 1974, 20,- €; 1975, 20,- €; inkl. Porto; Tel. 0152-34039985

Patch MV Agusta, Schlüsselanhänger Morini 3½ Sport, Anstecker Morini 3½ Sport, Anstecker Monster 600 gelb, Anstecker Supermono, Anstecker Parilla, Anstecker Lavarda, Anstecker Moto Guzzi, Anstecker 907 I.E., alles wie neu, zusammen 25,- inkl. WS Versand, E-Mail maurmel@yahoo.com

Verkaufe Motorrad-Bücher, Werkstatthandbücher, überwiegend für italienische Motorräder und alte Rennfilme, Tel. 06227-50883

Verkaufe meine originale, zweiteilige Kinder-Harro-Lederkombi für Jungs und Mädchen in der Größe ca. 1,50 bis 1,60 Meter, Damen-Größe ca. 34/36. Die Hose und Jacke kann bei Bedarf auch einzeln getragen oder mit einem Reißverschluss zusammen geführt werden. Die Kombi ist sturzfrei im einwandfreien Zustand, alle Reißverschlüsse funktionieren, das Leder ist seidenweich und ist mit Protektoren ausgestattet. Nichtraucher und tierfreier Haushalt, meine Preisvorstellung ist 195 € inklusive Porto. Außerdem verkaufe ich meine historischen MV Agusta 125 CGT Scooter, Bj. 1950, MV Agusta 125 Pullman, Bj. 1953, MV Agusta 175 CSSTL, Bj. 1956, selbstverständlich haben alle Kräder eine TÜV-Zulassung und sind fahrbereit. Die MVs sind seit über 25 Jahren im Familienbesitz und wurden kontinuierlich gefahren, bitte nur ernstgemeinte Kaufinteressenten melden, vielen Dank, Tel. 0176-57685293

Motalia Anzeigenmarkt

Motorradmodelle in Originalverpackung: Cagiva V-Raptor 1000, rot/silber, Fa. RoadRider, Scale 1:12, 29,- €; Ducati Desmosedici RR, rot/weiß, Fa. Automaxx, Scale 1:12, 34,- €; Moto Guzzi California 1100i, schwarz/gelb, Fa. Maisto, Scale 1:10, 19,- €; Moto Guzzi V10 Centauro, rot/weiß, Fa. Maisto, Scale 1:18, 24,- €; MV Agusta F4, silber, Fa. Die-Cast, Scale 1:12, 15,- €; Tel. 0171-6156471, Plz 877

Suche gebrauchte Kinderhelme für Kinder im Alter von 9 und 11 Jahren, Tel. 06262-918256

Verk. Motorrad Classic von Nr. 1 bis heute, gegen Gebot, im guten Zustand, eventuell auch Einzelhefte, bei Interesse Tel. 06227-50883

Damen-Motorradjacke und -hose von FLM, schwarz/grau, Gr. S, nur viermal getragen, Helm Gr. S und Handschuhe Gr. M, zusammen 350 €, Tel. 0172-7265614

Boots-Stiefel, Gr. 42, Made in Italy, hergestellt für Ducati, schwarz, noch nicht getragen, nagelneu, originalverpackt, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Motorrad fahren in der Fränkischen Schweiz? WWW.Ferienwohnung-Oberfranken.Bayern bis 4 Personen

Tommaselli-Kurzhubgasgriff, gebraucht, 50 € + Versand, Fotos kann ich mailen, 040-3904074, ew_krueger@alice-dsl.net

In letzter Minute

Guzzi: Verk. V7 850 GT California, komplett neu aufgebaut, Motor, Getr., Achsantrieb 30000 km, neue Pleuel Lager, Köpfe erneuert (T3), VB 16.000 €, Hamburg, Tel. 01715364180

www.motalia.de

Digitale Zündanlagen Lichtmaschinenregler
Für klassische Motorräder der gängigen Fabrikate
2-&4-Takt-Motoren | Sonderlösungen für Rennsport

www.elektronik-sachse.de
ELEKTRONIK SACHSE MP
GmbH & Co. KG



Busstraße 26a | 28213 Bremen | Deutschland | fax +49(0)5409 9 06 98 26 | mail info@elektronik-sachse.de

Benelli: Benelli 1130 TnT Sport Evo Racing Track Days, 3490 €: Benelli 1130 TnT Sport Evo, EZ 12/2008, 16000 km, 1. Hd., Motor 150 PS mit Belegen, Motortausch im Winter 2010/2011, es wurde ein gebrauchter Motor mit einer Laufleistung von 8800 km eingebaut, Zylinderkopf optimiert mit DNA-Luftfilter und PC ausgestattet und auf dem Prüfstand abgestimmt, 140 PS am Rad können sich sehen lassen, Laufleistung seit 2011 ca. 7000 km. Der Motor hat somit ca. 16000 km, Gesamtlaufleistung der TnT 24200 km. Rechnungen und ein Protokoll des Prüfstandlaufs sind vorhanden, Power Commander mit Schaltautomat, Umkehrschaltung und Multifunktion Hub. Der Hub ermöglicht es, über einen Schalter, zwischen zwei Maps zu wählen und weiteres Zubehör anzuschließen. PVM-Racing-Felgen mit Bremsscheiben Braking Wave und PVM-Kettenradadapter kann zusätzlich erworben werden. HH Race-Tech-Gabelcartridge, ABM-Lenker, Tittax-Hebel, Fußrasten- und Schalthebel für die Umkehrschaltung, Kohlefaserlampenmaske, Kohlefaserkettenschutz und Kohlefaserheck, div. Kettenräder und Ritzel, Lithium-Batterie, Kettenradadapter für die orig. Felge, Anti-Hopping-Kupplung als Ersatzteil. Viele orig. Teile vorhanden. Lichter, Blinker, Kennzeichenhalter, Auspuff usw. Rückbau für die Straße ist möglich, auch wurde die Reifengröße 190/55-17 eingetragen! Analoges und digi-

Motalia Anzeigenmarkt

Polierbock.de
Ihr Fachhandel für Schleif- & Poliertechnik
Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern!
05105 - 80 90 620

tales Werkstatthandbuch gibt es auch noch dazu, auf Wunsch könnt ihr Fotos bekommen, Privatverkauf ohne Gewährleistung, der Preis gilt für die TnT mit den orig. Felgen! rainer-achenbach@t-online.de

www.motalia.de

Guzzi: Top gepflegte Le Mans 2, im originalen Zustand, aus zweiter Hand, mit erst 32000 km. Die Le Mans wird regelmäßig beim Guzzi-Händler gewartet, Inspektion und TÜV Anfang 2021 durchgeführt. Ich habe in den letzten Jahren einiges erneuern lassen, u. a. Vergaser neu, Hauptbremszyl. neu, Kurbelwellensimmering/Gabelsimmeringe, Kupplung, Ausrücklager neu, Reifen neu, Stoßdämpfer neu, außerdem ist eine Lafranconi-Auspuffanlage (Propeller) installiert, die originale ist dabei, um- und unfallfrei, Sitzbank und Seitendeckel im unbeschädigten Zustand, Bilder gerne per E-Mail, VB 10990,- €, Tel. 01573-2417789 oder E-Mail t.schaeumer@t-online.de



Guzzi: Montageständer von DÄS für eine V11 abzugeben, Preis 40,00 € + Versandkosten, 0176-83531131 oder E-Mail zilleaprilia@t-online.de

Ducati: Ducatt 750 Sport, 1988 - 1989 (ZDM750S), Teile abzugeben: Diopa-Halbschalenverkleidung, 2 Verkleidungshälften passend an die originale Lampenmaske, waren noch nie verbaut, Vollverkleidungshälften li. und re., in original rot/blau; Original-Auspuffentöpfe ZDM A01 und B01 (müssten aufbereitet werden); Fotos kann ich gerne zusenden; Anfragen bitte an robert@skasa.de

Spielregeln für Kleinanzeigen

Private Kleinanzeigen sind in der Motalia kostenlos.

Der Anzeigenschluß für private Kleinanzeigen ist jeweils der 15te des Vormonats. Anzeigen, die kurz nach dem 15ten bei uns eintreffen, können gegebenenfalls noch in der Rubrik „In letzter Minute“ berücksichtigt werden. Anzeigen, die in der Rubrik „In letzter Minute“ erscheinen, werden automatisch im Folgemonat in der richtigen Markenrubrik nochmal abgedruckt.

Um eine kostenlose private Kleinanzeige aufzugeben, muß man nicht Abonent der Motalia sein. Eine Person kann auch mehrere Kleinanzeigen aufgeben. Hierfür ist es **nicht notwendig**, den Vordruck aus dem Heft zu verwenden. Kleinanzeigen können auch mit einer normalen Postkarte, per Brief, Fax, E-Mail oder telefonisch aufgegeben werden.

Private Kleinanzeigen werden **nicht mehrfach** pro Heft veröffentlicht. Soll die Anzeige in der nächsten Ausgabe nochmal erscheinen, muß sie erneut aufgegeben werden (Zusätze wie "Bitte in den nächsten drei Heften veröffentlichen" werden nicht berücksichtigt.).

Fotoanzeigen kosten 5,- Euro.

Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos, Kleinanzeigen, die einen gewerblichen Charakter haben, **werden nicht kostenlos** abgedruckt.

So sind z.B. alle Kleinanzeigen, in denen die Ausführung von Arbeiten (Drehen, Fräsen, Reparieren..) gegen Bezahlung angeboten werden, als gewerblich zu betrachten. Wer Gegenstände ankauf oder herstellt bzw. herstellen läßt, mit dem Vorhaben, diese Gegenstände zu verkaufen, ohne sie selbst nutzen zu wollen, handelt gewerblich.

Gewerbliche Anzeigen sind kostenpflichtig.

Inserentenverzeichnis

Die in diesem Heft inserierenden Händler unterstützen durch ihre gewerblichen Anzeigen die Motalia. Dieses Inserentenverzeichnis gibt eine Übersicht über diese Händler.

Bäcker	48366 Laer	Tel.: 02554-6475	www.motoguzzi-baecker.de	Seite 74
Conni's-Guzzi-Shop	34127 KS/Rothenditmold	Tel.: 0561-8615361	www.connnis-guzzi-shop.de	Seite 70
Desmo	70736 Fellbach	Tel.: 0711-588096	www.desmo-ducati.de	Seite 65
Diopa Kunststofftechnik	70180 Stuttgart	Tel.: 0711-604504	www.diopa.com	Seite 66
Ducati Kämna	28870 Otterstedt	Tel.: 04205-8707	www.kaemna.com	Seite 68
Ducati Melle	49324 Melle	Tel.: 05422-926666	www.ducati-melle.de	Seite 19
Ducati Rhein-Sieg	51545 Waldbröl	Tel.: 02291-808980	www.ducati-rheinsieg.de	Seite 67
Elektronik-Sachse MHP	28213 Bremen	Tel.: 0176-56983441	www.elektronik-sachse.de	Seite 80
Guzzi Jakob	27312 Beppen-Thedinghausen ..	Tel.: 0173-9048294		Seite 72
Kindermann	31606 Warmen	Tel.: 05767-1915	www.kms-motorrad.de	Seite 75
Lamers	NL-6545 CG Nijmegen	Tel.: 0031-(0)24-3711111	www.tlm.nl	Seite 84
Laverda Racingteam	78467 Konstanz	Tel.: 07531-61198	www.laverda-paradies.de	Seite 77
Limbächer & Limbächer	70794 Filderstadt	Tel.: 0711-79730322	www.limbaecher.de	Seite 23
Lust	50677 Köln	Tel.: 0221-93707070	www.motorrad-lust.de	Seite 13
Maniac-Motors	90427 Nürnberg	Tel.: 0911-9694983	www.maniacmotors.de	Seite 29
Moto-Officina	97753 Stetten	Tel.: 09360-993958-15	www.moto-officina.de	Seite 76
Motowippe	88353 Kisslegg		www.motowippe.de	Seite 63/81
MTS-Ricambi	26203 Wardenburg	Tel.: 0441-36165594	www.mts-ricambi.de	Seite 71
Orange Cycle Team	53881 Dom-Esch	Tel.: 0225-1970752	www.octeam.de	Seite 76
Rock Oil GmbH	55239 Gau-Odernheim	Tel.: 06733-2059470	www.rockoil.de	Seite 69
Günther Rupprecht	90518 Altdorf	Tel.: 09187-7269	www.GRANSPORT.de	Seite 68
Salewski	21357 Bardowick	Tel.: 04131-129111	www.reifen-salewski.de	Seite 42
Schleif- und Poliertechnik	30890 Barsinghausen	Tel.: 05105-8090620	www.andreas-malitz.de	Seite 81
Moto Schmitz	41849 Wassenberg	Tel.: 02432-20179	www.motoschmitz.de	Seite 75
Schubert Moto Service	30900 Wedemark	Tel.: 05130-582584	www.smotos.de	Seite 70
Stein-Dinse	38179 Schwülper	Tel.: 0531-123300-0	www.stein-dinse.com	Seite 2
Moto Weissmann	67716 Heltersberg	Tel.: 06333-63070	www.moto-weissmann.de	Seite 73
Wendel Motorräder Berlin	10559 Berlin	Tel.: 030-3942054	www.wendelmotorraeder.com	Seite 63/76
Motorrad Wieser GbR	66999 Hinterweidenthal	Tel.: 06396-232	www.motorrad-wieser.de	Seite 74
Witten u. Weber	57319 Bad Berleburg	Tel.: 02751-6609	www.wittenuweber.de	Seite 27

Umgezogen?

Bitte teilt uns rechtzeitig Eure neue Adresse mit!

Postvertriebsstücke sind vom Nachsendeantrag ausgenommen und werden auch nicht an den Absender zurückgeschickt. Adressenänderungen müssen uns spätestens am 25sten des jeweiligen Vormonats vorliegen.

Hier gibt es Motalia

MOTALIA kann man im Abonnement per Post beziehen,
oder bei folgenden engagierten Händlern kaufen:

Wendel Motorräder GmbH	Wilsnacker Str. 35	10559	Berlin
Reifen Salewski	Hamburger Landstr. 65	21357	Bardowick
Moto Differenza	Bahrenfelder Chaussee 140	22761	Hamburg
WIMI	Eichkamp 16	24116	Kiel
A. Baumgarten	Eisenstr. 6	26215	Wiefelstede
H. Bergel	Fritz-Erler-Str. 11	27578	Bremerhaven
Ducati Kämna	Brüggerstr. 27	28870	Otterstedt
KMS	Messwinkel 44	31606	Warmsen
Achim Wittenborn	Ackerstr. 8	32130	Enger-Oldinghausen
Conni's-Guzzi- & Mo.Teile Shop	Philippistr. 23	34127	KS/Rothendorf
Bruno Tuschen	Am Bruch 29	34431	Essentho
BenLex-Motorrad GmbH	Christian-Pommer-Str. 21	38112	Braunschweig
Stein-Dinse GmbH	Waller See 11	38179	Schwülper
Italomotos HertrampfRacing GmbH	Hervester Str. 39	46286	Dorsten-Wulfen
Norbert Dalmühle	Dorfstr. 8	48268	Gimbte
Ducati Store Melle	Industriestr. 24 c	49324	Melle
Lust Motorrad GmbH	Bonner Wall 124	50677	Köln
Rock Oil Vertriebsges.mbH	Bahnstr. 90	55239	Gau-Odernheim
Tobias Klar	Alter Postweg 2	56269	Dierdorf
Witten u. Weber	Herrenwiese 10	57319	Bad Berleburg
Ducati Frankfurt	Max-Holder-Str. 5 - 7	60437	Frankfurt
Peter Lamparth	Fangostr. 1	73087	Bad Boll
Peuker & Streeb	Bachstr. 3	75334	Straubenhartdt
Martin Hagemann	Wittumstr. 18	76707	Hambücken
Maniac-Motors	Steinacher Str. 101	90427	Nürnberg
Andreas Schilling	Bahnhofstr. 28 b	91634	Wilburgstetten
Brencklé AG	Oristalstr. 127	CH-4410	Liestal

Wir bieten Händlern und Clubs die Möglichkeit, Jahresabonnements über je 5 Hefte im Monat für 80 Euro oder über je 10 Hefte im Monat für 133 Euro abzuschließen. Jeder Händler, der sich hierzu entschließt und die Hefte in seinem Geschäft verkauft, wird in diese Liste aufgenommen.



DIE NEUESTE MOTO GUZZI V7 III STONE

EINE ERFAHRUNG, DIE SIE NICHT
VERPASSEN MÖCHTEN!



IHRE BESTE QUELLE FÜR TEILE IM LAUFE DER JAHRE

Neue und gebrauchte Motorräder | Große Auswahl an Demo-Bikes
Online webshop | Teile und Zubehör | Wartung und Reparatur
Überholung und Restaurierung | Reisen und Veranstaltungen

Lagelandseweg 66 | 6545 CG Nijmegen | +31 (0) 24 371 1111 | www.tlm.nl

TLM
SINCE 1982

DIE BESTE ERFAHRUNG... DAS BESSERE GEFÜHL! WWW.TLM.NL